

# Interessantes

aus der

## nationalen und internationalen Statistik

---

Zusammengestellt

nach dem neuesten amtlichen Material

von

**G. Stegemann**

Assistent am Kaiserlich Statistischen Amt

Mit Anhang:

**Münzeinheiten der Staaten der Erde.**

---

Eigentum des Verlegers

---

Vor unbefugtem Nachdruck wird gewarnt.

# Statistische Notizen.

## A. Aus der deutschen Statistik.

### I. Aus der Bevölkerungsstatistik.

#### a) Flächeninhalt und Bevölkerung der Bundesstaaten und des Reichs.

Nr.	Staaten	Flächeninhalt in qkm	Die Einwohnerzahl am Anfange d. Jahres 1905 in Tausenden	Auf 1 qkm kommen am 1. Dez. 1900	Zunahme, (–) Abnahme d. Bevölkerung seit 1871 in %
1	Königreich Preussen	348 657,9	37 299	98,9	39,6
2	„ Bayern	75 869,9	6 542	81,4	27,0
3	„ Sachsen	14 992,9	4 627	280,3	64,4
4	„ Württemberg	19 513,6	2 253	111,2	19,3
5	Grossherzogtum Baden	15 081,0	2 017	123,9	27,8
6	„ Hessen	7 680,8	1 202	145,8	31,3
7	„ Mecklenburg-Schwerin	13 126,9	614	46,3	8,9
8	„ Sachs.-Weimar	3 617,1	381	100,3	26,8
9	„ Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	103	35,0	5,8
10	„ Oldenburg	6 427,4	423	62,1	26,1
11	Herzogtum Braunschweig	3 672,4	493	126,4	48,9
12	„ Sachs.-Meiningen	2 468,3	266	101,6	33,4
13	„ Sachs.-Altenbg.	1 323,5	207	147,3	37,1
14	„ Sachs.-Coburg-Gotha	1 977,4	242	116,1	31,7
15	„ Anhalt	2 299,4	339	137,5	55,4
16	Fürstentum Schwarzburg-Sondersh.	862,1	83	93,8	20,4
17	„ Schwarzburg-Rudolstadt	940,4	97	99,0	23,2
18	„ Waldeck	1 121,0	58	51,7	3,0
19	„ Reuss ält. Linie	316,7	69	216,0	51,7
20	„ Reuss jün. Linie	826,7	144	168,4	56,4
21	„ Schaumburg-Lippe	340,2	44	126,8	34,5
22	„ Lippe	1 215,2	142	114,3	25,0
23	Freie u. Hansest. Lübeck	297,7	112	325,1	85,5
24	„ „ Bremen	256,4	252	877,0	83,7
25	„ „ Hamburg	415,3	854	1 850,1	126,7
26	Reichsland Elsass-Lothring.	14 513,1	1 795	118,5	11,0
	Deutsches Reich	540 742,6	60 658	104,2	37,3

Von den 56 367 178 Einwohnern des Deutschen Reichs nach dem Stande vom 1. Dezember 1900 waren 27 737 247 (49,17%) männlichen, 28 629 931 (50,83%) weiblichen Geschlechts. Sie bewohnten am 1. Dez. 1900 Wohnhäuser 6 235 711, andere Baulichkeiten 82 591 und verteilten sich auf 12 260 012 Haushaltungen.

### b) Die deutschen Bundesstaaten nach ihrer Verfassung.

Staaten	Regierungsform	Herrscher	Bevölkerung nach der Konfess. am 1. Dez. 1900.	Hauptstadt	Landesfarbe
Preußen	Konstitutionelles Königreich	Wilhelm II., geb. 27. 1. 59, reg. seit 15. 6. 88.	{ evang. 21 817 577 kath. 12 113 670 jüd. 392 322	Berlin	schwarz-weiß
Bayern	"	Otto I., geb. 27. 4. 48, Regent Luitpold, geb. 12. 3. 21 reg. 10. 6. 86.	{ evang. 1 749 206 kath. 4 363 178 jüd. 54 928	München	weiß-blau
Sachsen	"	Friedrich August, geb. 25. 5. 65, reg. 15. 10. 04.	{ evang. 3 972 063 kath. 198 265 jüd. 12 416	Dresden	weiß-grün
Württemberg	"	Wilhelm II., geb. 25. 2. 48, reg. 6. 10. 91.	{ evang. 1 497 299 kath. 650 392 jüd. 11 916	Stuttgart	schwarz-rot
Baden	Konstitutionelles Großherzogtum	Friedrich, geb. 9. 9. 26, reg. 5. 9. 56.	{ evang. 704 058 kath. 1 131 639 jüd. 26 132	Karlsruhe	gelb-rot-gelb
* Hessen	"	Ernst Ludwig, geb. 25. 11. 68, reg. 13. 3. 92.	{ evang. 746 201 kath. 341 570 jüd. 24 486	Darmstadt	rot-weiß
Mecklenburg- Schwerin	"	Friedrich Franz IV., geb. 9. 4. 82, reg. 9. 4. 01.	{ evang. 597 268 kath. 8 182 jüd. 1 763	Schwerin	blau-gelb-rot

Staaten	Regierungsform	Herrscher	Bevölkerung nach der Kontess. am 1. Dez. 1900	Hauptstadt	Landesfarbe
Sachsen-Weimar	Konstitutionelles Großherzogtum	Wilhelm Ernst, geb. 10. 6. 76, reg. 5. 1. 01.	{ evang. 347 144 kath. 14 158 jüd. 1 188	Weimar	schwarz-gelb- grün
Mecklenburg- Strelitz	"	Adolf Friedrich, geb. 22. 7. 48, reg. 30. 5. 1904.	{ evang. 100 586 kath. 1 612 jüd. 331	Neustrelitz	blau-gelb-rot
Oldenburg	"	August, geb. 16. 11. 52, reg. 13. 6. 1900.	{ evang. 309 510 kath. 86 920 jüd. 1 359	Oldenburg	blau-rot
Braunschweig	Konstitutionelles Herzogtum	Prinz Albrecht von Preußen, geb. 8. 5. 37, Regent seit 21. 10. 85.	{ evang. 436 976 kath. 24 175 jüd. 1 824	Braunschweig	blau-gelb
Sachsen-Meiningen	"	Georg II., geb. 2. 4. 26, reg. 20. 9. 66.	{ evang. 244 810 kath. 4 170 jüd. 1 351	Meiningen	grün-weiß
Sachsen-Altenburg	"	Ernst, geb. 16. 9. 26, reg. 3. 8. 53.	{ evang. 189 885 kath. 4 723 jüd. 99	Altenburg	weiß-grün
Sachsen-Coburg u. Gotha	"	Karl Eduard, geb. 19. 7. 84, reg. 30. 7. 1900.	{ evang. 225 074 kath. 3 330 jüd. 608	Coburg u. Gotha	grün-weiß
Anhalt	"	Friedrich II., geb. 19. 8. 56, reg. 24. 1. 04.	{ evang. 301 953 kath. 11 699 jüd. 1 605	Dessau	rot-grün-weiß
Schwarzburg- Rudolstadt	Konstitutionelles Fürstentum	Günther, geb. 21. 8. 52, reg. 19. 1. 90.	{ evang. 79 593 kath. 1 110 jüd. 166	Rudolstadt	weiß-blau

Staaten	Regierungsform	Herrscher	Bevölkerung nach der Konfess. am 1. Dez. 1900	Hauptstadt	Landesfarbe
Schwarzburg-Sondershausen	Konstitutionelles Fürstentum	Karl Günther, geb. 7. 8. 30, reg. 17. 7. 80.	{ evang. 92 298 kath. 676 jüd. 48	Sonderhausen	weiß-blau
Waldeck	"	Friedrich, geb. 20. 1. 65, reg. 12. 5. 93.	{ evang. 55 285 kath. 1 831 jüd. 637	Arolsen	schwarz-rot-blau
Reuß ältere Linie	"	Heinrich XXIV., geb. 21. 3. 78, reg. 19. 4. 02.	{ evang. 66 860 kath. 1 043 jüd. 48	Greiz	schwarz-rot-gelb
Reuß jüngere Linie	"	Heinrich XIV., geb. 28. 5. 32, reg. 11. 7. 67.	{ evang. 135 958 kath. 2 579 jüd. 178	Gera	schwarz-rot-gelb
Schaumburg-Lippe	"	Georg, geb. 10. 10. 46, reg. 8. 5. 93.	{ evang. 41 908 kath. 785 jüd. 257	Bückeburg	weiß-rot-blau
Lippe	"	Grafregent Leopold, geb. 30. 5. 71, reg. 26. 9. 04.	{ evang. 132 708 kath. 5 157 jüd. 879	Detmold	gelb-rot
Lübeck	Republik	Dr. Kling für das Jahr 1903/04.	{ evang. 93 761 kath. 2 190 jüd. 670	Lübeck	rot-weiß
Bremen	"	Senator Dr. A. Pauli für 1905.	{ evang. 208 815 kath. 13 506 jüd. 1 409	Bremen	rot-weiß
Hamburg	"	Senator u. I. Bürgermeister Dr. Mönckenberg für 1904/5.	{ evang. 712 338 kath. 30 903 jüd. 17 949	Hamburg	rot-weiß
Elsaß-Lothringen	Reichsland	Hermann Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, Statthalter, geb. 31. 8. 32, reg. 30. 10. 04.	{ evang. 372 078 kath. 1 310 450 jüd. 32 264	Straßburg	schwarz-weiß-rot.

## c) Die Bevölkerung in Stadt und Land.

Es gab am 1. Dezember 1900 überhaupt Gemeinden 76 959. Davon waren:

ländliche . . . . .	73 599				
und zwar	57 246	mit weniger als	500	Einwohnern,	
	11 616	hatten	500 bis	1 000	Einwohner,
	4 737	„	1 000 „	2 000	„
städtische . . . . .	3 360				
und zwar (Landstädte)	2 269	von	2 000	bis	5 000
	(Kleinstädte)	864	„	5 000	„ 20 000
	(Mittelstädte)	190	„	20 000	„ 100 000
	(Großstädte)	37	„	100 000	„ und mehr

Die Großstädte sind:

	1000 Einw.		1000 Einw.
1. Berlin . . . . .	2 011	20. Elberfeld . . . . .	175
2. Hamburg . . . . .	778	21. Halle a/S. . . . .	174
3. München . . . . .	549	22. Straßburg i/E. . . . .	166
4. Leipzig . . . . .	516	23. Dortmund . . . . .	160
5. Breslau . . . . .	461	24. Barmen . . . . .	160
6. Dresden . . . . .	438	25. Mannheim . . . . .	159
7. Cöln . . . . .	412	26. Danzig . . . . .	157
8. Frankfurt a/M. . . . .	321	27. Aachen . . . . .	151
9. Nürnberg . . . . .	291	28. Braunschweig . . . . .	143
10. Hannover . . . . .	264	29. Essen . . . . .	135
11. Magdeburg . . . . .	254	30. Posen . . . . .	129
12. Düsseldorf . . . . .	241	31. Kiel . . . . .	123
13. Stettin . . . . .	232	32. Crefeld . . . . .	120
14. Chemnitz . . . . .	231	33. Kassel . . . . .	120
15. Charlottenburg . . . . .	217	34. Schöneberg . . . . .	112
16. Königsberg i/Pr. . . . .	209	35. Karlsruhe . . . . .	108
17. Stuttgart . . . . .	196	36. Rixdorf . . . . .	107
18. Bremen . . . . .	180	37. Duisburg . . . . .	104
19. Altona . . . . .	178		

Während die ländliche Bevölkerung seit dem Jahre 1875 um 1,3 % sich verringerte, hat die städtische im gleichen Zeitraum eine Zunahme um 84 % erfahren.

**d) Die Bevölkerung nach Alter und Familienstand am  
1. Dezember 1900.**

Es standen im Alter von ... Jahren	Ledige		Verheiratete		Verwitwete und Geschiedene	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
unter 14	9 266 472	9 221 179	—	—	—	—
14 bis „ 21	3 739 631	3 627 560	4 253	96 873	107	1 008
21 „ „ 45	3 678 279	2 948 698	5 661 452	6 340 820	91 231	313 951
45 „ „ 70	365 927	529 648	3 794 789	3 184 553	453 355	1 496 970
70 „ „ 100	48 495	94 230	337 429	172 708	295 819	601 701
über 100	2	2	1	1	5	29
Summe	17 098 806	16 421 317	9 797 924	9 794 955	840 517	2 413 659
	33 520 123		19 592 879		3 254 176 .	

Es waren hiernach von 100 ortsanwesenden Personen 59,47 ledig, 34,76 verheiratet und 5,77 verwitwet und geschieden.

**e) Die Bevölkerung nach der Religion am 1. Dezember 1900.**

Christen,

evangelische 35 231 104, gleich 62,5 v. Hundert  
katholische 20 327 913, „ 36,1 „ „  
sonstige 203 793, „ 0,36 „ „

Juden 586 833, „ 1,0 „ „

Bekennner anderer und Personen unbekannter Religion 17 535, „ 0,04 „ „

**f) Aus der Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1903.**

In diesem Jahre wurden 463 150 Ehen geschlossen, das sind auf 1000 Einwohner 7,9. Die Zahl

Auf 1000 d. Bevölkerung

der Geborenen	} einschl. der Totgeborenen	} betrug	2 046 206	34,9
„ Gestorbenen			1 234 033	21,1

Mithin ein Überschuß von Geburten 812 173 13,8 .

Von den Geborenen waren 1 051 877 männlichen, 994 326 weiblichen und 3 unbestimmbaren Geschlechts; totgeboren wurden 63 128 Kinder.

Von den Lebendgeborenen waren 163 362, von den Totgeborenen 7172 unehelicher Geburt.

Von den Gestorbenen erreichten von 1000 Personen ein Alter:

		bis unter		1 Jahre : 343	von 50 bis unter		70 Jahre	179					
von	1	"	"	5	"	107	"	70	"	"	80	"	113
"	5	"	"	10	"	24	"	80	"	"	90	"	48
"	10	"	"	20	"	32	"	90	"	"	100	"	4
"	20	"	"	30	"	46	"	100 und darüber					0.
"	30	"	"	50	"	104							

Auf 100 000 Einwohner entfielen 26,2 Selbstmorde.

### g) Die deutsche Auswanderung im Jahre 1904.

Es wanderten aus 27 984 Personen und zwar nach Grossbritannien 719, Vereinigten Staaten 26 085, Nordamerika 332, Brasilien 355, anderen Teilen Amerikas 316, Afrika 78, Asien 2 und 97 wählten Australien als Wanderziel.

Die Auswanderung ist in starker Abnahme begriffen, während 1883 noch 173 616, gleich 3,8 v. Tausend, 1893 : 87 677, gleich 1,7 v. T. das deutsche Vaterland verließen, ist die Zahl im Jahre 1904 auf 27 984 Personen, gleich 0,5 v. T., gesunken.

Über deutsche Häfen wanderten aus im Jahre 1904 22 018 deutsche Staatsangehörige und zwar

über Bremen 14 329, über Hamburg 7 689;

über andere deutsche Häfen (sonst meist Stettin) sind seit dem Jahre 1898 keine Personen ausgewandert.

Von den fremden Häfen wählten als Ausgangspunkt:

16 Personen	Amsterdam	6 Personen	Boulogne
1 438	" Rotterdam	290	" Havre
4 215	" Antwerpen	1 Person	Cherbourg.

Von den 27 984 deutschen Auswanderern stammten 16 402 aus Preußen und zwar:

aus Posen	3 033	aus Rheinland	1 612	aus Hessen-Nassau	717
" Hannover	2 277	" Westfalen	1 275	" Schlesien	680
" Brandenburg		" Schlesw. Holst.	1 193	" Sachsen	613
mit Berlin	1 747	" Pommern	1 056	" Ostpreußen	529
" Westpreußen	1 643			" Hohenzollern	27

Von den übrigen waren aus:

Bayern	2 949	Braunschweig	140	Reuß j. L.	88
Sachsen	1 425	Sachs.-Meiningen	58	Schaumb.-Lippe	12
Württemberg	1 273	Sachs.-Altenburg	35	Lippe	44
Baden	818	Sachs.-Cob.-Gotha	82	Lübeck	43
Hessen	326	Anhalt	40	Bremen	512
Meckl.-Schwerin	259	Schwarzb.-Sondersh.	16	Hamburg	769
Sachs.-Weimar	137	" Rudolstadt	36	Els.-Lothringen	580
Meckl.-Strelitz	15	Waldeck	29	Deutschland ohne	
Oldenburg	412	Reuß ä. L.	30	nähere Angabe	1 454.



Den Berufsverhältnissen nach waren von den deutschen Auswanderern (einschließlich deren Angehörigen) hier tätig gewesen:

	männl.	weibl.	Personen zus.
In der Landwirtschaft	5 633	4 970	10 603
Im Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	595	369	964
In der Industrie u. Bauwesen	5 164	2 082	7 246
Im Handels- u. Versicherungsgewerbe	2 324	777	3 101
In Gast- u. Schankwirtschaft	751	192	943
In häuslichen Diensten	116	2 262	2 378
In Lohnarbeit wechselnder Art.	150	100	250
In sogenannten freien Berufsarten	331	139	470
Ohne Beruf u. Berufsangabe	180	411	591

### h) Die Ausländer im Deutschen Reich am 1. Dezember 1900.

Zu diesem Zeitpunkte wurden 778 698 Ausländer, darunter 314 642 weiblichen Geschlechts, ermittelt.

Der Staatsangehörigkeit nach waren:

1. Österreicher	371 022	7. { Amerikaner darunter aus d. V. Staat. v. Am. }	20 660
2. Niederländer	88 053		
3. Italiener	69 760	8. Franzosen	20 482
4. Ungarn	55 456		
5. Russen	46 971	9. Engländer	16 173 *)
6. Dänen	26 547	10. Asiaten	466
11. Afrikaner	387.		

## II. Aus Forst- und Landwirtschaft.

### a) Bodenbenutzung im Jahre 1900.

Von je 100 ha der Gesamtfläche kamen auf:

Acker und Garten	48,6 ha	Weiden	5,0 ha
Weinberge	0,2 „	Forsten u. Holzungen	25,9 „
Wiesen	11,0 „	Haus- u. Hofraum	9,3 „

Vom Acker- und Gartenland wurden von je 100 ha verwendet:

Zum Bau v. Getreide	61,1 ha	zum Bau v. Futterpflanzen	10,1 ha
„ „ „ Hackfrüchten	17,5 „	als Ackerweide u. Brachland	8,7 „
„ „ „ Handelsgewächsen	0,7 „	Haus- u. Obstgärten	1,9 „

Von den gesamten landwirtschaftlichen Betrieben der Zahl nach entfielen nach der Zählung vom 14. Juni 1895

58,2 Prozent auf Betriebe von	0 bis unter	2 ha Nutzfläche
18,3 „ „ „ „	2 „ „	5 „ „

\*) einschließlich Indier, Australier und den Staatsangehörigen der übrigen englischen Kolonien.

18,0 Prozent auf Betriebe von	5 bis unter	20 ha Nutzfläche
4,3 „ „ „ „	20 „ „	50 „ „
0,7 „ „ „ „	50 „ „	100 „ „
0,4 „ „ „ „	100 „ „	500 „ „
0,1 „ „ „ „	500 „ „	u. mehr „ „

Anders hingegen stellt sich das Verhältnis nach der Gesamtfläche der Betriebe.

gleich Proz.  
der Gesamt-  
fläche aller  
Betriebe

Die Betr. von	0 bis unt.	2 ha Nutzfl.	umfassten	2 415 914 ha,	5,5
„ „ „	2 „ „	5 „ „	„	4 142 071 „	9,6
„ „ „	5 „ „	20 „ „	„	12 537 660 „	29,0
„ „ „	20 „ „	50 „ „	„	9 459 240 „	21,9
„ „ „	50 „ „	100 „ „	„	3 697 961 „	8,5
„ „ „	100 „ „	500 „ „	„	6 571 104 „	15,2
„ „ „	500 und mehr	„ „	„	4 460 792 „	10,3

Die Zahl der forstwirtschaftlichen Betriebe betrug 22 041 mit einer Gesamtforstfläche von 13 725 930 ha. Es entfielen auf

	Laubwald	Nadelwald	Zusammen
Kronforsten	98 066 ha	159 236 ha	257 302 ha
Staatsforsten	1 193 688 „	3 266 195 „	4 459 883 „
Gemeindeforsten	1 144 587 „	1 113 503 „	2 258 090 „
Stiftungsforsten	65 076 „	145 939 „	201 015 „
Genossenschaftsforsten	209 974 „	96 240 „	306 214 „
Privatforsten	1 833 409 „	4 669 956 „	6 503 365 „
Zusammen	4 544 800 „	9 451 069 „	13 995 869 „

Von den Forsten und Holzungen waren 32,4 % mit Laub-, 67,6 % mit Nadelwald bestanden.

### b) Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh im Jahre 1904.

(Mit Gegenüberstellung der geringsten und höchsten Erntemengen in den letzten 12 Jahren).

	Tonnen (1000 kg)		Tonnen (1000 kg)
1. Roggen	10 060 762	5. Kartoffeln	36 287 192
1895:	7 724 902	1896:	32 329 046
1904:	10 060 762	1901:	48 687 261
2. Weizen	3 804 828	6. Hafer	6 936 003
1895:	3 171 844	1893:	4 180 457
1902:	3 900 396	1903:	7 823 385
3. Winterspelz	453 827	7. Klee u. Luzerne	8 974 982
1896:	425 239	1893:	4 502 419
1894:	539 622	1903:	11 051 926
4. Sommergerste	2 948 184	8. Wiesenheu	21 507 119
1893:	2 359 722	1893:	13 191 681
1903:	3 323 639	1903:	26 355 027

Im Jahre 1904 waren von den Gesamternteflächen bestanden mit:

	ha	Erntemengen in Tonnen	Ernteertrag vom Hektar in Tonnen
Weizen	1 917 513	3 804 828	1,98
und zwar:			
Winterweizen	1 759 731	3 516 864	2,00
Sommerweizen	157 782	287 964	1,83
Winterspelz	312 622	453 827	1,45
Roggen	6 099 270	10 060 762	1,65
und zwar:			
Winterroggen	5 970 461	9 919 219	1,66
Sommerroggen	128 809	141 543	1,10
Sommergerste	1 627 078	2 948 184	1,81
Hafer	4 189 681	6 936 003	1,66
Kartoffeln	3 287 861	36 287 192	11,04
Klee	2 021 676	7 749 790	3,83
Luzerne	227 896	1 225 192	5,38
Wiesen	5 946 990	21 507 119	3,62.

### III. Deutschlands Viehstand.

Die Viehzählung am 1. Dezember 1900 ergab folgenden Bestand:

	Stückzahl in Tausenden	Verkaufswert Mill. Mark		Stückzahl in Tausenden	Verkaufswert Mill. Mark
Pferde	4 195,4	2 352,1	Schweine	16 807,0	913,7
1883:	3 522,5	1 678,1	1883:	9 206,2	476,7
Rindvieh	18 939,7	4 182,3	Ziegen	3 267,0	54,6
1883:	15 786,8	3 074,3	1883:	2 641,0	39,7
Schafe	9 692,5	194,8			
1883:	19 189,7	306,6			

Gesamtwert 1900: 7 698,4 Mill. Mark

1883: 5 576,9 „ „ .

Unsere Viehzucht hat in den beiden letzten Jahrzehnten einen bedeutenden Aufschwung genommen. Eine starke Abnahme ist nur infolge der großen Wolleinfuhr aus Britisch Australien, Kapland und Argentinien bei der Schafzucht eingetreten; dagegen hat die Schweinezucht eine ganz enorme stetige Steigerung aufzuweisen, desgleichen die des Rindviehs.

Verhältnismäßig gering ist nach der letzten Viehzählung, die sich zum ersten Male auch auf die Geflügelzucht erstreckte, der Bestand an Federvieh. Es wurden ermittelt:

Gänse	6 239 126 Stück	Truthühner	351 165 Stück
Enten	2 467 043 „	Perlhühner	120 071 „
Hühner	55 395 837 „		

An Bienenstöcken waren vorhanden 2 605 350 Stück und zwar:

ohne bewegliche Waben 1 453 579 Stück

mit beweglichen „ 1 151 771 „ .

Gewerbeabteilungen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin durchschnittlich beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Pers.)		Mittelbetriebe (6—50 Pers.)		Großbetriebe (51 u. mehr Pers.)		Gewerbebetriebe überhaupt	
Gewerbegruppen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
<b>Gewerbe überhaupt</b>								
Gesamtsumme 1895 . . . . .	2 934 723	4 770 699	1 91 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
1882 . . . . .	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
1895 in % mehr als 1882	1,8	10,0	69,7	76,3	90,0	88,7	4,6	39,9
<b>Gewerbeabteilungen</b>								
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
B. Ind. einschl. Bergbau u. Baugewerbe	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
C. Handel u. Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
1882:								
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 418
B. Ind. einschl. Bergbau u. Baugewerbe	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 663
C. Handel u. Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 708
1895 in % mehr (+) oder weniger (—) als 1882								
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	+ 29,4	+ 36,3	+ 117,3	+ 126,3	+ 73,3	+ 57,6	+ 32,7	+ 53,0
B. Ind. einschl. Bergbau u. Baugewerbe	— 8,6	— 2,4	+ 64,1	+ 71,5	+ 89,3	+ 87,2	— 5,4	+ 34,8
C. Handel u. Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	+ 39,9	— 48,9	+ 85,7	+ 94,1	+ 107,3	+ 137,8	+ 35,9	+ 61,7

Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin durchschnittlich beschäftigten Personen

Gewerbeabteilungen	Kleinbetriebe (1—5 Pers.)		Mittelbetriebe (6—50 Pers.)		Großbetriebe (51 u. mehr Pers.)		Gewerbebetriebe überhaupt	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
	Gewerbegruppen							
I. Kunst- u. Handelsgärtn.	22 354	45 094	2 367	23 642	47	6 255	24 768	74 991
II. Tierzucht u. Fischerei	17 344	24 997	204	2 211	5	929	17 553	28 137
III. Bergbau, Hütten- u. Sa- linenwesen	1 741	3 640	1 098	21 465	1 164	511 184	4 003	536 289
IV. Ind. d. Steine u. Erden	31 495	71 208	14 804	237 530	1 930	249 548	48 229	558 286
V. Metallverarbeitung	145 009	285 262	12 187	157 452	1 422	197 041	158 618	639 755
VI. Ind. d. Masch., Instr.	79 353	128 918	6 898	110 064	1 628	343 690	87 879	582 672
VII. Chemische Industr.	8 228	18 122	1 781	25 993	376	71 116	10 385	115 231
VIII. Ind. d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	4 268	8 795	1 728	26 113	195	23 001	6 191	57 909
IX. Textilindustrie	193 358	258 181	8 674	147 477	3 260	587 599	205 292	993 257
X. Papierindustrie	14 019	27 150	3 010	48 241	602	77 518	17 631	152 909
XI. Lederindustrie	43 847	81 225	3 228	39 849	250	39 269	47 325	160 343
XII. Ind. d. Holz- u. Schnitz- stoffe	204 702	346 121	14 458	176 852	754	75 523	219 914	598 496
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	246 567	530 163	21 578	244 837	1 826	246 490	269 971	1 021 490
XIV. Bekleidung u. Reinigung, Baugewerbe	830 657	1 117 324	17 392	184 455	796	88 825	848 845	1 390 604
XV. Polygraph. Gewerbe	167 833	282 449	27 854	413 965	3 298	349 102	198 985	1 045 516
XVI. Künstler. Gewerbe	9 556	20 961	4 214	61 038	423	45 868	14 193	127 867
XVII. Handelsgewerbe	8 939	11 606	555	6 718	17	1 555	9 511	19 879
XVIII. Versicherungsgewerbe	603 209	943 545	31 490	337 025	510	52 423	635 209	1 332 993
XIX. Verkehrsgewerbe	6 668	8 825	621	7 941	53	5 490	7 342	22 256
XX. Beherbergungs- u. Er- quickungsgewerbe	74 911	124 307	3 484	41 683	301	64 441	78 696	230 431
XXI.	220 665	432 776	13 676	139 782	96	7 400	234 437	579 958

b) Die Zahl der Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen betrug im Jahre 1902 178 936, in denen 4 849 108 Arbeiter bzw. Arbeiterinnen beschäftigt wurden. 3 664 641 waren männliche erwachsene Arbeiter, 860 087 waren Arbeiterinnen über 16 Jahre alt, im Alter von 14 bis 16 Jahren standen 316 303 (215 074 männlichen und 101 229 weiblichen Geschlechts) Personen, Kinder unter 14 Jahren wurden (4678 Knaben und 3399 Mädchen) 8077 beschäftigt.

### c) Streiks und Aussperrungen im Jahre 1904.

Im Jahre 1904 wurden 1870 Streiks beendet, von denen 10 321 Betriebe getroffen wurden, 2101 Betriebe mußten die Arbeit völlig einstellen. Die Höchstzahl der gleichzeitig streikenden Arbeiter betrug 113 480. 6788 Personen mußten gezwungen feiern.

Die Ausstände hatten in 100 Fällen 24,0 mal vollen, 36,8 mal teilweisen und 46,9 mal keinen Erfolg.

Die meisten Streiks kamen vor: im Baugewerbe 742, in der Industrie der Holz- und Schnitzstoffe 395, Metallverarbeitung 153, Industrie der Steine und Erden 95, Maschinenindustrie 76.

Von den Aussperrungen — deren 1904 120 beendet wurden — waren 36,7% erfolgreich, 27,5% hatten teilweisen und 35,8% keinen Erfolg.

## V. Verkehr.

### a) Post und Telegraphie.

Am Schlusse des Jahres 1902 zählte das Deutsche Reich 38 086 Postanstalten — dazu in den Schutzgebieten 109 — und 26 660 Telegraphenanstalten — dazu 25 der Schutzgebiete.

Das Gesamtpersonal umfaßte 240 456 Köpfe.

Die Einnahmen an Porto- und Telegraphengebühren erreichten im Jahre 1902 die Summe von 459,6 — gegen 1893 mit 262,8 — Millionen Mark.

Die Post beförderte im Jahre 1902 noch 2 951 856 Reisende.

Der Post lag im Jahre 1902 die Bewältigung von folgenden Sendungen ob:

		1000 Stück
Eingegangene	Briefsendungen	3 799 762
„	Pakete ohne Wertangabe	189 937
„	Briefe usw. u. Pakete mit Wertangabe	12 225
„	Telegramme	38 020
Aufgegebene	„	37 047
		1000 Mk.
Eingegangene	Briefe, Kästchen u. Pakete mit Wertangabe	17 513 212
„	Nachnahmesendungen	662 374
„	Postaufträge zur Einziehung v. Geldbeträgen	695 461
„	Postanweisungen	9 716 988
Aufgegebene	„	9 674 548

Die Länge der Telegraphenlinie betrug im Jahre 1902 136 187 km, die der Drähte 506 573 km.

- Welche Steigerungen der Postverkehr im letzten Jahrzehnt erfahren hat, veranschaulicht am besten die Verhältnissberechnung der Postsendungen nach Zahl und Wert auf den Kopf der Bevölkerung. Darnach entfallen an:

		Auf den Kopf der Bevölkerung	
		1902	1893
Eingegangenen Briefen . . . . .		65,82 Stück	37,76 Stück
„ Paketen ohne Wertangabe . . . . .		3,29 „	2,46 „
„ Wertbriefen, Paketen u. s. w. mit Wertangabe . . . . .		0,21 „	0,23 „
„ Telegrammen . . . . .		0,66 „	0,55 „
Eingegangenen Nachnahmesendungen . . . . .		11,5 <i>M</i>	2,6 <i>M</i>
„ Wertbriefen . . . . .		303,4 „	270,4 „
Ausgezählten Postanweisungen . . . . .		168,3 „	107,7 „
Eingegangenen Postaufträgen . . . . .		12,0 „	12,7 „

An Porto- und Telegraphengebühren entfallen 1902: 8 *M* — 1893: 5,2 *M* — auf den Kopf der Bevölkerung.

### Fernsprecheinrichtungen.

In welchem Maße die Post- und Telegraphen-Verwaltungen des Deutschen Reiches den Bedürfnissen und Anforderungen des Verkehrs hinsichtlich des Fernsprechens Rechnung tragen, zeigt nachstehende Übersicht:

	1902	1898
Zahl der Orte mit Fernsprecheinrichtungen	16 247	11 475
„ „ Sprechstellen (einschl. d. öffentl.)	392 924	212 121
Gesamtzahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche in Tausenden . .	842 589,5	563 127,8
Länge der Fernsprechlinien in Klm. . . .	107 379	51 403
„ „ „ leitungen in Klm. . . . .	1 446 156	483 337
Zahl der Verbindungsanlagen zwischen den Stadt-Fernsprecheinrichtungen verschiede- ner Orte . . . . .	4 465	1 251

### b) Vollspurige Eisenbahnen.

Am Ende des Rechnungsjahres 1902 bestanden vollspurige Bahnen:

	Haupt-	Nebenbahnen	Zusammen
Staatsbahnen	31 333,4 km	15 950,4 km	47 283,8 km
Privatbahnen	1 317,8 „	3 362,4 „	4 680,2 „
	<u>32 651,2 km</u>	<u>19 312,8 km</u>	<u>51 964,0 km</u>

Das Anlagekapital betrug bis zum Schlusse dieses Rechnungsjahres 13 457 Mill. Mark, d. s. auf 1 km Bahnlänge 258,8 Tausend Mark.

Die Höhe der Betriebseinnahmen 1902: 2025 Mill. Mark

„ „ „ „ -ausgaben „ : 1311 „ „ „

Überschuß 1902: 714 Mill. Mark.

Mithin verzinste sich das Anlagekapital mit 5,40%.

Im Dienste der Eisenbahnen waren beschäftigt 226 436 Beamte und 316 921 Arbeiter, also insgesamt 543 357 Köpfe.

An Betriebsmitteln waren 1902 vorhanden: Lokomotiven 20 296, Personenwagen 41 259, Gepäck- und Güterwagen 424 525.

Die Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der

	1902	1000 Mark
Lokomotiven und Tender betrug	89 717	
Personenwagen . . . . .	30 187	
Gepäck- u. Güterwagen . . . . .	55 083	

Es wurden befördert 883,0 Millionen Personen und 364 629 Tausend Tonnen Güter.

Von den vier Wagenklassen der vollspurigen Eisenbahnen wurde die dritte am meisten benutzt und brachte die höchsten Einnahmen. Die Einnahmen betragen für die

	1902:	1893:	Mill. Mark	Auf 1 Personenkilometer. Pfg.
1. Klasse	23,3	7,33		
	14,9	7,87		
2. „	120,6	4,48		
	93,4	4,96		
3. „	267,6	2,67		
	181,8	2,94		
4. „	133,0	1,89		
	72,1	1,99		
Militärbeförderung	10,2	1,00		
	10,1	1,53		

Die Einnahmen aus dem Güterverkehr stellten sich beim

	1902:	1893:	Mill. Mark	Auf 1 Tonnenkilometer. Pfg.
Eil- u. Expreßgut . . . . .	48,4	17,01		
	22,4	24,47		
Frachtgut . . . . .	1169,0	3,52		
	845,2	3,79		
Militärgut; Viehbeförderung; Dienstgut	44,3	5,42		
	61,0	2,95		

Von den beförderten Gütern entfielen 1902 in der Hauptsache auf:

	1000 Tonnen (zu 1000 kg)
Kohlen und Briketts . . . . .	114 100
darunter Steinkohlen . . . . .	79 200
Steine . . . . .	25 100
Erden und Erze aller Art . . . . .	22 900
Eisen und Eisenwaren . . . . .	18 500
Holz (Bau- und Nutzholz) . . . . .	14 900
Getreide . . . . .	10 900



Außerdem auf Vieh:	1000 Stück
Pferde . . . . .	492
Rindvieh (auch Kälber) . . . . .	5 600
Schafe (auch Lämmer) . . . . .	2 090
Schweine (auch Ferkel) . . . . .	9 971
Geflügel und sonstiges Vieh . . . . .	26 292

Vom gesamten Güterverkehr entfallen 85 Prozent auf den Inlandsverkehr, 14 Prozent auf den Auslandsverkehr und zwar 8 Prozent auf den Versand nach, 6 Prozent auf den Empfang vom Auslande und 1 Prozent auf den Durchfuhrverkehr.

An Unfällen kamen 1902 vor:

Entgleisungen 554, Zusammenstöße 248, sonstige Unfälle 2454, zusammen 3256, bei denen 851 Personen getötet und 2055 verletzt wurden und zwar:

	getötet	verletzt
Reisende . . . . .	77	433
Bahnbeamte und Bahnarbeiter . . . . .	456	1 246
Andere Personen . . . . .	318	376

das sind auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer 5,6 Tötungen und Verletzungen.

### c) Kleinbahnen.

Am Schlusse des Jahres 1902 standen im Betriebe:

Straßenbahnen 3175,5 km, nebenbahnähnliche Kleinbahnen 6569 km.

### d) Die deutschen Wasserstraßen.

Bezeichnung der Wasserstraßen:	Gesamt- länge der schiff- baren Strecke	Davon können befahren werden durch Schiffe mit einem Tiefgang von				
		1,75 m	1,50 m	1,00 m	0,75 m	unter 0,75 m
Kilometer						
a) freier Flußlauf,						
b) kanalisierter Flußlauf,						
c) gegrabener Kanal						
Im Memelgebiet:						
a) freier Flußlauf	273,20	—	210,67	56,88	5,65	—
b) kanalisierter Flußlauf	20,50	—	20,50	—	—	—
c) gegrabener Kanal	34,87	—	34,87	—	—	—
Küstenflüsse des Kuri- schen Hafis: a)	63,21	—	57,51	—	—	5,70
Verbindg. zw. Memel- und Pregelgebiet:						
d) (großer Friedrichs- graben)	19,0	—	19,0	—	—	—

Bezeichnung der Wasserstraßen: a) freier Flußlauf, b) kanalisierter Flußlauf, c) gegrabener Kanal	Gesamtlänge der schiffbaren Strecke	Davon können befahren werden durch Schiffe mit einem Tiefgang von				
		1,75 m	1,50 m	1,00 m	0,75 m	unter 0,75 m
Kilometer						
<b>Im Memelgebiet:</b>						
<b>Masurische Wasserstraßen:</b>						
a) freier Flußlauf und Seenstrecken . . . .	146,0	—	—	146,0	—	—
c) gegrabener Kanal u. Seenstrecken	18,0	—	—	18,0	—	—
<b>Im Pregelgebiet:</b>						
a) freier Flußlauf . . . .	219,93	—	92,88	127,05	—	—
b) kanalisierter Flußlauf	9,50	9,50	—	—	—	—
Küstenflüsse des frischen Haffs: a) . . . . .	32,10	—	11,30	8,80	12,0	—
<b>Elbing- Oberländischer- und Drewenz-Schilling- Seekanal:</b>						
a) freier Flußlauf und Seenstrecken	165,42	—	—	165,42	—	—
b) kanalisierter Fluß- lauf und Seenstrecken	10,10	—	—	10,10	—	—
c) gegrabener Kanal u. Seenstrecken	39,79	—	—	39,79	—	—
Im Weichselgebiet: { a)	508,22	15,90	231,63	153,62	—	107,07
{ b)	12,76	—	12,76	—	—	—
{ c)	17,90	—	17,90	—	—	—
<b>Verbindg. zw. Weichsel- und Odergebiet:</b>						
c) (Bromberger Kanal)	39,36	—	—	39,36	—	—
<b>Küstengewässer der Ost- see, westlich d. Oder: a)</b>						
	445,40	—	184,60	28,30	—	232,50
Im Odergebiet { a) . . . .	1607,97	401,84	426,89	672,20	58,38	48,66
{ b) . . . .	606,19	85,70	234,69	285,80	—	—
{ c) . . . .	61,49	11,00	—	50,49	—	—
<b>Küstenflüsse nördlich der Elbe:</b>						
a) . . . . .	274,10	—	160,60	110,50	—	3,00
b) . . . . .	39,20	—	39,20	—	—	—
<b>Verbindg. zw. Oder- u. Elbegebiet: c) . . . .</b>						
	150,82	66,65	84,17	—	—	—
Im Elbegebiet: { a) . . . .	1902,03	519,18	545,28	653,57	184,00	—
{ b) . . . .	686,91	84,54	83,10	470,03	—	49,24
{ c) . . . .	521,37	92,66	—	325,67	—	103,04

Bezeichnung der Wasserstraßen:	Gesamt- länge der schiff- baren Strecke	Davon können befahren werden durch Schiffe mit einem Tiefgang von				
		1,75 m	1,50 m	1,00 m	0,75 m	unter 0,75 m
Kilometer						
m Elbegebiet:						
Verbindg. zw. Elbe- u. Wesergebiet: c) . . .	27,50	—	—	11,40	—	16,10
m Wesergebiet:						
a) freier Flußlauf . . .	688,14	114,91	330,60	239,63	—	3,00
b) kanalisierter Flußlauf	311,11	—	—	142,95	168,16	—
c) gegrabener Kanal	36,32	—	—	36,32	—	—
Küstengewässer zwischen Weser- u. Ems: a) . . .	7,70	—	—	7,70	—	—
Verbindung zw. Weser- u. Emsgebiet: c) . . .	45,20	—	45,20	—	—	—
m Emsgebiet (ausschl. Dortmund-Emskanal):						
a) . . . . .	457,81	75,28	—	382,53	—	—
b) . . . . .	109,92	—	—	109,92	—	—
c) . . . . .	726,74	78,00	10,0	588,82	47,66	2,26
Dortmund-Emskanal:						
a) . . . . .	23,52	23,52	—	—	—	—
b) . . . . .	48,80	48,80	—	—	—	—
c) . . . . .	210,58	210,58	—	—	—	—
0,07 m Rheingebiet: { a) . . .	1731,66	435,92	142,77	712,82	123,55	316,59
{ b) . . .	581,46	32,64	17,74	531,08	—	—
{ c) . . .	378,16	—	68,26	309,90	—	—
Verbindung zw. Rhein- u. Donaugebiet: c) . . .	146,86	—	—	146,86	—	—
m Donaugebiet: { a) . . .	745,32	—	—	449,65	—	295,67
{ b) . . .	32,90	—	—	32,90	—	—
Gesamtsumme:						
232,50 a) freier Flußlauf . . .	9291,73	1586,55	2394,73	3914,68	383,58	1012,19
48,66 b) kanalisierter Flußlauf	2469,35	261,18	407,99	1582,78	168,16	49,24
c) gegrabener Kanal . . .	2473,96	458,89	279,40	1566,61	47,66	121,40
Süd-Ostseekanal . . .	98,65	98,65	—	—	—	—
See kanal Königsberg- Pillau . . . . .	32,50	32,50	—	—	—	—
	14366,19	2437,77	3082,12	7064,07	599,40	1182,83

Dem Verkehr auf den Wasserstraßen dienten nach dem Bestande vom 1. Jan. 1902 insgesamt 24 817 Schiffe und zwar 22 214 Segel- und 2603 Dampfschiffe mit einer Gesamttragfähigkeit von 4 873 502 Tonnen.

### e) Der Bestand der deutschen Handelsflotte am 1. Januar 1904.

Dem Seeverkehr standen zur Verfügung: 4156 Seeschiffe mit netto 2 322 045 Register-Tons Raumgehalt und einer Besatzung von 59 700 Köpfen, gegen 1871 mit 4519 Seeschiffen von 982 355 netto Register-Tons und 39 500 Mann Besatzung.

Von den Seeschiffen waren 1904:

	Zahl	Raumgehalt brutto Registertons	Besatzung
Segelschiffe	2 258	542 017	12 701
Schleppschiffe (Seeleichter)	276	89 581	953
Dampfschiffe	1 622	2 839 927	46 046

### VI. Der deutsche Aussenhandel.

Der Welthandel des deutschen Reiches, der einen gewaltigen Aufschwung genommen hat und noch stetige Steigerung erfährt, belief sich im Jahre 1904 auf:

	Spezialhandel	
	1000 Tonnen	Mill. Mark Wert
In der Einfuhr	48 887	6 789
„ „ Ausfuhr	38 854	5 259

Am Spezialhandel 1904 hatten folgende Waren von über 100 Millionen Mark Wert teil:

#### a) In der Einfuhr:

	Mill. Mark		Mill. Mark
1. Baumwolle, rohe	475,1	8. Rohseide, ungefärbt	105,1
2. Schafwolle, rohe	276,2	9. Gold, gemünzt	235,4
3. Weizen	286,8	10. Bau- u. Nutzholz, gesägt	115,2
4. Gerste	142,3	11. Eier v. Geflügel; Ei-gelb	112,4
5. Gold, roh; auch in Barren	218,6	12. Kupfer, rohes	135,6
6. Kaffee, roher	143,7	13. Steinkohlen	101,5
7. Rindshäute	125,0		

#### b) In der Ausfuhr:

	Mill. Mark		Mill. Mark
1. Baumwollenwaren	348,5	6. Zucker	149,7
2. Wollenwaren	253,3	7. Seidenwaren	148,9
3. Steinkohlen	226,8	8. Kleider und Putzwaren	
4. Eisenwaren, grobe	183,3	aus Baumwolle, Leinen,	
5. Maschinen aller Art	182,2	Wolle	127,2

Im Jahre 1903 wurden (100 Mill. Mark und darüber)

eingeführt:

	Waren von Mill. Mark Wert	Das sind von der Ge- samteinfuhr Prozent
aus d. Ver. St. v. Am.	943,4	14,9
„ Russland	826,2	13,1

eingeführt:		Waren von Mill. Mark Wert	Das sind von der Ge- samteinfuhr Prozent
aus	Großbritannien	833,5	13,2
"	Österreich-Ungarn	754,8	11,9
"	Frankreich	338,0	5,4
"	Argentinien	270,6	4,3
"	Britisch Indien	253,2	4,0
"	Belgien	207,4	3,3
"	Italien	200,1	3,2
"	Niederlande	194,2	3,1
"	Schweiz	171,8	2,7
"	Brasilien	132,1	2,1
"	Britisch Australien	120,0	1,9

ausgeführt:		Waren von Mill. Mark Wert	Das sind von der Ge- samtausfuhr Prozent
nach	Großbritannien	987,7	19,3
"	Österreich-Ungarn	530,6	10,3
"	Vereinigten St. v. Am.	469,2	9,1
"	Niederlande	418,4	8,2
"	Rußland	378,6	7,4
"	Schweiz	304,1	5,9
"	Frankreich	271,9	5,3
"	Belgien	268,0	5,2
"	Dänemark	149,7	2,9
"	Italien	136,1	2,7
"	Schweden	132,3	2,6

## VII. Geld- und Kreditwesen.

## a) Reichsmünzen.

Bis Ende März 1904 waren in den Verkehr gegeben (ausschließlich der wieder eingezogenen Münzen) und zwar:

	Tausend Mark		Tausend Mark
Goldmünzen . . . . .	3 962 742,8	Nickelmünzen . . . . .	71 386,1
davon waren:		davon waren:	
Doppelkronen . . . . .	3 318 450,9	20-Pfennigstücke . . . . .	492,4
Kronen . . . . .	645 571,9	10- " . . . . .	47 569,0
Halbkronen . . . . .	3 720,0	5- " . . . . .	23 324,7
Silbermünzen . . . . .	687 786,5	Kupfermünzen . . . . .	16 244,4
davon waren:		davon waren:	
5-Markstücke . . . . .	193 128,6	2-Pfennigstücke . . . . .	6 211,5
2- " . . . . .	197 413,0	1- " . . . . .	10 032,9
1- " . . . . .	220 355,7		
50-Pfennigstücke . . . . .	71 422,6		
20- " . . . . .	5 466,6		

**b) Banknotenumlauf.**

Am Ende des Jahres 1903 waren im Umlauf

Noten in Abschnitten von:

	100 Mark	500 Mark	1000 Mark
Reichsbank	11 470 559 Stück	— Stück	418 433 Stück
Bayer. Notenbank	664 649	—	—
Sächs. Bank zu Dresden	248 947	237 165	—
Württemb. Notenbank	234 804	—	—
Badische Bank	195 590	—	—
Braunschw. Bank	27 450	—	—
Zusammen	12 841 999	237 165	418 433

**e) Die Metallvorräte der Reichsbank.**

Am Ende des Jahres 1903 beliefen sich die Metallvorräte

an Goldbeständen auf 650,8 Millionen Mark

„ Talern und Scheidemünzen auf 254,1 „ „

Metallvorräte überhaupt 904,9 Millionen Mark.

**d) Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere stellten sich auf: 6 777 Millionen Mark Nennwert, davon waren**

deutsche Wertpapiere mit 2 188 — ausländische mit 4 589 Millionen Mark Nennwert.

**e) Sparkassen.**

Am Schlusse des Jahres 1901 betrug die Zahl der Sparkassen 2 715, der Sparkassenfilialen 5 358, der Sparkassenbücher (Konten) 15 432 211. Das Gesamtguthaben der Einleger betrug 9 552,2 Mill. Mark, das Aktivvermögen (ohne Reservefonds) 9 601,2, der Reservefonds 599,5 Millionen Mark.

Das Einlegerguthaben hat zugenommen

durch Einlagen um . . . . . 2 399,9 Mill. Mark

„ Zuschlag von Zinsen um . . . . . 271,6 „ „

abgenommen durch Rückzahlungen um 1 951,1 „ „

An Überweisungen für kommunale und andere Zwecke wurden gezahlt 24,3 Mill. Mark, die Verwaltungskosten stellten sich auf 17,2 Mill. Mark.

**VIII. Verbrauchsberechnungen.**

**a) Der Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und Kartoffeln für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke stellte sich 1902/03:**

Roggen	9 211 687 Tonnen, das sind 158,3 kg auf den Kopf
Weizen u. Spelz	5 823 453 „ „ „ 100,1 „ „ „ „
Gerste	4 333 882 „ „ „ 74,5 „ „ „ „
Hafer	7 246 528 „ „ „ 124,6 „ „ „ „
Kartoffeln	37 002 415 „ „ „ 636,1 „ „ „ „

**b) Der Verbrauch an Genussmitteln, Salz und Zucker belief sich:**

	1000 hl	auf den Kopf der Bevölkerung
1902/3 an Branntwein	3 631,6	6,2 l
1902 „ Bier	67 486,0	116,0 „
1902 an Tabak	91 780 Tonnen	1,6 kg
„ „ Salz	1 071 052 „	18,4 „
1902/3 „ Zucker	728 610 „	12,5 „

**c) Der Verbrauch wichtiger im Ausland erzeugten Waren im Jahre 1903:**

		auf den Kopf der Bevölkerung
Baumwolle	369 738 Tonnen	6,28 kg
Gewürze	8 937 „	0,15 „
Heringe	1 447 407 Faß	3,08 „
Kaffee, roher	181 055 Tonnen	3,08 „
Kakao in Bohnen	20 519 „	0,35 „
Reis	132 598 „	2,25 „
Südfrüchte	158 140 „	2,69 „
Tee	3 079 „	0,05 „
Petroleum	1 022 124 „	17,37 „

**IX. Zollerträge im Jahre 1902.**

An Zöllen wurden vereinnahmt 536,8 Millionen Mark.

Die höchsten Zölle brachten folgende Waren:

	Mill. Mark		Mill. Mark
Material- usw. Waren	216,7	Öl und Fette	18,9
Getreide usw.	169,6	Baumwollenwaren	8,8
Petroleum	73,5	Vieh	6,4
Holz-u.a. Pflanzenschnittstoffe	19,6	Eisenwaren	6,0

**X. Volksschulwesen.**

Am Anfange dieses Jahrhunderts waren im Deutschen Reiche 59 348 öffentliche Volksschulen und 643 Privatschulen mit Volksschulziel vorhanden. Die Zahl der Schüler der öffentlichen Volksschulen betrug 8 924 779, der Schüler der Privatschulen 41 328. An vollbeschäftigten Lehrkräften wurden ermittelt 124 027 Lehrer und 22 513 Lehrerinnen, die durchschnittlich 61 Schüler zu unterrichten hatten.

Die Aufwendungen für die öffentlichen Volksschulen stellten sich auf 419,1 Millionen Mark, von denen 120,7 Millionen Mark aus Staatsmitteln flossen. Im Durchschnitt verursachte ein Schüller 47 Mark Gesamtkosten.

## XI. Das höhere Schulwesen, die techn. Hochschulen und die Universitäten des Deutschen Reiches.

### a) Die höheren Schulen im Jahre 1902.

Im Wintersemester 1902/03 bestanden an höheren Lehranstalten:

	Zahl der		
	Anstalten	Schüler	
Gymnasien	482	144 673	} Die Gesamtausgaben betragen im Schuljahre 1902 82,7 Mill. Mark.
Realgymnasien	131	39 077	
Oberrealschulen	69	31 707	
Progymnasien	99	9 007	
Realprogymnasien	39	3 418	
Realschulen	314	74 005	
Zusammen	1 134	301 887	

Den Unterricht leiteten 18 704 Lehrer. Es entfielen auf eine Lehrkraft 16 Schüler und auf einen Schüler 274 Mark Kosten.

An höheren Schulen für Mädchen waren vorhanden 1371, die von 184 000 Schülerinnen besucht wurden. An diesen Schulen waren ungefähr 5000 Lehrer und 9500 Lehrerinnen tätig.

### b) Technische Hochschulen.

Das Deutsche Reich besitzt deren 10 und zwar:

	Lehrfächer	Gründungs- jahr	Zahl der Besucher im Wint.- Sem. 1903/4
1. Aachen (Preußen)	Architekt., Bau-Wes., Masch.-Wes. (einschl. Elektrotechnik), Berg- bau und Hüttenkunde, Chemie einschl. der Elektrochem., allgem. u. Staatswissenschaften	1870	630
2. Berlin-Charlottenburg (Preußen)	Wie oben. Von den allgem. Wissenschaften Naturwissenschaften	1799 wurde sie erst als Bau-Akademie ge- gründet und alsdann mit dem Kgl. tech- nischen Institut, dem Gewerbe-Institut und der Gewerbe-Akademie vereinigt, 1882 zur techn. Hochschule er- hoben	3165
3. Hannover "	Wie oben	1831	
4. Danzig "	"	1904	1245



	Lehrfächer	Grüddungsjahr	Zahl der Besucher im Wint.-Sem.1903/4
5. München (Bay.)	Chem. Techn., Mechan. Techn., Hochbau, Ing.-Abteil., Landwirtschaft	gegr. 1823 als Bau- gewerkschule, 1868 zur techn. Hochschule erhoben	2387
6. Dresden (Sachs.)	Ingen.-Wissensch., Mechan. Chemie, Hochbau, allgem. Wissenschaften	1828, Hochschule seit 1885	902
7. Stuttgart (Württem- berg)	Wie oben	1832	1178
8. Karlsruhe (Bad. Fridericiania)	Wie oben, auch Forst- wesen	1825	1848
9. Darmstadt (Gr. Hessen)	Wie oben	1864	1992
10. Braunschweig (Braunschweig) (Carola - Wilhelma)	"	1745 als Kolleg. Carolinum gegr. u. 1862 in techn. Hochschule umgewandelt	532

### c) Universitäten.

Davon besitzt Deutschland 21, diese sind:

	Name	Fakultäten	Grün- dungs- jahr	Zahl der Hörer im Winter- Semester 1902/03
1. Berlin (Preußen)	Friedrich-Wilhelms-Univ.	T. J. M. Ph. O. S.	1810	13 160
2. Bonn	" Rheinische Friedrich-Wilhelms-Univ.	e. T. k. T. J. M. Ph.	1786	2 449
3. Breslau	" Leopoldinische Univ.	ev. T. k. T. J. M. Ph.	1702	1 740
4. Göttingen	" Georg-August- Univ.	T. J. M. Ph.	1737	1 468
5. Greifswald	" —	T. J. M. Ph.	1456	753
6. Halle a. S.	" Ver. Friedrichs- Univ.	T. J. M. Ph.	1502	1 948
7. Königsberg	" Albertus-Univ.	T. J. M. Ph.	1544	977
8. Kiel	" Christian - Albrechts-Univ.	T. J. M. Ph.	1665	980
9. Marburg	" —	T. J. M. Ph.	1527	1 177
10. Münster	" als Universi- tät seit 1902	k. T. J. Ph.	(als Aka- demie 1773	1 203

	Name	Fakultäten	Gründungs- jahr	Zahl der Hörer im Winter- Semester 1902/03
11. Erlangen (Bayern)	Friedrich-Alexanders-Univ.	T. J. M. Ph.	1743	998
12. München	„ Ludwig Maximilians-Univ.	T. J. M. Ph.	1742	4 970
13. Würzburg	„ Julius Maximilians-Univ.	T. R. u. S. M. Ph.	1402	1 390
14. Tübingen (Württemberg)	Eberhard Karls-Univ.	e. T. k. T. J. M. Ph. Nat.-O.	1477	1 341
15. Leipzig (Sachsen)	—	T. J. M. Ph.	1409	4 365
16. Freiburg i. B. - (Baden)	Albert Ludwigs-Univ.	Phil.-hist., math.-natw.	1460	1 462
17. Heidelberg	„ Ruprecht Karls-Univ.	T. J. M. Ph. Nat.-math.	1386	1 534
18. Gießen (Gr. - Hessen)	Hessische Ludwigs-Univ.	ev. T. J. M. Ph.	1607	1 082
19. Jena (Sachs. Weimar)	—	T. J. M. Ph.	1558	774
20. Rostock (Meckl. Schw.)	—	T. J. M. Ph.	1419	580
21. Straßburg (Els. - Lothr.)	Kaiser Wilhelm-Univ.	ev. T. R. u. S. M. Ph.	1621	1 434.

## XII. Justizwesen.

### 1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte.

Im Jahre 1902 hatten die Gerichte in erster Instanz zu bearbeiten:

	Mahnsachen	Ordentl. Prozesse	Wechsel-Prozesse	Andere Urkund-Prozesse	Prozesse in Ehe-u. Entmündigungssachen
Die Amtsgerichte	2 021 956;	1 818 373;	247 918;	3200;	—
„ Landgerichte	—	221 507;	72 865;	2279;	17 545 .

### 2. Kriminalstatistik.

Im Jahre 1902 wurden insgesamt 512 329 Personen verurteilt, wegen Verbrechen und Vergehen wider die Reichsgesetze, davon waren 431 257 männlichen, 81 072 weiblichen Geschlechts. Fast 10% waren jugendliche Übeltäter — 51 046 —, die in einem Alter von über 12 bis unter 18 Jahren standen.

Von den Gesamtverurteilten hatten sich:

86 069 gegen die Reichsgesetze, betreff. d. Staat, öffentl. Ordnung u. Religion,  
 216 035 „ „ „ „ die Person,  
 208 884 „ „ „ „ das Vermögen vergangen.  
 1 341 Personen wurden wegen Verbrechen und Vergehen im Amte bestraft.

## 3. Konkurse.

Im Jahre 1902 wurden Konkurse

neu angemeldet: 9826, davon wurde in 1388 Fällen wegen Masse-  
mangel ein Antrag auf Konkurseröffnung abgelehnt;

beendet: 8572; an Teilungsmasse waren vorhanden 118,5, es fielen  
aus 296,9 Millionen Mark, die Zahl der Konkursgläubiger betrug 382 137.

## XIII. Reichstag und Reichstagswahlen.

Der Reichstag setzt sich zusammen aus 397 Abgeordneten, die aus all-  
gemeinen und direkten Wahlen mit geheimer Abstimmung hervorgehen.  
Zum Abgeordneten kann jeder unbescholtene Deutsche nach vollendetem  
25. Lebensjahr gewählt werden. Zu wählen sind aus Preußen 236, Bayern  
48, Sachsen 23, Württemberg 17, Baden 14, Hessen 9, Mecklenburg-Schwerin 6,  
Sachsen-Weimar, Oldenburg, Hamburg und Braunschweig je 3, Meiningen,  
Coburg-Gotha und Anhalt je 2, Elsaß-Lothringen 15, aus den übrigen Bundes-  
staaten je 1 Abgeordneter.

Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden:  
Die Abgeordneten nach ihrer Partei:

	1878	1881	1884	1887	1890	1893	1898	1903
(Deutsch-)Konservativ	59	50	78	80	73	72	56	52
Deutsche Reichspartei	57	28	28	41	20	28	23	20
Nationalliberal	99	47	51	99	42	53	46	50
Liberal o. näh. Bez.	10	—						
Liberal. Verein.	—	46	67	32	66	13	12	10
Fort- schritt- partei						24	29	20
	26	60						
Deutsche Volkspartei	3	9	7	—	10	11	8	6
Zentrum	94	100	99	98	106	96	102	100
Polen	14	18	16	13	16	19	14	15
Sozialdemokraten	9	12	24	11	35	44	56	80
Antisemiten (dtsch. Refp., christlich sozial)	—	—	—	1	5	16	13	6
Welfen	10	10	11	4	11	7	9	5
Dänen	1	2	1	1	1	1	1	1
Elsässer	15	15	15	15	10	8	10	10
Andere und unbestimmte Parteien	—	—	—	2	2	5	18	19

Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden:

	1878	1881	1884	1887	1890	1893	1898	1903
Bevölkerung	42 727,4	45 234,1		46 855,7		49 428,5	52 279,9	56 367,2
Wahlberechtigte	9 128,3	9 088,8	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2

Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebenen Stimmen in Tausenden:

Abgegebene Stimmen	5 760,9	5 097,8	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6
gültige				18,7	29,8	33,1	34,0	38,2
ungültige	20,0	20,6	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2

Auf die Angehörigen folgender Parteien entfielen gültige Stimmen in Tausenden:

Deutsch-Konservativ	749,5	830,8	861,1	1147,2	895,1	1 038,3	859,2	948,5
Deutsche Reichspartei (Fr. kons.)	785,8	879,3	887,7	736,4	482,3	438,4	343,6	333,4
Nationalliberal	1 330,7	746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4
Lib. oh. näh. Bez.	—	—	—	—	—	—	—	—
Lib. Verein.	—	—	—	—	—	—	—	—
Fortschrittspartei	385,1	649,3	997,0	973,1	1 159,9	666,4	258,5	558,3
Deutsche Volkspartei	66,1	103,4	95,9	88,1	147,6	166,8	108,5	91,2
Zentrum	1 328,1	1 182,9	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3
Polen	210,1	194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8
Sozialdemokratie	437,1	312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8
Antisemiten (Dtsch. Belp.; christl. sozial)	—	—	—	—	—	—	—	—
Welfen	100,3	86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3
Elsässer	178,9	153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9
Dänen	16,1	14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8
Andere Parteien	2,3	—	—	—	—	—	70,4	291,0
Unbestimmt und zersplittert	14,7	15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2

## XIV. Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten.

Staaten	Rechnungs- jahr beginnend mit	Ausgaben, Brutto (Staatsbedarf)				Einnahmen, Brutto			Stand der Staatsschuld (schwlebende u. fundierte Staats- schulden	Auf den Kopf der Bevölke- rung ent- fallen Staats- schulden
		ordentliche		außer- ordentlich	ordentliche		außer- ordentlich	1000 M		
		im ganzen	darunterMa- trikularbei- träge u. Aus- gleichungs- beträge		im ganzen	darunter Überweis- ungen aus der Reichs- kasse				
		1000 M						1000 M		
Deutsches Reich	1. IV. 03	2 358 580,4	—	127 746,4	2 281 890,0	—	204 436,8	7 026 710,0	49,91	
Preußen	1. IV. 03	2 688 302,9	346 928,2	—	2 617 325,9	337 466,8	70 977,0	7 026 710,0	203,84	
Bayern	1. I. 03	465 914,3	74 056,7	—	465 914,3	63 144,9	—	1 460 534,2	236,48	
Sachsen	1. I. 03	346 720,6	42 672,1	32 085,4	347 536,9	41 172,1	32 085,4	980 136,2	233,24	
Württemberg	1. IV. 03	169 635,8	25 202,1	17 119,7	167 478,5	20 864,8	19 277,0	520 166,4	239,77	
Baden	1. I. 03	171 083,1	20 639,5	38 109,8	160 188,8	18 426,0	48 441,0	425 079,2	227,56	
Hessen	1. IV. 03	70 542,0	11 606,0	9 652,9	76 959,7	11 100,0	8 286,8	332 665,3	297,05	
Mecklenb.-Schw.	1. VII.03	37 173,7	6 112,2	3 506,4	36 977,8	5 845,2	3 907,2	131 763,4	216,79	
Sachs.-Weimar	1. I. 03	14 123,9	3 800,0	—	13 493,3	3 800,0	310,9	2 292,9	6,32	
Meckl.-Strelitz	1. VII.03	4 097,4	1 058,3	—	4 763,6	1 012,6	44,1	1 418,8	13,83	
Oldenburg	1. I. 03	24 809,5	4 150,0	4 905,3	28 249,7	3 970,8	2 456,0	56 936,1	142,63	
Braunschweig	1. IV. 03	28 606,7	4 686,0	6 49,6	28 058,6	4 484,0	1 197,7	57 327,7	123,46	
Sachs.-Meining.	1. I. 03	10 340,7	2 585,7	—	10 340,7	2 474,3	—	9 010,6	35,94	
Sachs.-Altenburg	1. I. 03	5 711,8	1 932,3	389,3	5 823,3	1 932,3	389,3	882,7	4,53	
Sachs.-Cob.-Gotha	1. VII.03	8 669,6	2 308,6	—	8 669,6	2 208,0	—	5 931,3	25,84	
Anhalt	1. VII.03	15 302,0	3 179,8	568,3	15 277,0	3 040,4	593,3	4 237,4	13,40	
Schwarzb. Sondersh. Rudolstadt	1. I. 03	3 381,8	728,9	41,7	3 381,8	728,9	41,7	1 220,5	15,09	
Waldeck	1. I. 03	3 347,6	960,0	—	3 347,6	960,0	—	4 195,2	45,08	
Reuß ä. L.	1. I. 03	1 671,3	585,0	2,4	1 671,3	586,8	2,4	1 933,9	33,39	
" j. L.	1. I. 03	1 500,3	741,2	—	1 500,3	704,0	—	—	—	
Schaumburg-Lippe	1. I. 03	3 078,6	1 409,1	—	3 078,6	1 301,3	—	1 040,6	7,47	
Lippe	1. IV. 03	1 145,7	518,6	24,4	1 080,3	414,9	89,8	488,1	11,32	
Lübeck	1. IV. 03	3 834,8	1 394,1	—	3 920,4	1 336,3	—	815,5	5,87	
Bremen	1. IV. 03	9 863,8	973,4	—	9 863,8	954,4	—	37 064,6	383,0	
Hamburg	1. IV. 03	29 929,7	2 270,0	—	32 637,8	2 163,1	133,5	192 507,9	856,04	
Elsaß-Lothringen	1. I. 03	105 649,2	7 776,8	33 103,5	105 649,2	7 398,4	33 103,5	489 423,0	636,98	
	1. IV. 03	65 784,0	18 509,1	5 518,3	64 690,5	16 536,9	6 611,8	32 496,7	18,89	

## XV. Reichshaushaltetat 1905.

Für das Rechnungsjahr 1905 ist der Reichshaushaltetat in Ausgabe und Einnahme auf 2 180 167 169 Mark festgestellt, und zwar

im ordentlichen Etat

auf 1 762 209 932 Mark an fortdauernden und  
 „ 223 730 491 „ „ einmaligen Ausgaben,  
 sowie „ 1 985 940 423 „ „ Einnahmen;

im außerordentlichen Etat

auf 194 226 746 Mark an Ausgaben,  
 „ 194 226 746 „ „ Einnahmen.

Von den fortdauernden Ausgaben entfallen:

auf das Reichsheer	595 943 395	Mark
„ die Kaiserl. Marine	105 046 491	„
„ die Reichspost und Telegraphie	434 355 785	„
„ das Reichsschatzamt	210 893 905	„
„ die Reichsschuld	113 609 950	„
„ den Allgemeinen Pensionsfonds	81 394 557	„
„ die Reichseisenbahnverwaltung	76 746 315	„
„ das Reichsamt des Innern	73 400 677	„
„ den Reichsinvalidenfonds	43 863 262	„
„ das Auswärtige Amt	16 162 166	„

Die Einnahmen sind veranschlagt:

Zölle und Verbrauchssteuern	881 284 350	Mark
Reichspost und Telegraphie	517 077 525	„
Matrikularbeiträge	266 567 881	„
Reichseisenbahnverwaltung	104 314 700	„
Reichsstempelabgaben	86 424 000	„
Reichsinvalidenfonds	47 927 364	„
Verschiedene Verwaltungseinnahmen	36 939 905	„
Ausgleichsbeträge	20 876 298	„
Bankwesen	15 767 500	„

## XVI. Heer und Marine 1904.

## a) Die Etatsstärke des deutschen Heeres im Rechnungsjahre 1904.

	Offiziere	Unteroff.	Gemeine	Ärzte u. Beamte	Dienst- pferde
Infanterie	13 386	48 828	337 220	2 564	— 864
Kavallerie	2 437	9 670	57 227	814	— 65 922
Artillerie und zwar					
Feldartillerie	3 062	11 909	53 277	996	— 33 624
Fußartillerie	963	3 988	20 821	140	— 793
Pioniere	598	2 404	13 029	104	— —

	Offiziere	Unteroff.	Gemeine	Ärzte u. Beamte		Dienst- pferde
Verkehrstruppen	252	956	5 473	51	—	58
Train	323	1 757	6 040	74	—	4 624
Besondere Formationen	573	1 499	2 411	68	—	—
Nichtregimentierte	2 780	947	2	228	—	—
	24 374	81 958	495 500	5 400	—	105 885
Generalsumme 606 872.						

## a) Die Kriegsstärke beträgt:

Infanterie	3 600 000 Mann	} Totalsumme 5 000 000 Mann.
Kavallerie	100 000 "	
Feldartillerie	300 000 "	
Pioniere	100 000 "	
Train	200 000 "	

## c) Die Etatsstärke der Kaiserlichen Marine.

1. Offiziere, Marineärzte und Marinezahlmeister	2 064
Seeoffiziersaspiranten	528
Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften u. s. w.	35 814
Gesamtzahl 38 406.	

## 2. Die Kriegsstärke der Kaiserlichen Marine nach dem Stande vom 1. April 1904:

	Fertig			Im Bau		
	Zahl	Deplacem. in Tonnen	Indizierte Pferdekr.	Zahl	Deplacem. in Tonnen	Indizierte Pferdekr.
Linienschiffe	18	177 903	185 500	9	117 550	142 000
Küstenpanzerschiffe	8	30 558	39 200	—	—	—
Panzerkanonenboote	12	13 015	9 200	—	—	—
Große Kreuzer	13	97 471	146 900	3	30 330	64 000
Kleine Kreuzer	32	69 992	170 250	7	22 840	40 000
Kanonenboote	6	5 441	7 100	—	—	—
Schulschiffe	15	29 688	26 000	—	—	—
Spezialschiffe	8	11 239	17 020	—	—	—
Hafenschiffe	3	19 613	14 300	—	—	—
Summe	115	454 920	615 470	19	170 720	246 000.

## d) Festungen des deutschen Reichs.

Außer Sachsen und Bayern sind die Festungen 3 Ingenieur- und 7 Festungsinspektionen unterstellt:

1. Ingenieurinspektion: 1. Festungsinspektion mit Königsberg, Danzig, Pillau, Feste Boyen und Memel. 2. mit Swinemünde, Friedrichsort, Kuxhaven mit Helgoland, Geestemünde und Wilhelmshaven.

II. Ingenieurinspektion: 3. mit Glatz, Neiße, Glogau und Posen. 4. mit Thorn, Graudenz, Küstrin, Spandau und Magdeburg.

III. Ingenieurinspektion: 5. Festungsinspektion mit Ulm, Neubreisach, Straßburg und Bitsch. 6. mit Metz und Diedenhofen. 7. mit Wesel, Köln, Koblenz und Mainz.

Dazu die sächsische Feste Königstein und die bayrischen Festungen Ingolstadt und Germersheim.

## XVII. Aus dem Medizinalwesen.

1. Ärzte, Zahnärzte und Apotheken nach Zahl und ihre Verteilung auf Fläche und Bevölkerung des Reichs.

Im Jahre 1903 wurden ermittelt:

Ärzte 29 997, Zahnärzte 1922 und Apotheken 5579.

Es entfielen auf

	Quadratkilometer	Einwohner
einen Arzt	18,03	1 954
eine Apotheke	96,92	10 507.

2. An Heilanstalten waren vorhanden im Jahre 1900:

	Zahl	Verpflegte Kranke
Allgemeine Krankenhäuser	3146	1 185 534
davon:		
öffentliche	2029	874 605
private	1117	310 929
Irrenanstalten	330	115 882
davon:		
öffentliche	162	94 425
private	168	21 457.

3. Todesursachen.

Von 100 000 Einwohnern starben im Jahre 1903 an:

Pocken	0,02	Akute Erkrankungen der Atmungsorgane	246,1
Masern und Röteln	21,2	Akute Darmkrankheiten (ohne Brechdurchfall)	95,8
Scharlach	24,7	Brechdurchfall	78,7
Diphtherie und Bräune	25,3	Nicht genannte Krankheiten	1049,9
Unterleibstypus	6,2	Gewaltsamen Todes	32,5
Flecktyphus	0,07	Selbstmord	26,2
Kindbettfieber	5,3	sonstige Arten	1,7.
Lungenschwindsucht	199,2		



## XVIII. Aus dem Versicherungswesen.

## a) Die Krankenkassen nach ihren Leistungen im Jahre 1902.

Art der Krankenkassen	Zahl der Kassen					Ausgaben für			
	Kassen	Mitglieder	Krankheitsfälle	Krankheitstage	Arzt Mark	Arznei Mark	Krankengeld Mark	Anstalts- verpflegung usw. Mark	
Gemeinde-	8 528	1 487 895	372 030	6 694 535	3 905 899	2 392 274	4 341 110	3 106 927	
Orts-	4 699	4 697 298	1 734 555	688 982	16 610 470	12 627 034	33 764 038	14 998 510	
Betriebs- (Fabrikkranken- kassen)	7 626	2 491 756	1 045 840	18 751 761	13 287 215	9 225 300	24 491 767	8 410 423	
Bau-	52	15 726	11 216	177 806	82 942	33 535	173 138	95 127	
Innungs-	639	217 833	73 613	418 139	712 323	464 959	446 780	874 711	
Eingeschriebene Hilfskassen	1 145	903 095	328 474	6 337 630	2 775 320	1 720 005	9 834 908	1 760 365	
Landesrechtliche Hilfskassen	225	44 463	12 682	258 204	135 142	113 497	331 761	95 896	
Überhaupt	23 214	9 858 066	3 578 410	67 377 057	37 499 311	26 576 604	74 383 502	29 341 959.	

**b) Unfallversicherung.**

Die Zahl der versicherungspflichtigen Betriebe betrug im Jahre 1902 bei den 66 gewerblichen Berufsgenossenschaften . . . . . 578 834, versich. Pers. 7 100 537

bei den 48 landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften . . . . . 4 638 457, „ „ 11 189 071

dazu an staatlichen Ausführungsbehörden . . . . . 199, „ „ 716 921

Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden . . . . . 282, „ „ 76 229

---

Gesamtsumme 5 217 772, „ „ 19 082 758.

Die Zahl der Verletzten, für die im Rechnungsjahre 1902 Unfallanzeigen erstattet wurden, belief sich auf 488 707, davon entfielen:

auf die gewerblichen Berufsgenossenschaften 326 566, die landwirtschaftlichen 122 532, die staatlichen Ausführungsbehörden 35 003 (Eisenbahn- 25 281).

Die in Anrechnung zu setzenden Lohnbeträge für die versicherten Personen stellten sich für die gewerblichen Berufsgenossenschaften auf 5 710,5 Millionen Mark.

Die Gesamtausgaben für die Unfallversicherung erreichten für sämtliche Betriebe 138,9 Mill. Mark, davon mußten allein an Entschädigungsbeträgen 107,4 Mill. Mark gezahlt werden.

An Reservefonds waren am Schlusse des Rechnungsjahres 1902 165,8 Mill. Mark vorhanden.

**c) Invalidenversicherung.**

Diese Versicherung umfaßt 31 Versicherungsanstalten und 9 besondere Kassen.

Bis zum Schlusse des Jahres 1903 wurden von diesen anerkannt:

Ansprüche auf Invalidenrenten in der Höhe von	94,5	Mill. Mark
„ „ Krankenrenten „ „ „ „	2,3	„ „
„ „ Altersrenten „ „ „ „	22,0	„ „
„ „ Beitragserstattungen in d. Höhe von	7,4	„ „

An Vermögensbestand der 40 Versicherungsinstitute waren vorhanden am Ende des Jahres 1902 1 007,5 Mill. Mark (ausschließlich des Wertes der Inventarien von 3,4 Mill. Mark).

Es waren im Laufe des Jahres 1902 von den Versicherten Beiträge in Tausenden zu leisten:

in der	I. Lohnkl. (14 Pf. Wochenbeitr.)	87 036	} mit den sonstigen Einnahmen aus Zinsen, Miete und Pacht f. Grundbesitz usw., die 33,8 Millionen betragen, erreichten die Gesamt-Einnahmen die Summe v. 172,8 Mill. Mk.
„ „	II. „ (20 „ „)	182 935	
„ „	III. „ (24 „ „)	150 974	
„ „	IV. „ (30 „ „)	100 600	
„ „	V. „ (36 „ „)	66 682	
	Zusammen	588 227	
Gesamterlös in Tausend Mark			138 986

## d) Die gesamte Arbeiterversicherung 1885 bis 1902.

Es betragen die Entschädigungen an:	1000 M.
Krankenversicherung	2 054 603,7
Davon:	
Krankenfürsorge	2 023 627,2
andere Leistungen	30 976,5
Unfallversicherung	812 536,7
Davon:	
Krankenfürsorge	71 212,3
Renten u. and. Leistgn.	721 325,4
Invalidenversicherung	720 440,8
Davon:	
Krankenfürsorge	33 139,9
Renten u. and. Leittgn.	687 300,9
Arbeiterversicherung insgesamt	3 587 581,2
Davon:	
Krankenfürsorge	2 127 988,4
Renten u. and. Leistgn.	1 459 602,8

Im Jahre 1902 wurden allein an Entschädigungen gezahlt 415,2 Millionen Mark, gegen 1892 mit 159,6 und 1885 mit 54,1 Millionen Mark, diese in stetiger Steigerung begriffenen Unterstützungen bedeuten eine der segensreichsten Einrichtungen auf dem sozialpolitischen Gebiete.

Der Vermögensbestand der Versicherungsanstalten usw. betrug am Ende des Jahres 1902 1010,9 Mill. Mark.

## XIX. Allgemeine Nachweise über die deutschen Schutzgebiete.

## 1. Größe, Bevölkerung, Schutztruppe, Handel und Aufwand.

Gebietsteil	Quad. Kilometer Flächen- inhalt	Bevölkerung	Schutz- truppe		Handel (1902)		Auf- wand für die Schutz- gebiete 1904 1000 M.
			Dtsch.	Far- bige	Einfuhr 1000 M.	Ausfuhr 1000 M.	
Ostafrika	941 000	6 847 000	223	1526	8 858	5 283	9 637
Kamerun	494 000	3 500 000	101	775	13 392	6 652	4 086
Togo	87 200	2 500 000	9	150	6 206	4 194	1 606
Südwest- afrika	831 000	200 000	603	140	8 568	2 213	12 530
Neu-Guinea	239 000	380 000	4	210	2 211	1 121	1 016
Ost- u. West- Karolinen u. Marianen	2 076	36 000	3	75	500	458	329
Marschall- Inseln	405	15 000	—	13	488	505	—
Samoa	2 588	33 000	2	40	2 603	1 692	586
Kiautschou	501	32 000	2773	84	—	—	13 088
Summe	2 597 770	13 543 000	3718	3013	52 826	22 118	42 878.

## 2. Eisenbahnen, Post- und Telegraphenanstalten, Regierungssitz und Handelsplätze.

Gebietsteil	Eisenbahnen km	Post- anstalten	Tele- graphen- anstalten	Sitz der Regierung	Wichtige Hafenplätze
Ostafrika	128	27	15	Dares Sa- lam	Tanga, Pangani, Saadani, Bagamoyo, Dares Salam, Kilwa, Lindi, Mikindani.
Kamerun	—	5	2	Buea	Duala, Viktoria, Kribi, Rio del Rey.
Togo	45	2	2	Bone	Lome, Klein Popo.
Südwest- afrika	382	32	4	Windhuk	Swakopmund, Lü- deritzbucht, Kap Crosz.
Neu Guinea	—	5	—	Herberts- höhe	Herbertshöhe, Friedrich-Wil- helmshafen, Matupi, Nusa.
Ost- u. West- karolinen u. Marianen	—	3	—	Ponape, Jap u. Saigun	Ponape, Jap, Sai- gun, Truk, Kusaie.
Marschall Inseln	—	1	—	Jaluit	Jaluit, Nauru.
Samoa	—	1	—	Apia	Apia.
Kiautschou	436	3	1	Tsingtau	Tsintau.

## B) Aus der internationalen Statistik.

## I. a) Grösse und Bevölkerung der Erde.

Erdteile	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
Europa	10 049 000	396 871 000	39
Asien	44 182 500	820 626 000	18
Afrika	29 818 400	185 000 000	6
Australien u. Inseln	8 958 600	6 462 000	0,8
Amerika	41 818 000	144 795 000	3
Südpolargebiete	665 000	—	—
	135 491 500	1 553 754 000	11

## b) Die Bewohner der Erde nach Rassen :

Germanen	} Mittel-		Amer. u. Mischlinge	35 Mill.
Romanen		} ländische Rasse	792 Mill.	Malayen u. Polyn.
Slaven				Dravida
Mongolen		473 „	Papua und Austra-	
Afrikaner		145 „	lier	3 „

## c) nach Religion :

Christen		570 Mill.	Hindu	226 Mill.
Davon			Buddhisten, Schintristen	392 „
Röm.-kath.	260		Heiden	115 „
Evangel.	185			
Griech.-kath.	125			
Mohammedaner		240 „		
Juden		10 „		
		<u>821 Mill.</u>		<u>733 Mill.</u>
		Monotheisten		Polytheisten

## II. Die wichtigsten Staaten nach Flächeninhalt, Bevölkerung und Wehrkraft.

Staaten	Flächeninhalt qkm	Ortsanwesende Bevölkerung	Heeresstärke im	
			Krieg	Frieden
Argentinien	2 885 600	4 926 900	18 389	250 000
Belgien	29 456	6 896 079	46 400	147 600
Brasilien	8 361 350	14 934 000	28 160	—
Bulgarien	96 345	3 744 283	43 055	126 970
Chile	797 000	3 061 700	9 052	253 000
China	5 303 000	320 500 000	—	—
Dänemark	39 780	2 464 770	9 769	61 600
Deutschland	540 743	56 367 178	606 000	5 000 000
Frankreich	536 464	38 961 945	575 000	4 053 000
Griechenland	64 679	2 433 806	21 950	82 100
Großbritannien	314 339	42 522 921	310 211	1 028 034
Italien	286 682	32 961 247	278 200	1 100 800
Japan	417 400	47 608 875	180 000	640 000
Mexico	1 987 200	13 604 900	28 155	150 000
Niederlande	33 000	5 374 181	28 858	119 000
Norwegen	321 477	2 240 000	30 900	81 700
Österreich-Ungarn	676 360	46 996 303	359 878	1 872 000
Persien	1 645 000	9 000 000	24 500	60 000
Peru	1 137 000	4 559 500	6 307	89 450
Portugal	91 340	5 278 272	30 000	149 000
Rumänien	131 360	6 195 800	121 000	236 000

Staaten	Flächeninhalt qkm	Ortsanwesende Bevölkerung	Heeresstärke im	
			Krieg	Frieden
Rußland (mit Finnland)	22 479 000	129 004 000	1 186 000	*) 3 616 000
Schweden	447 862	5 198 752	34 700	519 000
Schweiz	41 346	3 325 023	—	174 880
Serbien	48 303	2 579 842	23 100	353 400
Spanien	497 244	18 247 863	80 000	680 000
Türkei (europäische)	325 100	11 788 000	183 400	1 500 000
Ver. Staat. v. Am.	9 383 029	76 303 387	103 821	1 116 542.

### III. Die grössten Städte der Welt mit über 500 000 Einwohnern.

Tausend Einwohner		Tausend Einwohner	
1. London	4 536	26. Liverpool	685
2. New-York	3 437	27. Warschau	638
3. Paris	2 714	28. Futschou	624
4. Berlin	2 011	29. Schanghai	620
5. Chicago	1 699	30. Brüssel	604
6. Wien	1 675	31. St. Louis	575
7. Tokio	1 440	32. Kairo	565
8. St. Petersburg	1 439	33. Neapel	564
9. Philadelphia	1 294	34. Boston	561
10. Konstantinopel	1 125	35. München	549
11. Moskau	1 039	36. Manchester	544
12. Calcutta	1 027	37. Madrid	540
13. Singan	1 000	38. Amsterdam	538
14. Siangtan	1 000	39. Rio de Janeiro	523
15. Tschautschau	1 000	40. Birmingham	522
16. Buenos Ayres	881	41. Leipzig	516
17. Canton	880	42. Madras	509
18. Hongkong	850	43. Baltimore	509
19. Osaka	821	44. Sutschou	506
20. Hamburg	778	45. Sidney	506
21. Bombay	776	46. Melbourne	505
22. Glasgow	760	47. Mailand	504
23. Tientsin	750	48. Marseille	502
24. Budapest	717	49. Kopenhagen	501
25. Hangtschou	700	50. Rom	500.

\*) Europäische Truppen.

IV. Vom Weltverkehr.  
a) Post und Telegraphie.

Länder	Post- anstalten	Brief- sendungen 1000 Stück	Pakete ohne Wertangabe 1000 Stück	Eingegangene Post- anweisungen		Tele- graphen- anstalten	Länge der Telegraphen- linien km	Tele- gramme im ganzen 1000 Stück
				Zahl 1000 Stück	Betrag 1000 Fr.			
Deutschland	45 628	3 735 287	182 383	153 869	11 736 346	25 600	131 011	45 346
Österreich	7 628	988 189	30 507	30 350	1 476 667	5 599	34 104	15 380
Ungarn	4 998	335 834	14 867	17 777	900 295	3 364	22 948	7 789
Rußland	6 288	594 509	2 862	13 574	1 683 318	6 508	171 768	19 703
Rumänien	3 350	58 795	514	832	31 317	1 844	6 995	2 331
Türkei	1 297	25 015	13	114	12 001	907	40 405	4 976
Bulgarien	2 027	23 052	152	234	24 258	230	5 182	1 206
Italien	8 251	805 465	9 780	15 755	1 009 385	6 078	42 705	12 269
Spanien	3 241	362 153	449	—	—	1 534	32 475	4 628
Portugal	3 005	63 639	312	281	17 170	456	8 447	2 266
Schweiz	3 700	244 879	19 455	6 838	657 090	2 120	6 596	4 078
Frankreich	11 044	2 089 961	46 139	43 550	1 540 842	13 527	145 882	47 280
Belgien	1 196	468 087	4 542	3 361	241 285	1 336	6 430	6 844
Niederlande	1 336	321 485	5 103	4 314	133 741	1 040	6 243	5 798
Dänemark	1 174	91 662	2 978	2 698	87 960	499	3 884	2 193
Schweden	3 310	125 879	1 175	3 082	126 033	2 175	9 589	2 963
Norwegen	2 528	45 163	572	418	34 496	942	12 462	2 181
Großbritannien	22 400	3 332 400	84 399	104 320	1 848 605	11 784	76 343	93 505
Ver. St. v. Amerika	78 262	7 536 996	—	36 079	1 463 826	—	—	—
Mexiko	2 207	144 783	407	835	174 266	—	—	—
Argentinien	2 018	295 930	—	—	10 180	—	—	—
Britisch Indien	13 615	542 683	1 532	13 175	441 372	5 313	94 658	7 312
Japan	4 447	807 547	9 275	8 045	225 438	1 853	29 466	16 601
Ägypten	1 068	29 220	342	468	57 350	292	4 429	4 251

\* Angaben fehlen.

## b) Die Eisenbahnen der Erde.

Länder	Länge der Eisenbahnen		Länder	Länge der Eisenbahnen	
	1902	1890		1902	1890
	Kilometer			Kilometer	
Deutschland	53 700	42 869	Mexiko	16 668	9 800
Österreich-Ungarn	38 041	27 113	Brasilien	14 798	9 500
Russl. (eur. m. Finnl.)	52 339	30 957	Chile	4 643	3 100
Serbien	578	540	Amerika	421 571	331 417
Rumänien	3 177	2 543			
Griechenland	1 035	767	Britisch Indien	41 723	27 000
Türkei, Bulgarien	3 142	1 765	Sibir., Mandschur.	9 116	—
Italien	15 942	12 907	Japan	6 817	2 333
Spanien	13 770	9 878	Kleinas. mit Syrien	2 760	800
Portugal	2 409	2 149	Russ. Mittelasien	2 669	1 433
Schweiz	3 997	3 190	Niederl. Indien	2 228	1 361
Frankreich	44 654	36 895	Asien	71 372	33 724
Belgien	6 629	5 263			
Niederlande	3 311	3 060	Algier u. Tunis	4 894	3 104
Dänemark	3 105	1 986	Kapland	4 799	2 922
Schweden	12 177	8 018	Ägypten	4 752	1 547
Norwegen	2 344	1 562	Transvaal	1 935	120
Großbritannien	35 591	32 297	Übr. engl. Besitz	1 503	
Europa	296 051	223 869	Deutsche Kolonien	555	} 910
			Französ.	1 160	
			Portugies.	992	
Ver. St. v. Amer.	325 777	268 490	Afrika	23 417	9 386
Brit. Nd. Amer.	30 358	22 533			
Argentinien	16 767	9 800	Australien	25 805	18 889.

Nach den Vereinigten Staaten besitzt Deutschland das größte Eisenbahnnetz. Das engste Eisenbahnnetz hat Belgien.

## V. Der Welthandel der wichtigsten Länder der Erde.

Länder	Einfuhr im Spezialhandel		Ausfuhr im Spezialhandel	
	1903	1893	1903	1893
	Millionen Mark		Millionen Mark	
Großbritannien	9649,7	7064,9	5962,3	4459,1
Deutsches Zollgebiet	6002,7	3961,7	5014,6	3092,0
Ver. Staat. v. Amerika	4233,4	3546,8	5847,4	3490,3
Frankreich	3719,1	3121,5	3335,9	2621,5

Fortsetzung dieser Tabelle Seite LVIII.



## VI. Bestand der wichtigsten Handelsflotten.

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe		Dampfschiffe		Zusammen	
		Zahl	Registertons netto	Zahl	Registertons netto	Zahl	Registertons netto
			brutto		brutto		netto
1. Britisches Reich	31. XII. 1902	22 036	2 875 488 brutto 2 679 257 netto	13 745	8 691 257 brutto 3 418 088 netto	35 781	11 566 745 brutto 6 097 345 netto
2. Ver. Staaten v. Am.	30. IV. 1903	16 371		8 054		24 425	
3. Deutschland	1. I. 1903	2 500	581 365	1 545	1 622 439	4 045	2 203 804
4. Norwegen	31. XII. 1902	5 569	883 955	1 290	567 161	6 859	1 451 116
5. Frankreich	31. XII. 1902	14 691	668 693	1 330	548 921	16 021	1 217 614
6. Italien	31. XII. 1901	5 337	575 207	471	424 711	5 808	999 918
7. Japan	31. XII. 1902	3 977	334 507	1 441	609 951	5 418	944 458
8. Spanien	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579
9. Rußland	1. I. 1902	2 378	272 511	810	391 697	3 188	664 208
10. Schweden	31. XII. 1901	2 160	298 589	943	341 622	3 103	640 211
11. Dänemark	31. XII. 1902	3 372	158 845	533	272 883	3 905	431 728
12. Niederlande	31. XII. 1901	417	75 332	235	306 384	652	381 716
13. Österreich-Ungarn	31. XII. 1902	1 596	43 678	317	328 415	1 913	372 093
14. Finnland	31. XII. 1902	2 344	287 742	301	45 872	2 645	333 614
15. Belgien	31. XII. 1902	5	877	68	105 305	73	106 182

Die deutsche Handelsflotte ist von der Vereinigten Staaten von Amerika aus der 2. Stelle verdrängt worden. Doch spielt sie trotzdem im Weltverkehr eine angesehenere und auch wohl bedeutungsvollere Rolle als die amerikanische. Welchen Aufschwung sie in den letzten Jahren genommen hat, beweist ihr Wachstum der vier letzten Jahre, es wurden in dieser Zeit 270 neue Dampfer mit über 500 000 netto Registertons (also fast ein Viertel des Gesamt-Raumgehalts der Handelsflotte überhaupt) in Dienst gestellt, deren Besatzung 10 095 Köpfe betrug.

Länder	Einfuhr im Spezialhandel		Ausfuhr im Spezialhandel	
	1903	1893	1903	1893
	Millionen Mark		Millionen Mark	
Belgien	1971,3	1260,1	1559,6	1084,8
Österreich-Ungarn	1591,1	1140,2	1795,3	1369,4
Italien	1470,7	953,0	1169,5	771,4
Rußland (Gesamthandel)	1166,4	987,4	1948,3	1276,3
Schweiz	954,5	662,0	719,6	517,2
Kanada	981,9	511,2	903,1	460,4
China	832,0	519,6	633,0	530,4
Japan	664,9	228,4	600,5	230,4
Schweden (Gesamthandel 1902)	568,3	374,3	441,4	369,3
Argentinien (Gesamthandel 1902)	531,4	389,7	895,0	381,1
Dänemark	500,2	318,9	396,6	223,1
Ägypten	347,6	180,9	396,7	265,4
Norwegen (Gesamthandel)	330,4	230,1	206,8	153,1
Mexiko	318,8	182,3	334,4	243,3
Uruguay	107,9	84,6	160,5	119,0.

### VII. Die Kriegsflotten der Großstaaten am Anfange dieses Jahrhunderts.

Staaten	Linienschiffe		Küstenpanzer u. Panzer- kanonenboote		Große Kreuzer		Kleine Kreuzer		Kanonen- boote	
	Zahl	Raum- gehalt Tonnen	Zahl	Raum- gehalt Tonnen	Zahl	Raum- gehalt Tonnen	Zahl	Raum- gehalt Tonnen	Zahl	Raum- gehalt Tonnen
Großbritan- nien	67	866 000	4	15 000	76	681 800	114	272 700	66	41 940
Frankreich	41	426 270	10	21 100	31	263 080	45	123 410	13	6 506
Ver. St. v. Amerika	19	217 470	22	62 900	15	156 430	39	92 300	20	5 100
Rußland	27	305 580	9	24 700	18	136 310	23	46 050	19	4 550
Deutschland	23	242 500	20	44 680	14	107 070	34	759 55	10	6 767
Italien	16	201 370	—	—	5	35 320	18	47800	16	12 560
Japan	7	91 550	3	8 480	6	58 900	25	69820	19	6 690
Österreich- Ungarn	13	95 360	7	12 320	3	18 910	10	23280	10	2040.

## VIII. Die Erwerbstätigkeit in den wichtigsten Staaten.

Staaten	Von 100 Erwerbstätigen entfallen auf						
	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie u. Bergbau	Handel u. Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst u. freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich	37,5	37,4	10,6	2,8	3,6	6,1	2,0
Österreich	58,2	22,3	7,3				
Ungarn	58,6	12,6	3,3	1,5	2,1	4,9	17,0
Italien	59,4	24,5	7,4	1,2	3,9	3,0	0,6
Schweiz	37,4	40,7	10,7	0,1	3,8	6,2	1,1
Frankreich	44,3	33,6	9,4	2,6	4,8	4,6	0,7
Belgien	21,1	41,6	11,7	1,0		24,6	
Niederlande	30,7	33,7	17,2	1,0	5,4	10,3	1,7
Dänemark	48,6	24,9	11,8	—	4,9	8,4	2,0
Schweden	49,8	20,9	7,5	2,0	2,9	10,8	6,1
Norwegen	49,6	22,9	11,7	0,5	3,0	10,5	1,8
England u. Wales	8,0	58,3	13,0	1,2	5,6	13,9	—
Schottland	12,0	60,4	12,4	0,4	4,7	10,1	—
Irland	44,6	32,6	5,0	1,6	5,0	11,2	—
Großbrit. u. Irland	12,4	55,7	12,1	1,1	5,5	13,2	—
Ver. Staat. v. Am.	35,9	24,1	16,3	0,4	4,3	19,0	—

## IX. Viehstand in den wichtigsten Staaten.

Staaten	Zählungs- jahr	Pferde Stück	Manntiere, Manlesel u. Esel Stück	Rindvieh Stück	Schafe Stück	Schweine Stück	Ziegen Stück
Deutsches Reich	1900	4 195 361	7 848	18 939 693	9 692 501	16 807 014	2 266 997
Österreich	1900	1 710 077	66 647	9 507 626	2 621 026	4 682 654	1 015 682
Ungarn	1895	1 972 930	22 278	5 829 483	7 656 783	6 447 183	286 392
Rußland (europäisches)	1900	21 075 677	.	35 916 857	52 191 491	12 629 512	.
Finnland	1899	308 486	.	1 457 423	1 031 185	214 206	9 083
Serbien	1900	180 871	1 626	942 087	3 013 644	940 609	425 565
Rumänien	1900	864 746	7 461	2 589 040	5 644 210	1 709 909	232 623
Italien	1900	741 739	1 300 000	5 000 000	6 900 000	1 800 000	1 800 000
Schweiz	1901	124 896	4 866	1 340 375	219 438	555 261	354 634
Frankreich	1901	2 926 332	554 952	14 673 810	19 669 682	6 758 198	1 529 280
Luxemburg	1901	19 777	10	92 381	16 611	91 739	14 203
Belgien	1895	271 527	6 915	1 420 976	235 722	1 631 333	241 045
Niederlande	1900	295 000	.	1 655 600	770 700	746 600	179 500
Dänemark	1898	450 035	139	1 749 313	1 180 878	1 168 496	31 822
Schweden	1900	533 050	.	2 582 555	1 261 493	805 802	79 826
Norwegen	1900	172 999	.	950 201	968 819	165 348	214 594
Großbrit. u. Irland	1901	2 011 701	.	11 477 824	30 829 889	3 411 129	.
Kanada	1891	1 470 572	.	4 120 586	2 563 781	1 733 850	.
Ver. St. v. Amerika	1902	16 531 224	2 757 017	61 424 599	62 039 091	48 698 890	20 428
Uruguay	1900	561 408	22 992	6 827 428	18 608 717	93 923	19 617 352
Britisch Indien	1900/01	1 339 889	1 239 690	87 188 923	17 859 745	2 400	157 055
Japan	1900	1 542 018	.	1 490 483	.	806 752	.
Australien	1900	1 915 187	.	10 128 496	92 086 378	1 188 198	.
Algier	1899/00	202 311	412 600	992 551	6 723 952	81 884	.
Brit. Süd-Afrika	1899	387 824	.	1 077 044	12 639 992	245 947	3 563 097

# Die Münzeinheiten der Staaten der Erde.

Staaten	Münz-Einheiten	Feinge- halt in Tausend- teilen	Deutsche Reichs- währung //	Aus 1 kg feinem Gold oder Silber werden geprägt
Abessinien	Ber (B) = Maria Theresien Taler	833 $\frac{1}{3}$	2,105 wenn 1 kg Fein-Sil- ber=90.//	42,76 B.
Ägypten	G. Piaster (Pi.) zu 10 Okr el-Gersch; 1 ägypt. Pfund (Lira) = 100 Piaster	875	0,2075	13 445,38 Pi.
	S. Piaster (Pi.) Scheidemünze	833 $\frac{1}{3}$		857,14 Pi.
Afghanistan	S. Rupie (R.) = 16 Annas = 12 Pies	916 $\frac{2}{3}$		93,53 R.
Arabien	S. Maria Theresien Taler od. Levantine Taler	833 $\frac{1}{3}$	2,105	42,76 Tlr.
Argentinien	G. Peso nacional (Ps.) = 100 Centavos = 5 Frs. Gold	900	4,05	688,89 Ps.
	S. Peso Courant = 5 Frs. Silber	900		44,44 Ps.
Belgien	G. Frank (Fr.) = 100 Centim. S. Frank Courant	900	0,81	3 444,44 Frs.
	S. Frank Scheidemünze	835		222,22 Frs.
Bolivia	S. Peso Boliviano = 10 Rea- les oder 100 Centimos	900		44,44 Ps.
Brasilien	G. Milreis (\$) = 1000 Reis S. Milreis Scheidemünze	916 $\frac{2}{3}$	2,293	1 216,87 \$
		916 $\frac{2}{3}$		85,56 \$
Brit. Ostindien	S. Rupie (R.) = 16 Annas = 12 Pies	916 $\frac{2}{3}$		93,53 R.
Brit. Kolon. in Australien	G. Pound Sterling (£) = 20 Shillings zu 12 Pence	916 $\frac{2}{3}$	20,43	136,568 £
Bucharau. Chiwa	G. Tenga = 44 Pul			
Bulgarien	G. Lew (L.) = 100 Stotinki	900	0,81	3 444,44 L.
Canada	G. Dollar \$ = 100 Cents S. Dollar Scheidemünze	900	4,198	664,61 \$
		925		46,34 \$
Ceylon	S. Rupie (R.) = 100 Cents	916 $\frac{2}{3}$		93,53 R.
Chile	G. Peso corriente = 100 Cen- tavos	900	3,05	688,89 Ps.
	S. Peso corriente Courant	900		44,44 Ps.
China	S. Tael od. Liang = 10 Maces von 10 Candareens zu 10 Cash; Hong-Kong-Tael Shanghai-Tael Haikwan-Tael		3,058 3,082 3,433	
	S. Drachentaler (\$) = 100 Cents	900		41,305 \$
Cochinchina	S. Piastre (Pi.) = 100 Cents	900		40,828 Pi.

Staaten	Münz-Einheiten	Feingehalt in Tausendteilen	Deutsche Reichswährung M	Aus 1 kg feinem Gold oder Silber werden geprägt
Columbia, franz.	G. Peso = 10 Decimos zu 10 Centavos	900	4,05	688,89 Ps.
	S. Peso Courant	900		44,44 Ps.
Costa-Rica	G. Peso od. Colon = 100 Centavos	900	1,954	1 428,16 Ps.
	S. Peso Scheidemünze	750		53,33 Ps.
Cuba	G. Peso, Piaster, span. Dollar (\$ ) = 100 Centavos	875	4,13	675,42 s
Cypern	G. Pound Sterl. = 180 Piast.	916 $\frac{2}{3}$	20,43	136,568 s
	S. Shilling = 9 Piaster Scheidemünze	925		191,125 sh.
Dänemark	G. Krone (Kr.) = 100 Öre	900	1,125	2 480,00 Kr.
	S. Krone Scheidemünze	800		166,67 Kr.
Deutsches Reich	G. Mark (M) = 100 Pfennige	900	1,00	2 790,00 M
	S. Mark Courant = $\frac{1}{3}$ Taler	900		180,00 M
	S. Mark Scheidemünze	900		200,00 M
Dtsch.-Ostafrika	S. Rupie (R.) = 16 Annas zu 12 Pies	916 $\frac{2}{3}$		93,53 R.
Ecuador	S. Sucre (S.) od. Peso = 100 Centavos	900		44,44 S.
Finnland	G. Markka (Ma.) = 100 Penniä	900	0,81	3 444,44 Ma.
	S. Markka Scheidemünze	868 $\frac{1}{8}$		222,27 Ma.
	S. Markka Scheidemünze	750		261,50 Ma.
Frankreich	G. Frank (Fr.) = 100 Centim.	900	0,81	3 444,44 Frs.
	S. Frank Courant	900		222,22 Frs.
	S. Frank Scheidemünze	835		239,52 Frs.
Griechenland	G. Drachme (Dr.), Frank = 100 Lepta	900	0,81	3 444,44 Dr.
	S. Drachme Courant	900		222,22 Dr.
	S. Drachme Scheidemünze	835		239,52 Dr.
Großbritannien	G. Pound Sterling (£) = 20 Shillings zu 12 Pence	916 $\frac{2}{3}$	20,43	136,568 £
	S. Shilling Scheidemünze (sh.)	925		191,167 sh.
Guatemala	G. Peso = 100 Centavos	900	4,05	688,89 Ps.
	S. Peso Courant	900		44,44 Ps.
Guayana, brit.	S. Gurd (Gd.) od. Kolonial- dollar = 100 Cents	816 $\frac{2}{3}$		52,49 Gd.
Haïti	G. Gourde (Gd.) Peso = 100 Cents	900	4,05	688,89 Gd.
	S. Gourde Courant	900		44,44 Gd.
Honduras	G. Peso = 100 Centavos	900		44,44 Ps.
Japan	G. Yen (Y.) = 100 Sen	900	2,093	1 333,33 Y.
	S. Yen = 100 Sen Scheide- münze	800		46,37 Y.

Staaten	Münz-Einheiten	Feinge- halt in Tausend- teilen	Deutsche Reichs- währung „	Aus 1 kg feinem Gold oder Silber werden geprägt
Italien	G. Lira (£) = 100 Centesimi	900	0,81	3 444,44 £
	S. Lira Courant	900		222,22 £
	S. Lira Scheidemünze	835		239,52 £
Kongostaat	siehe Belgien (Frank)			
Korea	S. Amerik. Dollar; Japan. Yen u. Kupfercash (eignes Geld)			
Liberia	siehe Ver. Staaten (Dollar)			
Luxemburg	G. Frank = 100 Centimes	900	0,81	3 444,44 Frs.
Madagaskar	S. Frank	900		222,22 Frs.
Marokko	S. Piaster (Pi.) = 100 Centav. od. 10 Unz.	900		38,16 Pi.
	S. Rupie = 100 Cents	916 $\frac{2}{3}$		93,53 R.
Mexiko	G. Piaster, Dollar, Peso (\$) = 100 Centav.	875	4,13	675,42 \$
	S. Piaster Courant	902 $\frac{7}{9}$		40,92 \$
Nicaragua	S. Peso = 100 Centavos	900		44,44 Ps.
Niederlande	G. Gulden (Fl.) = 100 Cents	900	1,687	1 653,44 Fl.
	S. Gulden Courant	945		105,82 Fl.
	S. Gulden Scheidemünze	640		
Niederl.-Ostind.	siehe Niederlande (G. Gulden u. S. Gulden)			
Norwegen	G. Krone (Kr.) = 100 Öre	900	1,125	2 480,00 Kr.
	S. Krone Scheidemünze	800		166,67 Kr.
Ober-Birma	Keiat, Tikul, Tikal (K.)	970	2,00	62,27 K.
Österr.-Ungarn	G. Krone (Kr.) = 100 Heller	900	0,85	3 280,00 Kr.
	S. Krone Scheidemünze	835		239,52 Kr.
	S. Gulden (Fl.) = 100 Kreuzer	900		90,00 Fl.
Paraguay	S. Peso = 100 Centavos od. 8 Reales		0,40	
Persien	G. Toman (T.) = 10 Kran	900	7,156	389,86 T.
	S. Kran = 20 Schahi von 50 Dinar	900		
Peru	G. Sol (S.) = 100 Centavos	900		241,55 Kr.
	S. Sol Courant (= 5 Frs. Silb.)	900		688,89 L.
Philippinen	G. Peso = 100 Centavos	875	4,129	44,44 S.
	S. Peso Scheidemünze	835		675,64 Ps.
Portoriko	S. Peso, Piaster = 100 Centavos	902 $\frac{7}{9}$		46,13 Ps.
				40,92 Ps.
Portugal	G. Milreïs (\$) = 1000 Reïs	916 $\frac{2}{3}$	4,536	615,12 \$
	S. Milreïs Scheidemünze	916 $\frac{2}{3}$		43,64 \$
Rumänien	G. Lëu = 100 Bani	900	0,81	3 444,44 L.
	S. Lëu Scheidemünze	900		222,22 L.
	S. Lëu Scheidemünze	835		239,52 L.

Staaten	Münz-Einheiten	Feinge- halt in Tausend- teilen	Deutsche Reichs- währung „	Aus 1 kg feinem Gold oder Silber werden geprägt
Russland	G. Rubel (R.) = 100 Kopeken	900	2,16	1 291,60 R.
	S. Rubel	900		55,57 R.
Salvador	S. Rubel Scheidemünze	500		111,14 R.
	G. Peso = 100 Centavos	900	4,05	688,89 Ps.
Samoa	S. Peso Courant	900		44,44 Ps.
	siehe Deutsches Reich			
Sandwich-Inseln	G. Dollar (\$) = 100 Cents	900	4,198	664,61 ₤
	S. Dollar Courant	900		41,57 ₤
Sankt Thomas	S. Dollar Scheidemünze	900		44,44 ₤
	G. Dollar = 100 Cents		4,06	
Sansibar	S. Rupie (R.) = 16 Annas zu 12 Pies	916 $\frac{2}{3}$		93,53 R.
	Maria Theresien Taler = 2 $\frac{1}{8}$ brit.-ostind. Rupien	833 $\frac{1}{3}$	2,0448	42,76 Thl.
Santo Domingo	S. Piaster = 100 Centavos	902 $\frac{7}{9}$		40,92 Pi.
Schweden	G. Krone (Kr.) = 100 Öre	900	1,125	2 480,00 Kr.
	S. Krone Scheidemünze	800		166,67 Kr.
Schweiz	G. Frank = 100 Rappen	900	0,81	3 444,44 Frs.
	S. Frank Courant	900		222,22 Frs.
Serbien	S. Frank Scheidemünze	835		239,52 Frs.
	G. Dinar (D.) = 100 Para	900	0,81	3 444,44 D.
Siam	S. Dinar Courant	900		222,22 D.
	S. Dinar Scheidemünze	835		239,52 D.
Siam	S. Bak, Tical = 4 Salung = 8 Fuan = 16 Song- Pai = 32 Pai	900	1,68	72,66
	Spanien	G. Peseta = 100 Centimos	900	0,81
Straits Settle- ments	S. Peseta Courant	900		222,22 Ptas.
	S. Peseta Scheidemünze	835		239,52 Ptas.
Sudan	S. Piaster, Doll. (\$) = 100 Cts.	902 $\frac{7}{9}$		40,92 ₤
	S. Piaster Scheidemünze	800		46,04 ₤
Tongking	S. Maria Theresien Taler	833 $\frac{1}{3}$	2,105	42,76 Thl.
Tripolis	S. Piaster = 100 Cents	900		40,228 Pi.
Türkei	S. Piaster = 40 Para	830		1 001,71 Pi.
Tunis	G. Piaster, Gersch = 40 Para	916 $\frac{2}{3}$	0,185	15 116,73 Ptas.
Uruguay	G. Frank = 100 Centimes	900	0,81	3 444,44 Frs.
Venezuela	G. Peso (Ps.) = 100 Centesimos	917	4,34	642,71 Ps.
	S. Peso = 100 Centesimos	900		44,44 Ps.
Verein. Staaten v. Nordamer.	G. Bolivar = 100 Centavos	900	0,81	3 444,44 Bol.
	S. Bolivar	900		222,22 Bol.
Verein. Staaten v. Nordamer.	S. Bolivar Scheidemünze	835		239,52 Bol.
	G. Dollar (\$) = 100 Cents	900	4,198	664,61 ₤
Verein. Staaten v. Nordamer.	S. Dollar Standard	900		41,57 ₤
	S. Dollar Scheidemünze	900		44,44 ₤



## Verzeichnis der Literatur,

welche man nachschlagen mußte, um wenigstens zum Teil, bei weitem aber noch nicht alles das zu finden, was jetzt

„Wer ist's“ klar, authentisch und in prägnanter Form bietet.

- Eine solche Bibliothek kostet etwa 1500 Mark ohne dabei vollständig zu sein.
- Armee-Einteilung**, neueste. Vollständ. Übers. u. Unterkunftsliste d. ges. dtsch. Rchsheeres, d. Marine u. d. ostasiatischen Besatz. Brig. etc., Berlin. M. —40
- Bank- & Börsen-Kalender**, J. B. Kralls Österr.-Ung.; Hrsg. Alfr. Weiß, Wien. geb. M. 3.—
- Bauzeitung**, Die dtsche, Berlin M. 15.—
- Benno-Kalender**. Sächs. Volkskal. Dresden, Verlag. M. —60
- Biographisches Lexikon hervorragend. Ärzte d. 19. Jahrhunderts** — Herausg. v. Prof. Dr. J. Pagel Wien, M. 25.60
- Brockhaus Konversations-Lexikon**, Leipzig 17 Bde geb. M. 204.—
- Brümmer, Franz**, Lexikon d. dtsch. Dichter u. Prosaisten des 19. Jahrh. Leipzig 2 Bde. M. 5.—
- Buchhandelsblätter**, deutsche, Erfurt; M. 5.—
- Burke's Peerage**. London. M. 84.—
- Das Akademische Deutschland**. Herausg. Dr. G. Zieler u. Dr. Scheffer Leipzig. 1 Bd. M. 2.—
- Das Geistige Berlin**, Enzyklop. d. geistigen Lebens. Herausg. R. Werde u. H. Reinfels. 1. u. 3. Bd. M. 19.— I. Leben u. Wirken d. Architekt., Bildh., Bühnenk., Journ., Mal., Muschriftst., Zeichner. — III. Leb. u. Wirk. d. Ärzte, Apoth., Ing., Militärschriftst, Naturwissensch.
- Das geistige Deutschland** am Ende des XIX. Jahrh. 1. Bd. Die bildenden Künstler. Leipzig & Berlin. M. 11.—
- Das Kunstgewerbe**. Halbmonatl. Rundschau. Unt. Mitwirkg. v. F. Avenarius hrsg. v. P. Schumann, München, pro Jahrg. M. 4.80
- Deutscher Reichstag**, biogr. statist. Handb. begr. v. Joseph Kürschner, herausg. v. H. Hillger. Berlin, Leipzig. M. —50
- Deutschland, geistiges**, Dtsche. Zeitgenossen auf dem Gebiet der Wissensch. u. Musik. Mit 65 Porträts m. Text Berlin M. 15.—
- Dictionnaire de la Biographie Nationale**. Paris.
- Die Woche**; Moderne Illustr. Zeitschrift; pro Jahr M. 13.—
- Frauen-Jahrbuch**, Hillger's ill.; Kal., Merk- u. Nachschlagebuch f. d. Frauenwelt. Berlin. M. 1.—
- Geographen-Kalender**, Herausg. Dr. H. Haack, Gotha. geb. M. 3.—

- Handbuch d. Allerhöchst. Hofes u. d. Hofstaats Sr. k. u. k. apostol. Majest.**  
Wien, geb. M. 6.—
- Handbuch, Genealog., d. bürgerl. Familien u. dtsh. Geschlechterbuch.**  
Herausg. Dr. Bernh. Koerner, Berlin geb. M. 6.—
- Handbuch f. d. preuss. Abgeordnetenhaus.** Von Bureau-Direktor A. Plate.  
Berlin. M. 7.50
- Handbuch f. d. preussische Herrenhaus.** Herausg. v. Bureau-Direktor Reißig  
Berlin. M. 5.—
- Handwörterbuch der Staatswissenschaften.** Herausg. L. Elster, J. Conrad.  
W. Lexis, E. Loening. Jena 7 Bde. M. 142.—
- Herders Konversations-Lexikon.** Freiburg. M. 80.—
- Hofkalendar,** Gothaischer genealogischer, nebst Diplomatisch-statist. Jahrbuch  
Gotha geb. M. 8.—
- Hof- u. Staats- Handbuch d. österr.-ung. Monarchie.** Wien M. 10.—
- Holzmann, M., u. H: Bohatta, Deutsches Anonymen-Lexikon,** Weimar.
- Jahrbuch für d. Deutschen Versicherungswesen.** Herausg. v. J. Neumann;  
geb. M. 10.
- Jahrbuch, literarisches;** Jahres-Rundschau üb. d. literar. Erzeugn. dtsh. Zunge  
auf schöngest., dramat. und musikdramat. Gebiet. Verb. m. einem Lexik.  
d. leb. dtsh. Schriftsteller u. Schriftstellerinnen. Hrsg. Peter Thiel, Köln,  
M. 2.50
- Illustrierte Zeitung,** Leipziger, hrsgeg. v. J. J. Weber, Leipzig. pro Jahr M. 30.—
- Kalender der deutschen Adels-Genossenschaft.** Berlin Neudamm, M. 2.—
- Künstleradressbuch** — Adreßbuch v. bildenden Künstlern d. Gegenwart.  
Herausg. v. Adolph Bothe. München. Geb. M. 25.—
- Künstlerlexikon, Allgemeines.** III. umgearb. u. bis auf d. neueste Zeit er-  
gänzte Aufl. Vorb. v. Alex Müller, herausg. v. H. Wolfgang Singer. Bd. I — V  
Frankf. a/M. M. 52.—
- Kürschners Jahrbuch,** Kal., Merk- u. Nachschlageb. f. Jederm. Hrsg. v. H. Hill-  
ger, Berlin, Eisenach, Leipzig. M. 1.—
- Kürschner, Jos., Das preussische Abgeordnetenhaus** — Stuttgart, Leipzig.  
Wien. M. 6.50.
- Kürschner, J., Jahrbuch f. d. österr. ung. Monarchie** Wien, M. 2.—
- Kürschner, Staats-, Hof- u. Kommunalhandbuch des Reiches u. d. Einzel-  
staaten.** Bearb. v. Prof. Dr. Kettler, München. M. 6.50
- Kunstgewerbemarkt,** der. Halbjahrsschr. z. Förderg. d. Kunstindustrie m. einen  
Katalog d. Leipz. Kunstgewerbemesse. Leipzig M. 1.80
- Kunsthandbuch f. Deutschland.** Herausg. v. der Generalverwaltg. d. kgl. Museen  
Berlin; bearb. v. Dr. Max Crenz — geb. M. 12.—
- Larousse, Dictionnaire complet.** Paris.
- Litré, Dictionnaire Universel.** Paris.
- Literaturkalendar,** Kürschners deutscher. Herausg. Dr. H. Klenz, Leipzig. geb.  
M. 6.50
- Literatur, Moderne.** Slg. illustr. Einzeldarstellgn. Herg. v. G. Brandes Berl.,  
Bard, Marquardt & Co., kart. je M. 1.25
- Meyers Konversations-Lexikon.** 20 Bde. geb. M. 200.—
- Minerva,** Jahrbuch der Gelehrten Welt. Herausg. v. Dr. K. Trübner, Straßburg  
M. 14.—

- Musiker-Kalender**, Allg. Deutscher, 2 Teile; Berlin — M. 2.—
- Neudeck, Georg**, u. **Dr. Heinr. Schröder** Das kleine Buch von d. Marine. E. Handb. alles Wissenswerten üb. d. dtische Flotte. Geb. M. 2.50.
- Ordens-Almanach, Deutscher**. Handb. d. Ordensritter u. Ordensdamen dtischer Staatsangehörigkeit; geb. M. 12.—
- Poggendorff's Biograph.-literar. Handwörterbuch** z. Gesch. d. exakt. Wiss. Herausg. Prof. Dr. A. J. v. Oettingen Leipzig. 4 Bd. geb. M. 171.—
- Rangliste** d. aktiven Offiziere d. kgl. bayr. Armee. München. M. 1.80.
- Rangliste** d. Kais. Deutschen Marine; Berlin. M. 4.—
- Rangliste** der kgl. preuß. Armee u. d. XIII. (kgl. württbg.) Armee-Korps. Auf Befehl Sr. Maj. d. Kais. u. Kgs. red. v. Kriegsminist. Berlin. Geb. M. 9.—
- Rangliste** d. kgl. sächs. Armee. Dresden. M. 4.—
- Rangliste** d. Offiziere d. Beurlaubtenstandes d. kgl. preuß. Armee nach Waffengattungen getr., m. Angabe d. Patente, Wohnungen u. Zivilstellgn. 2 Bde. Berlin. M. 9.—
- Riemann**, Prof. Dr. Hugo, Musik-Lexikon. Leipzig; 6. Aufl. ca M. 12.—
- Salings Handbuch d. dtsh. Akt-Ges., Jahrbuch d. dtsh. Börsen**; 2 Bde. Nebst e. Anh.: d. dtsh. u. ausl. Staatspapiere usw. Ein Hand- u. Nachschlagebuch f. Bank., Ind., Kapital., Behörd. etc. 9. Aufl. Leipzig M. 20.—
- Schwarz-Weiss**. Ein Buch der Zeichn. Kunst. Herausg. v. Verband dtsh. Illustratoren Berlin. Düsseldorf. M. 4.—
- Spemanns Goldenes Buch der Musik**. Berlin & Stuttgart M. 6.—
- Taschenbuch**, Gothaisches genealogisches, **der adeligen Häuser**. Gotha. geb. M. 8.—
- Taschenbuch**, Gothaisches genealogisches, **der freiherrl. Häuser**. Gotha. geb. M. 8.—
- Taschenbuch**, Gothaisches genealogisches, **der gräfl. Häuser**. Gotha geb. M. 8.—
- Theater-Almanach**, Neuer, herausgeg. v. d. Genossensch. deutsch. Bühnen-Angehöriger. Berlin. Geb. M. 6.—
- The Englishwoman's Year Book and Directory**. M. 3.50
- Vapereau**, Dictionnaire.
- Verzeichnis d. Konsuln im deutschen Reich**. Berlin. M. —.80
- Verzeichnis d. Kais. deutschen Konsulate**; Berlin. M. 1.25
- Weller**, Lexikon pseudonymorum. Wörterbuch d. Ps. all. Zeiten u. Völker etc. Regensburg. Mk. 24.—
- Who is who in America**. Geb. M. 15.—
- Who is who in Canada**. Geb. 12.—
- Who's who**. London. M. 7.50
- Whitaker's Almanach**. M. 2.50

## Verzeichnis der Abkürzungen.

Um die Handlichkeit des Werkes zu sichern, wurden nicht nur die gewöhnlichen Abkürzungen gebraucht, sondern viele, die beim Zusammenstellen jeder einzelnen Biographie sich ergaben. Wenn auch manche Abkürzungen mehrfache Bedeutungen erhalten, so gibt ihnen der Zusammenhang an betreffender Stelle doch stets den richtigem Sinn.

- A.** = Armee.  
**a.** = an; als; alt; auf; aus.  
**Abhdlg. Abhdlgn.** = Abhandlung, Abhandlungen.  
**Abt.; Abtlg.** = Abteilung.  
**a. D.** = außer Dienst.  
**a. d. H.** = aus dem Hause.  
**Adj.** = Adjutant; Adjunkt.  
**Adm.** = Admiral.  
**a. G.** = auf Gegenseitigkeit.  
**A.-Ges.; A. G.** = Aktien Gesellschaft.  
**aggr.** = aggregiert.  
**Alm.** = Almanach.  
**à l. s.** = à la suite.  
**Altert.** = Altertum.  
**Amtm.** = Amtmann.  
**Anat.** = Anatomie.  
**anf.** = anfangs.  
**ant.** = antik.  
**Anth.** = Anthropologie.  
**a. o.** = außerordentlich.  
**a. o. G. u. b. M.** = außerordentlicher Gesandter u. bevollmächtigter Minister.  
**Appel.** = Appellation.  
**Art.** = Artillerie; Artikel.  
**As.** = Asien.  
**Ass.** = Assessor, Assistent.  
**Aufg.** = Aufgabe.  
**Aufs.** = Aufsätze.  
**Ausn.** = Ausnahme.  
**Aussch.** = Ausschuß.  
**ausw.** = auswärts.
- B., b.** = badisch; bayrisch; bei; Bauten; Bilder; Buch.  
**B. A.** = Baccalaureus Artium.  
**Bat.** = Bataillon.  
**bayr.** = bayrischer  
**B. C. L.** = Baccalaureus d. Bürgerl. Rechts.  
**Bd., Bde** = Band; Bände; Bund.  
**B. d. L.** = Bund der Landwirte.  
**Beig.** = Beigeordneter.  
**bek.** = bekannt.  
**Ber.** = Bericht.  
**ber.** = bereist; berühmt.  
**Bes.** = Besitzer; besonders; besucht.  
**Bew** = Bewegung.  
**Bibl.** = Bibliothek, Bibliothekar.  
**B. G. B.** = Bürgerliches Gesetzbuch.  
**Bilz.** = Bilanz.  
**Biol.** = Biologie.  
**B.-M.** = Bürgermeister.  
**B.-R.** = Bundesrat.  
**Bztg.** = Bezirkstag.  
**B. S.** = Bachelor of Surgery.  
**B. Sc.** = Baccalaureus scient.  
**Colon.** = Colonie.  
**d.** = dann; der; die; das.  
**d., dch.** = durch.  
**D.** = Dienst.  
**D. D.** = Doktor der Theologie.  
**D., Dt., dtsh.** = Deutsch.  
**dar.** = darauf.  
**dazw.** = dazwischen.

- D.-Cons.** = Deputy Consul.  
**d. d.** = datiert den.  
**Dem.** = Demokrat.  
**Denkm.** = Denkmäler.  
**Dez.** = Dezerntent.  
**Dir.** = Direktor.  
**Div.** = Division.  
**Doz.** = Dozent.  
**Dr.** = Doktor; Drama.  
**D. Rp.** = Deutsche Reichspartei.  
**D. Sc.** = Dr. (phil., Naturwissenschaften).  
**dsoz.** = deutschsozial.  
**dtsh.** = deutsch.  
**Durchl.** = Durchlaucht.  
**E.** = Ehren; Eskadron.  
**e.** = einer, eine, eines.  
**ED.** = Ehrendame.  
**ehem.** = ehemalig.  
**Einw.** = Einwendung.  
**E. - L.** = Elsass-Lothringen.  
**Entw.** = Entwurf.  
**erbl.** = erblich.  
**Erbltkm.** = Erblandkämmerer.  
**erh.** = erhielt.  
**erl.** = erlernt.  
**ER., ERr.** = Ehrenritter.  
**Erz.** = Erzählung.  
**Escad.** = Eskadron.  
**Ev.** = Evangelisch.  
**Exeg.** = Exegese.  
**Exz.** = Exzellenz.  
**f.** = für.  
**Fa.** = Firma.  
**Fak.** = Fakultät.  
**F. Bat.** = Füsilier Bataillon.  
**Feuill.** = Feuilleton.  
**Fin.** = Finanz.  
**Fin.-R.** = Finanzrat.  
**Fkherr.; Fdkherr.** = Fideikommissherr.  
**F. M. Lt.** = Feldmarschall-Leutnant.  
**F. R. C. S.** = Fellow d. Royal College of Surgeons, London.  
**F. R. S.** = Fellow der Royal Society of England.  
**freis.** = freisinnig.  
**fortschr.** = fortschrittlich.  
**Frhr.** = Freiherr.  
**Frsch.** = Forscher.
- Fr. V.** = Freisinnige Vereinigung.  
**Fstt.** = Fürstentum.  
**Füs. Rgt.** = Füsilier Regiment.  
**F. Z. M.** = Feldzeugmeister.  
**G.** = Garde; Geheimer; Gold; groß.  
**G. A. K.** = Großherzogliches Artillerie-Korps.  
**G., Ges.** = Gesellschaft.  
**Gbs.** = Gutsbesitzer.  
**geb., gb.** = geboren.  
**Geb.** = Gebiet.  
**Ged.** = Gedicht.  
**ged.** = gedient.  
**Geh.** = Gehilfe.  
**GehR.** = Geheimrat.  
**Gem., Gmde.** = Gemeinde.  
**Gem. R.** = Gemeinde Rat.  
**gel.** = gelehrt.  
**gem.** = gemacht; gemeinsam.  
**gen.** = genannt.  
**Gen.** = General; Genossen.  
**Gen.-Lt.** = Generalleutnant.  
**Gen. Konsul** = Generalkonsul.  
**Gen.-Maj.** = Generalmajor.  
**Ger.** = Gericht.  
**Ges.** = Gesandter; Gesell; Gesetz; Gesetzgebung.  
**Gesch.** = Geschichte.  
**gesch.** = geschieden.  
**Geslt.** = Gesammelte.  
**Gew.** = Gewerbe.  
**gew.** = geworden.  
**Gfn, Gfin.** = Gräfin.  
**Gfst.** = Großfürst.  
**Ghz.** = Großherzog.  
**Ghgt.** = Großherzogtum.  
**G. Med.** = Goldene Medaille.  
**GORegR.** = Geheimer Ober-Regierungs-Rat.  
**Gouv.** = Gouverneur.  
**Gr.** = Grube; Grund; Gruppe.  
**gr.** = groß.  
**Großh., großherz.** = Großherzoglich.  
**GRegR.** = Geheimer Regierungs-Rat.  
**Gr.-V** = Großvater.  
**GSanR.** = Geheimer Sanitäts-Rat.  
**Gymn.** = Gymnasium.  
**H.** = Handschrift; Hefte.

- hellen.** = hellenisch.  
**herz.** = herzoglich.  
**Hist.** = Historisch.  
**Hofm.** = Hofmarschall.  
**Hoh.** = Hoheit.  
**Hptm.** = Hauptmann.  
**Hptmsch.** = Hauptmannschaft.  
**Hrsg.** = Herausgeber.  
**Hzgt.** = Herzogtum.  
**Jahrb.** = Jahrbuch.  
**i. a. o. D.** = im außerordentlichen Dienste.  
**Jes.-O.** = Jesuiten-Orden.  
**J.; Jhr.; Jhre.;** = Jahr; Jahre.  
**Ind.** = Industrie.  
**Inf.** = Infanterie.  
**Insp.** = Inspektor.  
**Intd.** = Intendant.  
**Inter.** = Interesse.  
**Joh.-O.** = Johanniter-Orden.  
**Journ.** = Journalist.  
**i. R.** = in Reserve; im Ruhestand.  
**Jüngl.** = Jüngling.  
**Just.** = Justiz.  
**K.** = Kammer; Kavallerie; Kirche; Kongregation; Konsul; Kontre; Kunst.  
**Kab.** = Kabinett.  
**Kap.** = Kapelle.  
**K., kgl.** = Königlich.  
**Kadett. H.** = Kadettenhaus.  
**Kais.** = Kaiserlich.  
**Katal.** = Katalog, Katalogisierung.  
**kath.** = katholisch.  
**Kav.** = Kavallerie.  
**K. C.** = King's Councillor.  
**K. C. B.** = Knight Commander of the Bath.  
**Kde.** = Kunde.  
**Kdo.** = Kommando.  
**Kfm.** = Kaufmann.  
**K. G.** = Knight of the Order of the Garter.  
**Khr.** = Kammerherr.  
**Kjkr.** = Kammerjunker.  
**k. k.; k. u. k.** = kaiserlich-königlich.  
**Klass.** = Klassen.  
**Km.** = Kämmerer; Kommission.  
**Kmdr.** = Kommandeur.  
**Kom.** = Komitat; Kommando.
- Komp.** = Kompagnie.  
**Kom.-R., Kommerz. R.** = Kommerzienrat.  
**kons.** = konservativ.  
**Kons.** = Konsul.  
**Konsist.** = Konsistorium.  
**Konz.** = Konzipient.  
**Kr.** = Kreis.  
**Ksl.** = kaiserlich.  
**Kst.** = Kunst.  
**K. T.** = Knight of the Order of the Thistle.  
**Kur.** = Kurator.  
**L.** = Land, Landtag.  
**Landr.; LR.** = Landrat  
**L-B.** = Lieblingsbeschäftigung.  
**Ld. Ldr.** = Land, Länder.  
**Ldn.** = Leiden.  
**Ldgrf.** = Landgraf.  
**Ldw.** = Landwehr, Landwirt.  
**Ldwrtsch.** = Landwirtschaft.  
**Leg.** = Legation.  
**Lehr.** = Lehrer.  
**L. G. R.; L.Ger. R.** = Landgerichtsrat.  
**lib.** = liberal.  
**lit.** = literarisch.  
**Lit.** = Literatur.  
**Litt. D.** = Doktor d. Litteratur u. Philologie.  
**L. L. B.** = Baccalaureus beider Rechte.  
**L. L. D.** = Doktor beider Rechte.  
**L. Rp.** = Liberale Reichspartei.  
**Lsp.** = Lustspiel  
**Lt.** = Leutnant.  
**Ltr.** = Leiter.  
**Lyc.** = Lyceum  
**M.** = Märchen, Mitglied.  
**M.:** = Mutter.  
**m.** = mit.  
**M. A.** = Master of Arts, Magister art.; Mittelalter.  
**Maj.** = Major.  
**Mal.** = Maler.  
**Malt.-R. O.** = Malteserritter-Orden.  
**Masch.** = Maschine.  
**M. B.** = Baccel. d. Medizin.  
**m. b. H.** = mit beschränkter Haftpflicht.

- M. D.** = Dr. med.  
**M. d. A. H.** = Mitgl. d. Abgeordneten-  
 hauses.  
**M. d. H. II.** = Mitgl. d. Herrenhauses.  
**M. d. L.** = Mitgl. d. Landtags.  
**M. d. R.** = Mitgl. des Reichstags.  
**Med.** = Medaille, Medizin.  
**med.** = medizinisch.  
**Med. R.** = Medizinalrat.  
**Mil.** = Militär.  
**Min.** = Minister, Ministerium.  
**Mitgl.** = Mitglied.  
**M-R.** = Ministerresident.  
**M. S.** = Master of Surgery.  
**m. S.** = mütterlicher Seite.  
**Msgr.** = Monsignore.  
**Mstr.** = Meister.  
**Mus.** = Museum, Musik, Musiker.  
**n** = nach, neu, nur.  
**Nat.** = Nation, national.  
**Nat. Lib.** = Nationalliberal.  
**Ndr.** = Nieder.  
**Nsoz.** = Nationalsozial.  
**Nv., Nov.** = Novellen.  
**O** = Ober.  
**O., Ord.** = Orden.  
**o.** = ordentlicher.  
**O. A.** = Oberamt.  
**O. A. R.** = Oberamtsrichter.  
**Ob. Lt.** = Oberleutnant.  
**Ob. P.** = Oberpfarrer.  
**Ö. A. V.** = Österreich. Alpen-Verein.  
**Offz.** = Offizier.  
**O. L. G. Präs.** = Oberlandgerichtspräsi-  
 dent.  
**o. ö.** = ordentlicher öffentlicher.  
**P** = Pastor, Pfarrer, Prediger.  
**P.** = Partei, Post, Posse.  
**päd.** = pädagogisch.  
**Path.** = Pathologisch.  
**P. A. H.** = Preußisches Abgeordneten-  
 haus.  
**pers.** = persönlich.  
**P. D.** = Palastdame.  
**Pferdvorm.** = Pferddevormusterung.  
**Pharm.** = Pharmazeutisch.  
**Philol.** = Philologie.  
**Philos.** = Philosophie.
- Phys.** = Physik, Physiologie.  
**Pol.** = Polizei, Politik.  
**polyt.** = polytechnisch.  
**Pr.** = Preis, Preise, Prinz.  
**pr. preuss.** = preußisch.  
**Präs.** = Präsident.  
**Präs. R.** = Präsidialrat.  
**Pres., Presid.** = President.  
**Priv. Arb.** = Privatarbeiten.  
**Priv. Doz.** = Privatdozent.  
**Prof.** = Professor.  
**prot.** = protestantisch.  
**Prov.** = Provinz, Provisor.  
**Publ.** = Publizist, Publikation.  
**R.** = Rat, Recht, Reich.  
**R.-A.** = Rechtsanwalt.  
**Rr.** = Ritter.  
**R. Rom** = Roman, Romanisch.  
**Rechs.-Komiss.** = Reichskommissar.  
**Red.** = Redakteur.  
**red.** = redigiert.  
**Ref.; Refer.** = Referendar.  
**Reg.** = Regierung.  
**Reg.-Bez.** = Regierungsbezirk.  
**Reg. R.** = Regierungsrat.  
**Rgt.** = Regiment.  
**Rp.** = deutsch. Reichspartei.  
**R. Rr.** = Rechtsritter.  
**Rt.** = Right.  
**S.** = Siècle, Silber.  
**s.** = seit; sein; sich; sächsisch.  
**San.-R.** = Sanitätsrat.  
**Sch.** = Schauspiel.  
**sch.** = schön.  
**Sch. R.** = Schulrat.  
**Schriftst.** = Schriftsteller.  
**Schw.** = Schwank; schwarz.  
**sd.** = seitdem.  
**Sek.** = Sekundaner.  
**Sekr.** = Sekretär.  
**Sekt.** = Sektion.  
**Sge.** = Sage.  
**Sgr.** = Sänger, Sängerin.  
**sied.** = siedelt.  
**Sk.** = Skizze.  
**Sler:** = Sammler.  
**Slg.** = Sammlung.  
**S.-M.** = Sachsen-Meinigen.

**Souv.** = Souverän.  
**Soz.** = Soziologie.  
**soz.-dem.** = sozialdemokratisch.  
**Spr.** = Sprache; Sprachen.  
**St.** = Stadt.  
**st.** = statt, an Stelle von, stammen.  
**St. A.** = Vereinigte Staaten von Amerika.  
**Stat.** = Statue.  
**stat.** = statistisch.  
**Stellv.; Stellvertr.** = Stellvertreter.  
**stimmf.** = stimmführend.  
**Sts. A.** = Staatsanwalt.  
**Stifts D.** = Stiftsdame.  
**Stkr. D.** = Sternkreuz-Ordens-Dame.  
**Str.** = Streich.  
**Stud.** = Student; studierte; Studium.  
**sw.** = sowie.  
**T.** = Tochter.  
**Techn.** = Technisch.  
**theol.**, = theologisch.  
**Tr.** = Trauerspiel.  
**u. a.** = unter anderem, und anderes, und andere.  
**U. S.** = United States of America.  
**überges.** = übergesiedelt.  
**Übers.** = Übersetzt, Übersetzung.  
**Univ.** = Universität.  
**U. Prof** = Universitäts Professor.  
**Urs.** = Ursache.  
**utr.** = utriusque.  
**V.** = Vater.  
**V.** = Verfassungsgeschichte, Verdienst.  
**v.** = von.  
**Ver.** = Verein, Vereine.

**Verb.** = Verband, Verbindung.  
**Verh.** = Verheiratet.  
**Vers.** = Versicherung; Versuch.  
**Verslg.** = Versammlung.  
**Verw.** = Verwaltung  
**Vors.** = Vorsitz, Vorsitzender.  
**V. K.; V. Kons.** = Vizekonsul.  
**Vorf.** = Vorfahren.  
**v. S.** = väterlicher Seite.  
**Vst.** = Volksstück.  
**w.** = war; welcher; wird; wurde.  
**W:** = Werke, Schriften, Veröffentlichungen, Kunstleistungen.  
**W.** = Wissenschaft, württembergisch.  
**WGehR.** = Wirklicher Geheim-Rat.  
**Z.** = Zeit.  
**z.** = zu.  
**z. B.** = zum Beispiel.  
**z. D.** = zur Disposition.  
**Zentr.** = Zentrum.  
**Z. P. O.** = Zivilprozessordnung.  
**Z. P. R.** = Zivil-Prozeß-Recht.  
**z. T.** = zum Teil.  
**Zt., Ztg.** = Zeitung.  
**Ztgn.** = Zeitungen.  
**Ztschr** = Zeitschrift.  
**zus.** = zusammen.  
**I, II, III,** usw. bis **XII** = Monat Januar, Februar, März etc., bis Dezember.  
**II.** = 2 Teile oder Bände, **III.** = 3 Teile oder Bände.  
**\* mit Datum** = geboren am . . . .  
**† mit oder ohne Datum** = gestorben (am . . . .)



# Pflegstätten des Geistes.

Ein Verzeichnis der deutschen, österreichischen und schweizerischen Universitäten, Technischen Hochschulen, Lyceen, Fachl. Hochschulen, Bibliotheken, Archive, Sammlungen und Museen, Akademien und Gelehrten Gesellschaften; Verschiedene Institute.

## I. Die Universitäten.

- Königl. Franz-Josephs-Universität; eröffnet 19. X 1874. AGRAM, Kroatien, Unterstadt, Univ. Pl. 10.
- Universität Basel; gegr. 1459 v. Papst Pius II. BASEL, Schweiz.
- Königl. Friedrich-Wilhelms-Universität; gestift. durch König Friedr. Wilh. III. am 20. VIII 1809; eröffn. 10. X 1810. BERLIN, Unt. d. Lind.
- Kantonale Universität Bern; gegr. 1834. BERN, Schweiz.
- Königl. Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität; gestift. durch König Friedr. Wilh. III. am 18. X 1818. BONN.
- Königl. Universität Breslau; gestift. 21. X 1702 unt. d. Namen Leopoldina; vereinigt mit ihr 3. VIII 1811 unt. Friedr. Wilh. III. die 1506 zu Frankfurt an d. O. gestiftete Univ. BRESLAU.
- Königl. Ungarische Universität Budapest; gegr. 1390 in Ofen; ging ein, wurde 1635 in Tyrnau neugegründet, 1777 nach Ofen, 1783 nach Pest verlegt und 1850 den österr. Hochschulen gleichgestellt. BUDAPEST, Ungarn, Universitätspl. 1—3.
- K. K. Franz-Josefs Universität; eröffnet 4. X 1875. CZERNOWITZ, Bukowina.
- Königl. Friedrich-Alexanders Univ.; gegr. 1742 in Bayreuth durch Markgraf Friedr. von Brandenburg-Bayreuth, der sie 4. XI 1743 nach E. verlegte. ERLANGEN.
- Großh. Bad. Albert-Ludwigs-Universität; gegr. 1457 durch Herzog Albrecht VI v. Osterr. (Stiftungsurk. 21. IX 1457. — Freiburg i. Br. Universität Freiburg; gegr. durch Großbratschluß v. 4. X 1889, eröffnet 4. XI 89. FREIBURG i. Ue, Schweiz.
- Universität de Genève, hervorgegangen aus d. 1559 durch d. Republik G. gegr. Akademie, d. 1873 zur Univ. erhoben wurde. GENÈV, Schweiz.
- Großherzogl. Hessische Ludwigs Univ.; gegr. 1607 dch. Landgraf Ludwig V.; bestät. 19. V 1607 v. Kais. Rudolf II.; 1625 nach Marburg verlegt; seit 1650 in Gießen. GIESSEN, Oberhessen.
- Königl. Georg-Augusts-Universität; gegr. 1734 durch König Georg II. v. England u. 17. IX 1737 eingeweiht. GÖTTINGEN.
- K. K. Karl-Franzens-Universität; hervorgegangen aus d. 1573 v. Erzherzog Karl gegr. Jesuitenkollegium; 1585 Univ., v. Papst 22. X 1586 bestätigt; 1782 in ein Lyceum verwandelt; 1826 wieder Univ. GRAZ, Steiermark.
- Königl. Universität Greifswald; gestift. 1456 dch. Wratislaw IX v. Pommern-Wolgast; 1558 dch. Philipp I., Herzg. v. Pomm. wiederhergestellt. GREIFSWALD.
- Verein. Königl. Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg; gestift. 1694 durch Kurfürst Friedrich III. v. Brandenburg; 19. X 1806 bis 29. XII 1807 u. 19. VII bis 23. XI 1813 d. Napoleon aufgelöst u. 12. IV 1815 m. d. 1502 gegr. Universität Wittenberg vereinigt. HALLE, Saale.
- Großherzogl. Ruprecht-Karls-Universität; gegr. 1386 durch Pfalzgraf Ruprecht I., eröffn. 28. X 1836. HEIDELBERG, Baden.
- Großherzogl. u. herzogl. Sächs. Gesamtuniversität; gegr. 1558 durch Johann Friedr. den Mittleren. JENA, Sachs.-Weimar.
- K. K. Leopold-Franzens-Universität; gegr. 1673 INNSBRUCK, Tirol.
- Königl. Christian-Albrechts-Universität; gegr. a. 5. X 1665 dch. Herzog Christian Albrecht. KIEL.
- Königl. Ungar. Franz-Josef-Universität; gegr. 1872. KLAUSENBURG, Ungarn.
- Königl. Albertus-Universität, Königsberg; gestiftet 20. VII 1544 durch Markgraf Albrecht I. v. Brandenburg, Herzog v. Preußen als Collegium Albertinum. KÖNIGSBERG, Pr.
- Jagellonische Universität Krakau. KRKAU, Galizien.
- Universität Lausanne; 1537 als Akademie gestiftet, seit 1890 Universität. LAUSANNE, Schweiz.
- Sächsische Landes-Universität Leipzig; gestift. durch Kurfürst Friedr. I. und eröffn. am 2. XII 1409. LEIPZIG.

- K. K. Franzens-Universität; gestift. 1784, 1803 in ein Lyceum verwandelt, 21. XI 1817 wieder Univ. LEMBERG, Galizien.
- Königl. Philipps-Universität; gegr. 30. V 1527 durch Landgraf Philipp d. Großmüt. als erste protest.; 1541 durch Kaiser Karl V bestätigt; 1625—50 mit d. Gießener vereinigt; 1653 v. neuem eingeweiht. MARBURG.
- Königl. Bayr. Ludwig-Maximilians Universität; gegr. 1472 zu Jngolstadt; 1800 n. Landshut, 26 n. München verlegt. MÜNCHEN.
- Königl. Universität Münster; gegr. 1773; 1818 bis auf d. Maximiliana Fridericiana Akad. aufgehob. u. X 02 wied. zu ein. Univ. erhob. MUNSTER.
- Académie Neuchâtel; gegr. 1866, reorg. 1894. NEUCHÂTEL, Schweiz.
- K. K. Deutsche Karl-Ferdinand-Universität; gegründet 1348. PRAG, Böhmen.
- K. K. Böhmisches Karl Ferdinand-Universität. PRAG, Böhmen.
- Großherzogl. Landes-Universität Rostock; gegr. 1419 durch d. Herzöge Johann III. und Albrecht V. von Mecklenburg. ROSTOCK, Mecklenburg.
- Kais.-Wilhelms-Universität; gegr. 1567 von d. Stadt Straßburg als Akademie; 1621 reichs-städt. Univ.; 1808 franz. Akad.; 28. IV 1872 neu gegründet. STRASSBURG, Elsass.
- Königl. Eberhard-Karls-Universität; gegr. 1477 durch Graf Eberhard V.; um 1540 durch Herzog Ulrich reformiert. TUBINGEN, Württemberg.
- K. K. Universität; gegr. 1365. WIEN.
- Königl. Julius-Maximilians-Universität; gegr. 1403 durch Bischof Johann v. Eglostein; erneuert 1582 dch. Fürstbischof Julius Echter Mespelbrunn. WURZBURG.
- Universität Zürich; gegr. 1832. ZÜRICH, Schweiz.

## II. Die technischen Hochschulen.

- Königl. Technische Hochschule; eröffn. am 30. X 1870, Verfassungsstatut v. 27. VIII 1880. AACHEN.
- Königl. Technische Hochschule; entstanden aus d. 1799 eröffneten Bau-Akad., d. 1. IV 1879 m. d. 1821 gegr. Gewerbe-Akad. z. Techn. Hochsch. vereinigt wurde. BERLIN-CHARLOTTEBURG, Berlinerstr. 151.
- Herzogl. Technische Hochschule Carolo-Wilhelmina; gegr. 1745 als Collegium Carolinum. BRAUNSCHWEIG.
- Kais. Königl. Deutsche Technische Hochschule; gegr. 1850. BRÜNN, Mähren.
- Kais. Königl. Böhmisches Technische Hochschule; gegr. 1899. BRÜNN, Mähren.
- Technische Hochschule; eröffn. 1904. DANZIG-LANGFUHR, Goßler Allee.
- Großherzogl. Hessische Technische Hochschule; entstanden aus d. 1836 begr. Gewerbeschule; 1868 polytechn. Schule; als Hochsch. eröffn. 10. X 1869. DARMSTADT.
- Königl. Sächs. Technische Hochschule; gegr. 1828, Hochschule 1871. DRESDEN.
- Kais. Königl. Technische Hochschule. GRAZ, Steiermark.
- Königl. Technische Hochschule; eröffn. 1831 als Höhere Gewerbeschule; 1847 zur Polytechnischen Schule u. 79 zur Technisch. Hochschule erhob. HANNOVER.
- Großherzogl. Technische Hochschule; erricht. 1825; Hochschule seit 1865. KARLSRUHE.
- K. K. Technische Hochschule, gegr. 1844. LEMBERG, Galizien.
- Königl. Bayr. Technische Hochschule; gegr. 1868. MÜNCHEN.
- K. K. Böhmisches Technische Hochschule; gegr. 1868. PRAG.
- Kais. Königl. Deutsche Technische Hochschule; gegr. 1806. PRAG.
- Königl. Technische Hochschule; gegr. 1829 als Gewerbeschule; 1840 zur Polytechnischen Schule; 1862 techn. Hochsch. STUTTGART.
- Kais. Königl. Technische Hochschule; gegr. 1815. WIEN.
- Eidgenössische Polytechnische Schule; gegr. 1855. ZÜRICH, Schweiz.

## III. Die Lyceen.

- Königl. Bayerisches Lyceum. AUGSBURG.
- Königl. Bayerisches Lyceum; gegründet. 1647. BAMBERG.
- Königl. Lyceum Hosianum; gegründet. 1568. BRAUNSBERG.
- Bischöfl. Lyceum; gegr. 1843. EICHSTATT.
- Königl. Bayerisches Lyceum; gegründet. 1834. FREISING.
- Königl. Bayerisches Lyceum; PASSAU.
- Königl. Bayerisches Lyceum; gegr. 1736 dch. Jesuiten; Kgl. bayr. seit 1810. REGENSBURG.

## IV. Fachliche-Hochschulen.

- Königl. Landwirtschaftliche Akademie; gegr. 1818. UNGARISCH-ALTENBURG, Ungarn.
- Forstliche Hochschule; gegr. 1844. ASCHAFENBURG, Bayern.
- Bergakademie; gegr. 1774, reorganisiert 1860. BERLIN, N. Invalidenstr. 44.
- Königl. Landwirtschaftl. Hochschule; gegr. 1806 durch Albr. Thaer. BERLIN N., Invalidenstrasse 42.
- Königl. Tierärztl. Hochschule; gegr. am 1. VI 1790. BERLIN N.W., Luisenstr. 56.
- Lehranstalt für d. Wissenschaft d. Judentums; gegr. 1872. BERLIN, Lindenstr. 48—50.
- Königl. Landwirtschaftliche Akademie; eröffn. 1847. BONN-POPPELSDORF.
- Jüdisch-Theologisches Seminar; eröffn. am 10. VIII 1854. Breslau, Wallstr. 1b.
- Evangelisch-Reformierte-Theologische Akad.; gegr. 1855 durch Superintendent Paul Török. BUDAPEST.
- Landes-Rabbinerschule; eröffn. 4. X 1877; ins Leben geruf. durch Dr. Aug. Trefort, ung. Kultus- u. Unterr.-Min. BUDAPEST.
- Königl. Ungar. Tierärztliche Hochschule; gegründet 1786. BUDAPEST.
- Kgl. Bergakademie; gegr. 1775. CLAUSTHAL.

- Evangelisch-Reformierte Hochsch.; gegr. 1549. DEBRECZEN, Ungarn.
- Königl. Ung. Höhere Landwirtschaftl. Lehranstalt; gegr. 1868. DEBRECZEN, Ung.
- Gehe-Stiftung, (Staatswissenschaftl. Bildungsanstalt); gegr. dch. Testament d. am 22. VI 1882 verstorb. Dresd. Großhändl. L. Gehe. DRESDEN, Kleine Brüdergasse 21.
- Königl. Akademie d. Bildenden Künste; gegr. 1705 durch August II. als Malerakad.; 1764 Akad. d. bild. Künste; s. 99 Charakter ei. Hochschule. DRESDEN.
- Königl. Tierärztliche Hochschule. DRESDEN. Landwirtschaftl. Akademie; entstanden aus d. 1855 gegr. höher. landwirtsch. Landeslehranstalt; Akademie seit 1901. DUBLANY bei Lemberg.
- Kgl. Kunst-Akad.; gegr. 1667 v. Hzg. Karl Theodor von Berg; 1819 erneuert. DÜSSELDORF.
- Königl. Forstakademie; gegr. 1830. EBERS-WALDE.
- Forstlehranstalt; gegründet. 1830. EISENACH, Sachs.-Weim.
- Evangelisch-Theolog. und Rechtsakademie. EPÉRJES, Ungarn.
- Erzbischöfliche Rechts-Akademie; gegr. 1740. ERLAU, Eger-Ung.
- Akademie für Sozial u. Handelwissenschaften Frankfurt; eröffn. am 21. X 1901. FRANKFURT a. M.
- Königl. Bergakademie Freiberg; gegr. 1765. FREIBERG.
- Bischöfl. Rechtsakademie; gegr. 1367. FUNFKIRCHEN, Pecs-Ung.
- Ecole de Théologie de Genève; gegr. 1831. GENÈVE.
- Königl. Rechts-Akademie (Kir. Jogakademie), GROSSWARDEIN, Ungarn.
- Tierärztliche Hochschule Hannover; gegr. 1778. HANNOVER.
- Königl. Landwirtschaftliche Anstalt; gegr. 1818. HOHENHEIM, Württ.
- Großherzogl. Badische Akademie d. bildend. Künste; erricht. 1854 v. Großherzog Friedr. KARLSRUHE.
- Königl. Rechts-Akademie (Jogakademia). KASCHAU, Ungarn.
- Königl. Ungar. Landwirtschaftliche Lehranst. KASCHAU, Ungarn.
- Evangelisch-Reformierte Rechtsakademie; gegr. 1599. KECSKEMET, Ungarn.
- Königl. Ungar. Höhere Landwirtschaftliche Lehranstalt; gegr. 1865. KESZTHELY, Ung.
- Königl. Ungar. Höh. Landwirtschaftliche Lehranstalt; gegr. 1869. KLAUSENBURG, Ung.
- Akad. für prakt. Medizin; gegr. 1904. KOLN a. Rhein.
- Städtische Handels-Hochsch.; eröffn. 1. V 1901. KOLN.
- Faculté de Théologie de l'église évangélique libre du Canton de Vand, à Lausanne; gegr. 1847 durch Entscheid, d. Synode d. freien Kirche. LAUSANNE, Schweiz.
- Tierärztliche Hochschule Lemberg; gegr. 1881 als Tierarzneischule; Hochsch. seit 1897. LEMBERG, Galizien.
- Montanistische Hochschule; 27. XII 94 zur Hochschule erhob.; früher k. k. Berg-Akad.; führt ob. Namen seit 31. VII 1904. LEOBEN, Steiermark.
- Königl. Akademie d. bildend. Künste; erricht. 1808; entstand. aus d. 1770 gegr. Zeichner- u. Maler- u. Bildhauerschule. MÜNCHEN.
- Königl. Tierärztliche Hochschule; gegr. 1790. MÜNCHEN.
- Forstakademie Hann.-Münden; gegründet. 1868. HANN.-MÜNDEN.
- Faculté de Théologie de l'église évangélique indépendante de l'état; gegr. 1873. NEUCHÂTEL.
- Kais. Königl. Theol. Fakultät. OLMUTZ, Mähren.
- Königl. Rechtsakademie; gegr. 1784. PRESSBURG, Ungarn.
- Montanistische Hochschule; gegr. 1849; früh. K. K. Berg-Akademie; führt ob. Namen seit 31. VII 1904. PRIBRAM, Böhmen.
- Kais. Königl. Theol. Fakultät. SALZBURG, Evangelisch-Theologische u. Rechtsakademie; gegr. 1531. SAROSPATAK, Ungarn.
- König. Ung. Hochschule für Berg- u. Forstwesen. SCHEMNITZ, Ungarn.
- Königl. Württembergische Tierärztl. Hochschule; gegr. 1821. STUTTGART.
- Königl. Sächsische Forstakademie; gegr. 1811. THARANDT.
- Handelshochschule; gegründ. 1877. TRIEST, Osterr.-Ung.
- Israelitisch-Theolog. Lehranstalt; eröff. 1893. WIEN II., Tempelg. 3.
- K. K. Hochschule f. Bodenkultur; gegr. 1872. WIEN.
- K. u. K. Höhere Bildungsanstalt f. Weltpriest. zum hl. Augustin; gegr. 1816. WIEN.
- Kais. u. Königl. Konsular-Akademie; gegr. 1754. WIEN IX, Waisenhausgasse.
- K. K. öffentliche Lehranstalt f. Orientalische Sprachen; gegr. 1851. WIEN.
- K. u. K. Militär-Tier-Arznei-Institut u. Tierärztl. Hochschule; gegr. 1764. WIEN.

### V. Bibliotheken.

- Stadtbibliothek, gegr. 1828; AACHEN.
- Aargauische Kantonsbibliothek, gegründet. 1803; AARAU, Schweiz.
- Stiftsbibliothek, gegr. 1074; ADMONT, Steiermark.
- Universitäts-Bibliothek; AGRAM, Kroatien.
- Herzogl. Landesbibliothek, gegr. 1686 v. Herzog Friedrich I. u. durch Ankauf d. Gräfl. Beustschen 1798 u. d. Koppnschen Sammlg. 1846 vermehrt. ALTENBURG, Sachs.-Altenb.
- Fürstlich Waldecksche Hofbibliothek, gegen Ende des 18. Jhrh. v. dem Prinzen Christian zu Waldeck gegr.; AROLSEN, Waldeck.
- Bibliothek d. Forstlich. Hochschule; ASCHAFFENBURG, Bayern.
- Königl. Hofbibliothek, ursprüngl. Privateigentum d. Kurfürsten v. Mainz, Friedr. Jos. v. Erthal, 1774—1802; ASCHAFFENBURG, Bayern.
- Staats- Kreis- u. Stadtbibliothek, gegr. 1537. AUGSBURG, Bayern.
- Herzogl. Schloßbibliothek; BALENSTEDT, Im Marstallgebäude.
- Königl. öffentliche Bibliothek, gegr. 1611; BAMBERG, Bayern.
- Bibliothek d. Abgeordnetenhaus, gegr. 1848; BERLIN, Prinz Albrechtstr.
- Königl. Bibliothek, gegr. 1661; BERLIN.
- Bibliothek d. Kaiserl. Patentamtes, gegr. 1877; BERLIN.
- Bibliothek d. Reichstags, gegr. 1872; BERLIN.
- Stadtbibl. u. Zentralverw. d. 28 städt. Volksbibl. u. 11 Leschallen; BERLIN, Zimmerstr. 90/91.
- Bibliothek d. Königl. Kriegsakad., gegr. 1810

- durch Übernahme der Bücher der Artillerie-Akademie und Ankauf der Sammlung des Obersten v. Gaudy; BERLIN N.W., Dorotheenstraße 58/59.
- Universitäts-Bibliothek, gegr. 1829; BERLIN N.W., Dorotheenstraße 9—10.
- Gesamtkatalog d. preuss. Wissenschaftlichen Bibliotheken; BERLIN N.W. 7, Dorotheenstraße 5.
- Bibliothek d. Reichsmilitärgerichts, gegründet. 1900; BERLIN S.W., Markgrafenstraße 65.
- Städtische Volksbibliothek, am 2. I. 1898 eröffnet; BERLIN-CHARLOTTENBURG.
- Hochschulbibliothek, gegr. 1887; BERN, Hereng. 38.
- Schweizerische Landesbibliothek, gegr. 1859 durch d. Bundesversammlg. d. Schweiz. Eidgenossensch.; BERN, Schweiz.
- Stadtbibliothek, gegr. im 16. Jhrh.; BERN, Schweiz.
- Königl. Universitäts Bibliothek, begr. 1818; BONN.
- Stadtbibliothek, gegr. 1861; BRAUNSCHWEIG.
- Stadtbibliothek, gegr. 1660; BREMEN.
- Stadtbibliothek, BRESLAU.
- Königl. u. Universitäts Bibliothek; BRESLAU.
- Stadtbibliothek, gegr. 1903; BROMBERG.
- Bibliothek d. Kais. Königl. Technisch. Hochschule; BRÜNN, Mähren.
- Bibliothek d. Kais. Königl. Böhmisches Technisch. Hochschule; BRÜNN, Mähren.
- Kirchen-Bibliothek b. St. Jakob, besteht seit d. 14. Jhrhd.; BRÜNN, Mähren.
- Fürstliche Hofbibl.; BUCKEBURG, Schaumb.-Lippe.
- Städt. Biblioth.; mit ihr wurde 1903 d. Bibliothek des statistischen Bureaus vereinigt. BUDAPEST.
- Universitäts-Bibliothek, gegründet 1653; BUDAPEST, Ung.
- Kantonsbibliothek; CHUR, Schweiz.
- Herzogl. Bibliothek; COBURG, Im Zeughausa.
- Stadtbibliothek, gegr. 1795; COLMAR, Els.
- Bibliothek d. Spitals, das Spital ist eine Stiftung des gelehrten Bischofs und Kardinals Nikolaus Cusanus †1464. CUES a. d. Mosel.
- Stadtbibliothek, gegr. 1591; DANZIG.
- Großherzogliche Hof-Bibliothek, gegründet. 1661; DARMSTADT, Hess.
- Städtische Lese- u. Bücherhalle, gegr. 1897; DARMSTADT, Hess.
- Herzogl. Bibliothek, gegr. 1821; DESSAU, Anhalt.
- Fürstl. Landesbibliothek, gegr. 1614; DETMOLD, Lippe.
- Stadtbibliothek. DORTMUND.
- Königl. öffentliche Bibliothek, von Kurfürst Aug. begr. u. seit 1786 im Japanischen Palais aufgestellt. DRESDEN.
- Stadtbibliothek, gegr. 1881; DRESDEN.
- Königl. Landesbibliothek, gegr. 1770 v. Kurfürst Karl Theodor v. der Pfalz; DUSSELDORF.
- Klosterbibliothek, gegr. im 10. Jhrh. mit d. Entstehung des Klosters; EINSIEDELN, Schweiz.
- Stadtbücherei, gegründet. 1901; ELBERFELD, Preuß.
- Stadtbibliothek, gegr. 1601 vermehrt 1710 dch. Mss. u. Inkunabeln aus d. aufgehob. Dominikanerkloster zu Elbing; ELBING.
- Königl. Bibliothek, bestehend aus den Resten der alten Univ.-Bibl. ERFURT.
- Universitäts-Bibliothek., gegr. 1743; ERLANGEN, Bayrn.
- Technische Bibliothek d. Gußstahlfabrik Fried. Krupp; ESSEN, Rheinpr.
- Bibliothek d. †Herrn F. A. Krupp; ESSEN, Rheinprov.
- Kruppsche Bücherhalle, gegr. d. F. A. Krupp f. den öffentl. Leihverkehr, und am 1. III. 1899 eröffnet; ESSEN, Rheinpr.
- Großherzog. Landes-Bibliothek f. d. Fürstentum Lübeck, gegr. 1816 von Herzog Peter Friedr. Ludwig v. Oldenburg; EUTIN, Oldenburg.
- Stiftsbibliothek; ST. FLORIAN, Oberösterr.
- Freiherrlich Carl v. Rothschild'sche öffentliche Bibliothek, gegr. 1887 v. Fräulein L. v. Rothschild, †1892; FRANKFURT a. M., Untermainquai 15.
- Stadtbibliothek. Frankfurt, gegr. 1668; FRANKFURT a. M.
- Kantonsbibliothek, gegr. 1805; FRAUENFELD, Schweiz.
- Universitäts-Bibliothek, FREIBURG i. Br.
- Städt. Volksbibliothek u. Volksleschalle, gegr. 1901; FREIBURG i. Br.
- Bibliotheken d. Oekonomischen Gesellschaft, gegründet 1813; FREIBURG i. Ue, Schweiz.
- Kantonale u. Universitäts-Bibliothek, gegründet. 1848; FREIBURG i. Ue, Schweiz.
- Ständische Landesbiblioth., gegr. 1777; FULDA.
- Stadtbibliothek (Vadiana), vom 2. X 1899 dch. den 1551 † Bürgermstr. Joachim Vadian; ST. GALLEN, Schweiz.
- Stiftsbibliothek, ST. GALLEN, Schweiz.
- Stadtbibliothek, gegr. im 16. Jhrh.; GENÈVE, Schweiz.
- Verein. Universitäts- u. von Senckenberg'sche Bibliothek, gegr. 1612; GIESSEN, Keplerstrasse 2.
- K. K. Studien-Bibliothek, gegr. 1775; GORZ, Osterreich.
- Universitäts-Bibliothek, gegr. 1735; GOTTINGEN.
- Stiftsbibliothek, gegr. 1083; GOTTWEIG, Ostr.
- Herzogliche Öffentliche Bibliothek, gegr. 1640 von Herzog Ernst dem Frommen; GÖTTA.
- Erzbischöfliche Diözesan-Bibliothek zogl. Bibl. d. Metropolitankirche; GRAN, Ung.
- Landes-Bibliothek, GRAZ, Steiermark.
- K. K. Universitäts-Bibliothek, gegründet. 1586; GRAZ, Steiermark.
- Marienbibliothek, gegr. 1560; HALLE a. S.
- Bibliothek d. Deutschen Morgenländischen Gesellschaft; HALLE a. S.
- Universitäts-Bibl., gegr. 1696; HALLE a. S.
- Öffentliche Bücherhalle, gegr. am 2. X 1899 durch die „Hamburg. Gesellsch.“ zur Beförderung d. Künste und nützlich. Gewerbe; HAMBURG.
- Commerzbibliothek, gegr. 1735; HAMBURG.
- Stadtbibliothek, gegr. 1529; HAMBURG.
- Königl.- u. Provinzial-Bibliothek, gegr. im 17. Jhrh. unter dem Herzog Johann Friedr.; HANNOVER.
- Stadtbibliothek, gegr. 1440; HANNOVER.
- Universitäts-Bibliothek, HEIDELBERG.
- Stiftsbibliothek, gegr. 1136; HEILIGENKREUZ, Nied.-Österr.
- Städtische Bibliothek, eröffn. 1888; HILDESHHEIM.
- Universitäts-Bibliothek, JENA, Sachsen-Weimar.
- Universitäts-Bibliothek, INNSBRUCK, Tirol.
- Großherzogliche Hof- u. Landebibliothek, gegr. um 1500 zu Pforzheim; KARLSRUHE, Bad.
- Bibliothek d. Königl. Rechts-Akademie; KASSACHAU, Ungarn.

- Landesbibliothek, gegr. 1580; KASSEL.  
Murhard'sche Bibliothek d. Stadt Kassel; gegr. 1863 durch d. Brüder Murhard; KASSEL, Hanauscher Park.
- Universitäts-Bibliothek, gegr. 1665; KIEL.  
K. K. Studien-Bibliothek, gegr. 1775; KLAGENFURT, Kärnten.
- Universitäts-Bibliothek, KLAUSENBURG.  
Stiftsbiblioth., KLOSTERNEUBURG b. Wien.  
Bibliothek d. Königl. Gymnasiums, gegr. 1582; KOBLENZ.
- Bibliothek d. Erzbischöflichen Priesterseminars, gegr. Mitte d. XVII. Jhrhund.; KOLN.  
Stadtbibliothek, KOLN, Gereonskloster 12.  
Königl. u. Universitäts-Bibliothek, gegr. 1534; KÖNIGSBERG.  
Universitäts-Bibliothek, gegr. 1400; KRAKAU, Galizien.
- Stadtbibliothek, gegr. 4. II 1900; KREFELD.  
Fürst-Erzbischöfliche Bibliothek, KREMSIER, Mähren.
- Stifts-Bibliothek, gegründet. 777; KREMSMÜNSTER, Ob.-Osterr.
- K. K. Studien-Bibliothek, LAIBACH, Osterr.  
Bibliothek des Bundesgerichts; LAUSANNE, Schweiz.  
Kantonalbibliothek; LAUSANNE, Schweiz.  
Bibliothek d. Mediz. Schule; LAUSANNE, Schweiz.
- Bibliothek d. Naturwiss. Gesellschaft; LAUSANNE, Schweiz.
- Musikbibliothek Peters, gegr. am 2. I 1894; LEIPZIG, Königstr. 26.  
Bibliothek des Reichsgerichts, gegr. 1870; LEIPZIG.  
Stadtbibliothek, gegr. 1677; LEIPZIG.  
Universitäts-Bibliothek, gegr. 1543; LEIPZIG.  
Universitäts-Bibliothek, gegr. 1784; LEMBERG, Galizien.
- K. K. Studien-Bibliothek, gegr. 1774; LINZ, Ob.-Osterr.
- Stadtbibliothek, gegr. 1620; LÜBECK.  
Stadtbibliothek, gegr. 1555; LUNEBURG.  
Bibliothek d. histor. Abteilung des Instituts, gegr. 1844; LUXEMBURG.
- Bibliothèque de Luxembourg, besteht aus der alten Biblioth. der Stadt Luxemburg, der alten Athenäumsbibl. 1823—1850 und dem vielfachen starken Zuwachse dieser vereinigten Sammlungen seit 1850; LUXEMBURG.
- Kantonsbibliothek, gegr. 1832; LÜZERN, Schw.  
Bürgerbibliothek, LÜZERN, Schweiz.  
Stadtbibliothek, gegr. 1525; MAGDEBURG.  
Fürstl. Ottingen-Wallerstein'sche Fideikommissbibliothek, reicht in ihren ältesten Beständen bis ins 15. Jhrh. zurück; MAIHINGEN, Bayern.
- Bibliothek d. Bischöfl. Priesterseminars, gegr. 1673; MAINZ, Hess.  
Stadtbibliothek, gegr. 1804; MAINZ, Hess.  
Museum d. Vereins zur Erforschung d. Rheinischen Geschichte u. Altertümer, gegr. 1844; MAINZ, Hess.  
Öffentliche Bibliothek, gegründet. 1869; MANNHEIM, Baden.
- Universitäts-Bibliothek; MARBURG, Preuss.  
Stifts-Bibliothek der Benediktiner Erzabtei, begründet vom 1. König von Ungarn im 11. Jhrh.; MARTINSBERG, Ungarn.
- Stiftsbibliothek, MELK, Nied.-Osterr.  
Stadtbibliothek, gegr. 1811; METZ, Lothr.  
Stadtbibliothek, gegr. 1643; MÖLHAUSEN, Els.  
Königl. Glyptothek, gegr. 1830; MÜNCHEN.  
Bayerisches Nationalmuseum, gegr. 1854; MÜNCHEN.
- Alte Pinakothek, eröffn. 1836; MÜNCHEN.  
Neue Pinakothek, aus Privatmitteln d. Königs Ludwig I., 1846—1853 gegr.; MÜNCHEN.  
Königl. Hof- u. Staatsbibliothek, gegr. von Herzog Albrecht V von Bayern 1550—79; MÜNCHEN.
- Universitäts-Biblioth., gegr. 1472; MÜNCHEN.  
Königl. Universitäts-Bibliothek, MUNSTER, Westf.  
Großherzogl. Bibliothek, gegr. 1796; NEUSTRELITZ, Mekl. Strelitz.  
Stadtbibliothek, gegr. 1538; NURNBERG.  
Großherzogl. Öffentl. Bibliothek, gegr. 1790 von Herzog Peter Friedr. Ludwig; OLDENBURG, Ausserer Damm No. 14.  
K. K. Studien-Bibliothek, gegr. 1774; OLMÜTZ, Mähren.
- Fürstl. Hohenlohesche Bibliothek, OPPURG, Sachs.-Weim.
- Städtische Bücherhalle, gegr. 4. III 1902; OSNABRÜCK, Preuß., Hakenstr. 12.  
Stiftsbibliothek, gegr. 1693; OSSEG, Böhm.  
Königl. Kreis- u. Studienbibliothek, gegr. 1621 mit dem Jesuitenkollegium; PASSAU, Bay.  
Kaiser-Wilhelm-Bibliothek, gegr. 1898; POSEN.  
Raczynski'sche Bibliothek, POSEN.  
Stifts-Bibliothek, PRAG, Böhm.  
Universitäts-Bibliothek, PRAG.  
Stiftsbibliothek, gegr. im 11. Jhrh.; RAIGERN, Mähren.
- Fürstl. Thurn- u. Taxis'sche Hofbibliothek, Gründungsjahr unbestimmt, die Nachrichten über das Bestehen reichen bis 1770 zurück; REGENSBURG, Bayern.  
Königl. Kreisbibliothek, gegr. 1817; REGENSBURG, Bayern.
- Universitäts-Biblioth.: ROSTOCK, Mecklenbg.  
Fürstl. öffentliche Bibliothek; RUDOLSTADT.  
Stiftsbibliothek St. Peter, die Bibliothek besteht seit den Zeiten des Erzbischofs Arno von Salzburg 785—821; SALZBURG.  
K. K. Studien-Bibliothek, gegr. 1617; SALZBURG.
- Bibliothek d. Städtisch. Museum Carolino-Augustium; SALZBURG.  
Stadtbibliothek, gegr. 1452; SCHLETTSTADT, Elsass.
- Großherzogl. Regierungsbibliothek, gegr. 1886 durch Reorganisation und Einverleibg. d. großh. Bibl. in Ludwigslust und mehreren Bibl. in Schwerin zur jetzigen Bedeutung gelangt; SCHWERIN, Mecklenbg.  
Stiftsbibliothek; SEITENSTETTEN, Nieder-Osterr.  
Stiftsbibliothek; ST. LAMBRECHT, Steiermark.  
Stiftsbibliothek, gegr. 1809; ST. PAUL, Kärnten.
- Bibliothek des Königl. Marienstifts-Gymnasiums, gegr. 1574; STETTIN.  
Stadtbibliothek, gegr. 1870; STRASSBURG, Elsass.
- Universitäts- u. Landes-Bibliothek, gegr. 1870; STRASSBURG, Els.  
Königl. Hofbibliothek, gegr. 1810 als Privatbiblioth. d. Königs Friedrich; STUTTGART, Würtbg.  
Königl. Landesbibliothek, gegr. am 11. II 1765 durch Herzog Karl Eugen; STUTTGART, Würtbg.  
Bibliothek der Königl. Zentralstelle für Gewerbe u. Handel; STUTTGART, Würtbg., Kanzleistr. 19.  
Stadtbibliothek verb. mit Historischem Archiv, gegr. im 16. Jahrh.; TRIER.

- Universitäts-Bibliothek; TUBINGEN, Würtbg.  
Leopold-Sophien-Bibliothek, gegr. 1832; UEER-  
LINGEN, Baden.  
Stadtbibliothek, gegr. 1516 durch die Ulrich  
Kraft'sche Stiftung; ULM, Würtbg.  
Gräfl. Schaffgotsch'sche Majoratsbibliothek, be-  
stand bereits im 17. Jhrh., wurde dem Fi-  
deikommiss durch Stiftungsurkunde vom 19.  
X 1738 angegliedert; WARMERUNN, Schles.  
Großherzogl. Bibliothek, gegr. gegen Ende des  
17. Jhrh.; WEIMAR, Fürstentl. I.  
Fürstl. Stolberg-Wernigerod. Bibliothek, gegr.  
1570; WERNIGERODE, Preuß.  
Administrative Bibliothek d. K. K. Ministe-  
riums d. Innern, gegr. 1849; WIEN, Mar-  
ceurstr. 5, 1. Bez.  
Albertina, Kunstsammlg. und Bibliothek des  
Erzherzogs Friedrich, gegr. 1795; WIEN.  
Bibliothek d. K. K. Hochschule für Boden-  
kultur; WIEN.  
Bibliothek d. K. K. Finanzministeriums, WIEN.  
K. K. Hofbibliothek, die Bibliothek wurde  
von Kaiser Friedrich III. 1440 oder von  
Friedrich's Sohne Max begründet; WIEN.  
Landes-Bibliothek; WIEN.  
Bibliothek des K. K. Patentamtes, gegr. 1899;  
WIEN VII, Siebensterngasse 14.
- Stadtbibliothek, gegr. 1882; WIEN.  
Bibliothek d. Kais. Kgl. Technisch. Hoch-  
schule, WIEN.  
Universitäts-Bibliothek, gegr. 1775; WIEN.  
Bibliothek des K. K. Ministeriums für Kultus  
und Unterricht, gegr. 1849; WIEN.  
Nassauische Landesbibliothek, gegr. 12. X 1813  
unter dem Namen „Central-Regierungsbib-  
liothek“; WIESBADEN.  
Herzogl. Bibliothek, gegr. 1644; WOLFEN-  
BUTTEL, Braunschw.  
Universitäts-Bibliothek, gegr. 1582; WURZ-  
BURG, Bay.  
Concilium Bibliographicum, gegr. 1895 im Auf-  
trage des III. Internationalen Kongresses  
für Zoologie; ZÜRICH, Eidmattstr. 38.  
Kantonsbibliothek, 1835 durch Vereinigung d.  
Stiftsbiblioth. gegründet und erhielt 1862  
die Bibl. des aufgehob. Klosters Rheinau;  
ZÜRICH.  
Stadtbibliothek, ZÜRICH.  
Stiftsbibliothek, gegr. 1138; ZWETTL, Nied-  
Osterr.  
Ratschulbibliothek, gegr. während d. Refor-  
mation; ZWICKAU, Sachs.

## VI. Archive.

- Stadtarchiv, AACHEN.  
Staatsarchiv des Kantons Aargau, gegr. 1803;  
AARAU, Schweiz.  
Stiftsarchiv, ADMONT, Steiermark.  
Königl. Kroatisches Landesarchiv; gegr. 1744.  
AGRAM, Kroatien.  
Königl. Kreisarchiv; zuerst erwähnt 1437.  
AMBERG, Bayern.  
Stadtarchiv, AUGSBURG, Fuggerstr. 12.  
Königl. Staatsarchiv, AURICH.  
Königl. Bayer. Kreisarchiv, BAMBERG.  
Staatsarchiv d. Kantons Baselstadt. BASEL,  
Schweiz.  
Archiv d. Stadt Berlin; Mitte d. 19. Jahrh.  
BERLIN.  
Königl. Geheimes Staatsarchiv. BERLIN C. 2,  
Klosterstr. 76, Neue Friedrichstr. 83.  
Direktorium d. Königl. Preuss. Staatsarchive.  
BERLIN W. 8, Wilhelmstr. 63.  
Königl. Hausarchiv; gegr. 1850. BERLIN-  
CHARLOTTENBURG.  
Staatsarchiv; gegr. 1798. BERN, Postgasse 72.  
Stadt und Komitats-Archiv. BISTRITZ, Sie-  
benbürg.  
Stadtarchiv. BRAUNSCHWEIG.  
Landes-Archiv; gegr. 1898. BREGENZ, Vorarl-  
berg, Osterr.  
Bremisches Staatsarchiv. BREMEN.  
Kgl. Staatsarchiv; gegr. 1821. BRESLAU.  
Stadtarchiv. BRESLAU.  
Königl. Ung. Staatsarchiv; gegr. 1875. BUDA-  
PEST.  
Staatsarchiv d. Kantons Graubünden. CHUR,  
Schweiz.  
Bezirks-Archiv d. Ober-Elsass. Entstanden aus  
drei 1790 gebild. Distrikts-Archiven. COL-  
MAR, Elsass.  
Stadtarchiv, entstand. nach d. Berichte des  
Kaufhandbuchs vom Jahre 1434 aus der  
Schreiberei der Magistratsherren. COLMAR,  
Elsass, im Stadthause.  
Königl. Staatsarchiv. DANZIG, Hansapl. 5.  
Großherzogl. Hessisches Haus u. Staatsarchiv;  
gegr. 1567. DARMSTADT.  
Fürstlich Fürstenbergisches Archiv. DONAU-  
ESCHINGEN, Baden.  
Stadtarchiv; gegr. 1290. DORTMUND.  
Ratsarchiv. DRESDEN.  
Königl. Sächs. Haupt-Staatsarchiv; gegr. 1834.  
DRESDEN, Albertinum, Zeughausplatz.  
Königl. Staatsarchiv. DÜSSELDORF.  
Stadtarchiv Elbing; neugeordnet seit 1826.  
ELBING.  
Stadtarchiv. ERFURT, auf d. Rathaus.  
Stadtarchiv, 1887—88 Neuordnung durch Prof.  
Dr. Jul. Heidemann. ESSEN, Rheinprov.  
Stadtarchiv I. Abteilg.; erricht. 1863. FRANK-  
FURT a. M.  
Stadtarchiv Frankfurt a. O.; eröffn. am 1. I  
1891. FRANKFURT a. O.  
Thurgauisches Kantonsarchiv; FRAUENFELD.  
Schweiz.  
Staatsarchiv. FREIBURG i. Ue, Schweiz.  
Stadtarchiv. FREIBURG in Br.  
Landes-Archiv; besteht seit 1868. GRAZ, Stei-  
ermark.  
Staatsarchiv (Rauthaus). HAMBURG.  
Königl. Staatsarchiv. HANNOVER, am Ar-  
chive 1.  
Stadtarchiv. HANNOVER, im städt. Kestner  
Museum.  
Universitäts-Archiv. HEIDELBERG.  
Archiv d. Stadt u. d. Sächs. Nation. HER-  
MANNSTADT, Siebenbürgen.  
Tiroler Landesarchiv; gegründet 1902. INNS-  
BRUCK.  
K. K. Statthalterei-Archiv. INNSBRUCK, Tir.  
Großherzogl. Badisches General-Landesarchiv.  
KARLSRUHE, Baden.  
Königl. Staatsarchiv. KOBLENZ.  
Historisches Archiv. KOLN, Gereonskloster 12.  
Königl. Staatsarchiv. KÖNIGSBERG i. Pr.  
Landesarchiv d. Grod- u. Landgerichtlichen  
Akten; gegr. am Ende d. 18. Jahrhund.  
KRAKAU, Galizien.  
Stadtarchiv; neu organisiert 1890. KRAKAU,  
Galizien.

- Königl. Kreisarchiv. LANDSHUT, Bay., Sitz im Königl. Schloss Trausnitz.
- Kantonalarchiv. LAUSANNE, Schweiz.
- Stadtarchiv. LAUSANNE, Schweiz, Hôtel de ville.
- Ratsarchiv. LEIPZIG.
- Landesarchiv der Grodgerichtlichen u. Territorial-Akten; gegr. 1878. LEMBERG, Galizien.
- Staatsarchiv. LUBECK, Königsstr. 21.
- Stadtarchiv. LÜNEBURG.
- Staatsarchiv. LUZERN, Schweiz.
- Königl. Staatsarchiv. MAGDEBURG.
- Stadtarchiv; gegr. 1886; d. alte verl. s. 10. V 1631. MAGDEBURG.
- Staatsarchiv für d. Regierungsbezirk Kassel; gegr. 1870. MARBURG.
- Archiv d. Benediktiner-Erzstiftes Martinsberg; gegr. im 11. Jhrhund. MARTINSBERG, Ungarn.
- Bezirksarchiv f. Lothringen; gegr. 1790. METZ, Lothringen.
- Städtisches Archiv; gegr. 1811. METZ.
- Stadtarchiv. MULHAUSEN, Elsass.
- Stadtarchiv. MOHLHAUSEN, Thüringen, Rathaus.
- Königl. Bayr. Geheimes Hausarchiv; gegr. 1799. MÜNCHEN.
- Königl. Bayrisches Allgemeines Reichsarchiv; gegr. 1812 als Nachf. d. früh. geh. Landesarchiv. MÜNCHEN.
- Königl. Bayr. Geheimes Staatsarchiv; gegr. 1799. MÜNCHEN.
- Königl. Kreisarchiv München; 1826 v. allg. Reichsarchiv abgetrennt. MÜNCHEN.
- Stadtarchiv. MÜNCHEN.
- Staatsarchiv d. Provinz Westfalen; gegr. 1804. MÜNSTER.
- Königl. Kreisarchiv für Schwaben u. Neuburg. NEUBURG a. D.
- Archives de L'état. NEUCHATEL, Schweiz.
- Königl. Kreisarchiv Nürnberg; gegr. 1806. NÜRNBERG.
- Städtisches Archiv, gegr. 1865. NÜRNBERG.
- Großherzogl. Haus und Central Archiv; gegr. 1837. OLDENBURG, äußerer Damm No. 14.
- Königl. Staatsarchiv. OSNABRUCK.
- Königl. Staatsarchiv. POSEN.
- Königl. Böhmisches Landesarchiv; gegr. 1862. PRAG, Böhmen.
- Städtisches Archiv; gegr. 1862. PRAG, Böhm. K. K. Statthaltereiarchiv. PRAG, Böhmen.
- Fürstl. Thurn- u. Thaxis'sches Zentralarchiv. REGENSBURG, Bayern.
- Ratsarchiv. ROSTOCK, Mecklenburg.
- Fürstl. Geh. Archiv. RUDOLSTADT.
- Archiv der K. K. Landesregierung; gegr. 1817. SALZBURG.
- Staatsarchiv d. Kantons St. Gallen; gegr. 1803. ST. GALLEN, Schweiz.
- Altes Stadtarchiv. ST. GALLEN, Schweiz.
- Stiftsarchiv; gegr. 1550. ST. GALLEN, Schw.
- Königl. Staatsarchiv f. d. pr. Prov. Schleswig-Holstein; gegr. 1869. SCHLESWIG.
- Großherzogl. Geheim- und Haupt Archiv. SCHWERIN, Mecklenbg.
- Stiftsarchiv. SEITENSTETTEN, Niederösterr.
- Fürstl. Hohenzollern'sches Haus- u. Domänen-Archiv. SIGMARINGEN, Hohenz.
- Königl. Bayer. Kreisarchiv der Pfalz; gegr. 1816. SPEYER, Rheinpfalz.
- Königl. Preuss. Staatsarchiv. f. die Provinz Pommern. STETTIN, Karkutschstr. 13.
- Bezirks-Archiv d. Unter-Elsass; gegr. 2. V 1792. STRASSBURG, Elsass.
- Kais. Denkmal-Archiv; gegründet. 19. II 01. STRASSBURG, im alten Schloß.
- Stadtarchiv Strassburg; gegr. im 14. Jahrh. STRASSBURG, Elsass.
- Königl. Geh. Haus- und Staatsarchiv, hervorgegangen aus d. älteren herzogl. Archiv, dessen 1. Registrator 1504 ernannt wurde. STUTTGART.
- Stadt-Archiv in d. Kais. Karls Rüstkammer im Münster zu ULM, Württemberg.
- Gemeinschaftl. Hauptarchiv d. S. Ernest. Hauses; gegr. im 16. Jahrh. WEIMAR.
- Goethe- und Schiller-Archiv; gegr. 1885 v. Jhr. Kgl. Hoheit Fr. Großherzogin Sophie von Sachsen-Weimar. WEIMAR.
- Großherzogl. S. Geheimes Haupt- u. Staatsarchiv; gegr. 1737. WEIMAR.
- Fürstl. Stolberg-Wernigerodisches Hauptarchiv. WERNIGERODE.
- Königl. Staatsarchiv. WETZLAR.
- Landesarchiv; gegr. 1518. WIEN.
- Universitäts-Archiv. WIEN.
- Kais. u. Königl. Gemeinsames Finanz Archiv. WIEN I, Johannesgasse 6.
- K. u. K. Kriegsarchiv; gegr. 1711. WIEN.
- Archiv des K. K. Ministeriums des Innern; gegr. 1820. WIEN.
- K. u. K. Haus-, Hof- u. Staatsarchiv; gegr. 1749. WIEN, am Minoritenplatz.
- Städtisches Archiv, bis 63 m. d. Registratur, bis 89 m. d. Bibliothek vereinigt. WIEN.
- K. K. Niederösterreich. Statthaltereiarchiv; gegr. v 1893. WIEN.
- Königl. Staatsarchiv. WIESBADEN.
- Herzogl. Braunschweig-Lüneburg'sch. Landeshauptarchiv. WOLFENBUTTEL, Braunschweig.
- Reichsstädtisches Archiv; neu geordnet 1879 bis 1881. WORMS, Hessen.
- Kreisarchiv f. Unterfranken u. Aschaffenburg; hervorgeg. aus d. Arch. d. Fürstbist. Würzburg. WÜRZBURG, Bayern.
- Herzoglich Anhalt'sche Haus- u. Staatsarchiv; errichtet 1872. ZERBST, Anhalt.
- Stadt-Archiv, Urkunden v. Jahre 1264 an. ZERBST, Anhalt.
- Staatsarchiv d. Kantons Zürich, Urkunden seit 852. ZÜRICH.
- Stadtarchiv. ZÜRICH, Schweiz.
- Stiftsarchiv. ZWETTLE, Niederösterr.

## VII. Sammlungen und Museen.

- Städtisches Suermondt-Museum, gegr. 1878. AACHEN.
- Städtisches Zeitungsmuseum, gegründet. 1886 d. Oskar v. Forckenbeck u. Max Schlesinger; AACHEN.
- Kantonales Naturhistorisches Museum, gegr. 1827; AARAU, Schweiz.
- Kroatisches National-Museum, gegründet. 1846; AGRAM, Osterr.-Ung.
- Sammlg. d. Vereins f. Geschichte u. Altertumskunde d. Kreises Ahaus; AHAUS.
- Museum Altena, erricht. 1878; ALTENA.
- Herzogl. Rüst- u. Antiquitätenkammer; ALTENBURG.
- Museum Altenburg, gegr. 1854 von d. Minist. v. Lindenau durch Vermächtnis sein. Sammlungen an Sachsen-Altenburg; ALTENBURG.

- Städtisches Museum, gegr. 1864; ALTONA a. Elbe.  
 Altertummuseum, eröffn. 1887; ANNABERG im Erzg., Gr. Kirchg. 16.  
 Kreismuseum, gegründ. 1887; APENRADE.  
 K. K. Archäologisches Staats-Museum, gegr. 1882; AQUILEJA, Oesterreich.  
 Fürstlich Porzellan-Kabinet, das Kabinet wurde errichtet unter d. Regierung des Fürsten Günther I. von Schwarzburg-Sonderh. 1720—1740; ARNSTADT, Thüring. Schloß.  
 Museum Arnstadt, gegr. 1894; ARNSTADT, Thüringen.  
 Königl. Gemäldegalerie, gegründ. 1836; AUGSBURG.  
 Kirchliches Museum f. d. Diözese Augsburg, gegr. 1872 zwecks Erhaltung gefährdeter kirchlicher Kunstgegenstände; AUGSBURG.  
 Maximilianos-Museum; AUGSBURG, Bayern.  
 Großherzogl. Kunstmuseum; BADEN-BADEN.  
 Städtische Kunst und Gemäldesammlung, begr. durch das Vermächtnis des Domvikars Hemmerlein, der im Jahre 1838 seine Gemäldegalerie der Stadt überwieß; BAMBERG.  
 Museum der rheinischen Missionsgesellschaft; BARMEN, Schönbeckerstr. 7.  
 Rügenschs Museum, gegr. 1868; BERGEN, Rügen.  
 Hohenzollern-Museum, eröffn. am 22. III 1877, erb. 1708 v. Eosander; BERLIN, Monbijoupl. 6.  
 Kaiser Friedrich Museum, eröffnet 18. X 04; BERLIN, am Kupfergraben.  
 Königl. Altes Museum, gegr. 1830; BERLIN.  
 Königl. Kunstgewerbe-Museum, gegr. 1867; BERLIN S.W., PrinzAlbrechtstr. 7.  
 Königl. Museum f. Völkerkunde, gegr. 1886; BERLIN S.W., Königgrätzerstr. 120.  
 Königl. Nationalgalerie, gegr. 1830; BERLIN.  
 Königl. Zeughaus, gegr. 1695; BERLIN.  
 Kunstsammlg. d. Göritzschen Bibliothek; BERLIN, Zimmerstr. 90—91.  
 Märkisches Provinzialmuseum der Stadtgem., gegr. 1874; BERLIN.  
 Messbildanstalt des Ministeriums der geistlichen etc. Angelegenheiten, errichtet 1885; BERLIN W., Schinkelplatz 6.  
 Museum für deutsche Volkstrachten und Erzeugnisse d. Hausgewerbes; erricht. 1888. BERLIN.  
 Museum für Russische Geschichte im Auslande, begr. 1890; BERLIN.  
 Rauchmuseum, eröffn. 1865; BERLIN, Klosterstrasse 76.  
 Reichs-Postmuseum, gegr. 1874 unt. dem Generalpostmstr. Dr. v. Stephan; BERLIN.  
 Sammlgn. d. Königl. Hauses; BERLIN.  
 Sammlg. d. König. Porzellanmanufaktur, erricht. 1751; BERLIN.  
 Siegelsammlg. d. Königl. Geheim. Staatsarchiv; BERLIN.  
 Königl. Sammlg. alter Musikinstrumente, begr. 1888; BERLIN-CHARLOTTENBURG.  
 Historisches Museum; BERN, Schweiz, Kirchfeld.  
 Städt. Naturhistorisches Museum, gegr. 1802; BERN, Schweiz, Waisenhausstrasse.  
 Museum d. Erzabtei; BEURON, Hohenzollern.  
 Museum v. Farenheid, gegr. 1843 von Dr. F. v. Farenheid; BEYNUHNEN, Ostrp.  
 Städtisches Museum, begr. 1884; BLANKENBURG a. H.  
 Beethovenhaus, gegr. 1889; BONN.  
 Provinzial-Museum, gegr. 1877; BONN.  
 Städtisches Museum, gegr. 1882, Stifzg. d. verstorb. Prof. Dr. Franz Obernier. BONN.  
 Herzogl. Naturhistorisches Museum, gegr. 1755 dch. Herzog Carl I; BRAUNSCHWEIG.  
 Städtisches Museum, gegr. 1861; BRAUNSCHWEIG.  
 Vaterländisches Museum, gegr. 1890, eröffn. am 11. X 1891; BRAUNSCHWEIG.  
 Städtisches Museum für Natur-, Völker- u. Handelskunde, eröffn. am 16. I 1896; BREMEN.  
 Schlesisches Museum d. bildend. Künste, gegr. v. d. Prov. Schlesien, eröffn. 1880; BRESLAU.  
 Schlesisches Museum f. Kunstgewerbe und Altertümer, gegr. 1899; BRESLAU, Graupenstrasse 14.  
 Franzens Museum (Mähr. Landes-Mus.); gegr. 1818; BRÜNN, Mähren.  
 Ungarisches National-Museum; BUDAPEST, Ungarn.  
 Sammlg. d. Fürstlich. Gymn. Adolfinum, gegr. 1808; BÜCKEBURG.  
 Bergisches Landesmuseum, eröffn. 1894; BURG an d. Wupper.  
 Gewerbe Museum, gegr. 1876; CHEMNITZ, Herrengasse 10 b.  
 Städtische Vorbildersammlung, gegr. 1898 aus Anlaß des Jubiläums Sr. Majestät des Königs Albert. CHEMNITZ.  
 Naturhistorisches Museum, gegr. 1830; CHUR.  
 Museum im Schöffenhaus, erbaut 1530 unt. d. Erzbischof Richard v. Greiffenklau; COBLENZ.  
 Schongauer Museum, erricht. 1849; COLMAR, Els., Kloster Unterlinden Kleberstr.  
 Altertümersammlg., eröffn. 1894; COTTBUS, Hubertstr. 1.  
 Königl. Gewerbesammlung; CREFELD.  
 Sammlg. d. Vereins zur Förderg. d. Textilindustrie; CREFELD.  
 Städtisches Kaiser-Wilhelm-Museum, gegründ. 1889; CREFELD.  
 Münzkabinet d. Städtischen Gymn., Vermächtnis des Bürgermstr. G. Schwartz † 1777; DANZIG.  
 Stadtmuseum, gegr. im 16. Jhrh.; DANZIG.  
 Westpreußische Provinzialmuseen, begr. 1879; DANZIG.  
 Großh. Hessisches Museum, gegründet 1805; DARMSTADT, Hess.  
 Gemäldesammlg. d. Fürstl. Amalien-Stiftg., besteht s. 1793; DESSAU, Zerbsterstr. 12.  
 Herzogl. Anhalt-Dessauische Sammlungen, gegründet im 17. Jhrh.; DESSAU.  
 Fürstlich Fürstenbergische Sammlgn.; DONAU-ESCHINGEN.  
 Städtisches Museum, gegr. 1882; DORTMUND, Markt 12.  
 Königl. Gemäldes-Galerie, erricht. 1722 v. Kurfürst Friedr. Aug. I.; DRESDEN.  
 Königl. Historisches Museum und Gewerdegalerie; Histor. Mus. gegr. 1560, Gewehr-Gal. gegr. 1731, vereinigt 1893; DRESDEN.  
 Königl. Kunstgewerbemuseum, gegr. 1876, verbunden m. d. K. Kunstgewerbe-Schule; DRESDEN.  
 Kgl. Mineralogisch-Geologische Museum nebst der Prähistorischen Sammlung, der erste Grd. wurde während der Regierung des Kurfürsten August 1553—1586 gelegt; DRESDEN.  
 Königl. Münzkabinet, angelegt im 16. Jhrhd. unt. Kurfürst Johann Georg II. systematisch aufgestellt; DRESDEN.  
 Königl. Porzellansammlg., gegründ. v. Kurfürst Friedr. Aug. I.; DRESDEN.



- Königl. Silberkammer; DRESDEN.  
Königl. Zoologisches u. Anthropologisch. Ethnographisch. Museum, eröffn. 1879; DRESDEN, Im Zwinger.
- Körner Museum, gegr. Ostern 1875 durch Dr. W. E. Peschel; DRESDEN-N., Körnerstrasse 7.
- Museum f. sächsische Volkskunde, gegründet. 1896; DRESDEN.
- Schilling-Museum, gegründet. 1888; DRESDEN, Pillnitzerstrasse 63.
- Skulpturensammlung im Albertinum, gegründet. 1726; DRESDEN.
- Stadtmuseum, gegr. 1891 zur Pflęge d. Dresden. Stadtgeschichte; DRESDEN, Kreuzstrasse 10.
- Leopold Hoersch-Museum, gegr. 1904; DÜREN, Rheinland.
- Kunstgewerbe-Museum, eröffn. am 9. V 1883; DÜSSELDORF, Friedrichsplatz 3-5.
- Sammlg. d. Königl. Kunstakademie; DÜSSELDORF.
- Thüringer Museum, gegründet. 1899 unt. d. Protektorate d. Großherzogs v. Sachsen-W.-E. Carl Alexander; EISENÄCH, Predigerpl. 4.
- Gräfl. Erbachsche Sammlgn., angelegt durch den Grafen Franz zu Erbach um 1770; ERBACH, Odenwald.
- Städtisches Bildermuseum, entstand durch eine Schenk. d. Marinemal. F. v. Nerly; ERFURT.
- Städtisches Kunstgewerbe-Museum, erricht. 1877; FLENSBURG.
- Handelsmuseum, gegründet. 1886 durch d. Handelskammer; FRANKFURT a. M.
- Kunstgewerbe-Museum, gegr. 1877; FRANKFURT a. M., Neue Mainzerstr. 49.
- Städtisches Historisches Museum, gegr. 1877; FRANKFURT a. M.
- Universitäts-Sammlungen, gegr. 1839; FREIBURG i. B.
- Vereinigte Sammlgn. d. Stadt, gegr. 1867; FREIBURG i. B.
- König Albert-Museum, gegr. 1860; FREIBERG, Sachsen.
- Historischen u. Kunsthistor. Museum, gegr. 1828; FREIBURG i. Ue.
- Oberlausitzer Ruhmeshalle m. Kaiser Friedr. Mus.; GORLITZ.
- Städtische Altertumssammlg., eröffn. 1889; GOTTINGEN.
- Herzogliches Museum, gegr. 1656; GOTHA.
- Steiermärkisches Landesmuseum Joanneum. GRAZ, Steiermark.
- Herzogl. Sammlg. vaterländ. Altertümer; GRÜNHAIN b. Dessau.
- Kreismuseum, erricht. 1887; HADERSLIBEN.
- Folkwang-Museum; HAGEN, Westfalen.
- Gleimsche Familienstiftg., gegr. 1781; HALBERSTADT.
- Provincial-Museum für Heimatliche Geschichte u. Altertumskunde der Provinz Sachsen; HALLE a. S.
- Städtisches Museum f. Kunst- u. Kunstgewerbe, gegr. 1885; HALLE a. S.
- Botanisches Museum und Laboratorium für Warenkunde, gegr. 1883; HAMBURG.
- Kunsthalle Hamburg, eröffn. 1850; HAMBURG.
- Museum f. Kunst und Gewerbe, eröffn. 1877; HAMBURG.
- Kestner Museum, gegr. 1889; HANNOVER.
- Provincial-Museum, gegr. 1853; HANNOVER, Rudolf v. Bennigsenstr. 1.
- Vaterländisches Museum d. Stadt Hannover, gegr. 1901; HANNOVER, Prinzenstr. 4.
- Städtisches Museum; HANNOVERISCH-MÜN-DEN.
- Städtische Kunst- u. Altertümersammlg.; HELDELBERG.
- Königl. Nordsee-Museum, gegr. 1897; HELGOLAND.
- Sammlg. d. Grafen Fürstenberg; HERDRINGEN, Westf.
- Museum d. Siebenbürg. Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt, gegr. 1849; HERMANNSTADT, Siebenbürgen, Hartenek-u. Reussenflegasse.
- Ethnographisch., Kultur- und naturhistorisch. Museum d. Brüder-Unität, gegr. 1878 d. Apotheker B. Kinne †1896; HERRNHUT.
- Andreas-Museum, erricht. 1893; HILDESHEIM.
- Römer-Museum, gegr. 1844; HILDESHEIM.
- Museum d. Riesengebirgsvereins, gegr. 1889; HIRSCHBERG in Schl.
- Saalburg-Museum, gegr. 1873; HOMBURG v. d. H.
- Waffenkammer, erbaut 1878; IDSTEDT.
- Städtisches Museum, gegr. 1901; JENA.
- Universitäts-Sammlgn., gegr. 1845; JENA.
- Tiroler Landes-Museum, Ferdinandeam, gegr. 1823; nach dem erst. Protektor Kaiser Ferdinand I. benannt; INNSBRUCK, Tirol.
- Sammlg. f. Heimatkunde im Eigentum der Stadtgemeinde. JULICH.
- Großherzogl. Kunsthalle, gegr. in d. 2. Hälfte d. 18. Jhrhund. v. d. Markgräfin Karoline Luise v. Baden; KARLSRUHE, Baden.
- Großherzogl. bad. Landes-Gewerbehalle, eröffn. 1865; KARLSRUHE.
- Großherzogl. Münzkabinet, angelegt um 1670 v. Markgraf Friedr. VI; KARLSRUHE.
- Großherzogliche Sammlungen für Altertums und Völkerkunde; KARLSRUHE.
- Gewerbehalle, eröffn. 1872; KASSEL.
- Königl. Gemäldegalerie, gegr. 1749; KASSEL.
- Königl. Museum Friedericianum, 1779 wurden v. Landgraf Friedr. II. d. aus älterer Zt. stammend. Sammlungen im jetzig. Museumsgebäude vereinigt; KASSEL.
- Historische Landeshalle f. Schleswig-Holstein; KIEL.
- Schleswig-Holsteinisch. Museum, Vaterländisch. Altertümer, entstand. 1873; KIEL.
- Thaulow-Museum, Kunstgewerbe-Museum der Prov. Schleswig-Holstein, eröffn. 1878; KIEL.
- Landes-Museum Rudolfinum; KLAGENFURT, Kärnten, Osterr.
- Siebenbürgisches Museum, gegr. 1859; KLAUSENBURG, Ung.
- Historisches Museum, gegr. 1888; KOBURG.
- Erzbischöfliches Diözesan-Museum, gegr. 1860 zur Vereinigg. mittelalterlich. Kunstwerke; KOLN.
- Städt. Museum Wallraf Richartz, gegr. 1823 durch Vermächtnis d. Prof. F. Wallraf an die Stadt; KOLN.
- Städtisches Kunstgewerbe-Museum, gegr. 1888; KOLN.
- Ostpreussisches Provinzial-Museum d. Physikal.-Oekonomischen Gesellschaft, gegr. 1790; KONIGSBERG Pr., Lange Reihe 4.
- Rogarten-Museum, gegr. 1870 durch Ludwig Leiner; KONSTANZ.
- Muzeum XX. Czartoryskich, gegr. 1800 in Pulawy v. Isabella Fürstin Czartoryska; KRAKAU, Galizien.
- Muzeum Narodowe (Nationalmuseum), gegründet. 1879, eröffn. 1883, reform. 1901; KRAKAU, Galizien.

- Krainisches Landes-Museum Rudolfinum, gegr. 1831; LAIBACH, Krain.
- Städtisches-Museum, gegr. 1893 auf Anreg. v. Ritter v. Xylander; LANDAU, Pfalz.
- Geschichtliches-Museum d. Stadt, gegr. 1883; LANDSBERG, Bayern.
- Botanisches Museum; LAUSANNE, Schweiz.
- Geologisches Museum; LAUSANNE, Schweiz.
- Gewerbliches Museum; LAUSANNE, Schweiz.
- Museum von Altertümern; LAUSANNE, Schw.
- Zoologisches Museum; LAUSANNE, Schweiz.
- Buchgewerbe-Museum, gegr. 1884; LEIPZIG.
- Historisches Museum d. Völkerschlacht und Zeit Napoleons I.; LEIPZIG, Napoleenstein.
- Kunstgewerbe-Museum, gegr. 1873 durch d. Gemeinnützige Gesellsch., eröffn. 1874; LEIPZIG.
- Museum für Völkerkunde, gegründet. 1873; LEIPZIG.
- Städtisches Museum; LINDAU.
- Museum Franco-Carolinum, gegründet. 1832; LINZ, Ob.-Osterr.
- Naturwissenschaftl. Museum d. Stadt Magdeburg; eröffnet 1873; MAGDEBURG, Domplatz 5.
- Städtisches Museum f. Kunst u. Gewerbe, gegründet. 1893 in den Räumen des früh. Prinzenpalais m. d. Sammlgn. d. Kunstgewerbe-Vereins vereinigt; MAGDEBURG.
- Kunstsammlgn. d. Fürstlich. Hauses Ottingen-Wallerstein, gegr. am Ende d. 17. Jahrhnd. v. d. Grafen zu Ottingen Wallerstein; MAIHINGEN, bei Markkoffingen.
- Gutenberg-Museum, eröffn. am 24. V 1901; MAINZ, Hess.
- Römisch-Germanisches Central-Museum, gegr. 1852 durch d. Gesamtverein d. dtsh. Geschichts- u. Altertumsvereine; MAINZ, Hess.
- Städtische Gemäldegalerie, gegr. v. d. Stadt; MAINZ.
- Großherzogl. Antiquarium, gegr. 1763 durch Kurfürst Karl Theodor; MANNHEIM, Bad.
- Großherzogl. Sammlung d. Gypsabgüsse, gegr. durch Großherzog Karl Friedrich anfangs des 19. Jhrh.; MANNHEIM, Bad.
- Sammlungen d. Mannheimer Altertumsvereins, gegr. 1859, s. 1880 mit d. Großherzogl. Antiquarium vereinigt; MANNHEIM, Bad.
- Städtische Kunstsammlg., gegr. 1875; MANNHEIM.
- Schillermuseum, gegr. 1859 vom Schwäbisch. Schillerverein; MÄRBACH, am Neckar.
- Staatliche Verwaltg. d. Schlosses; MARIENBURG.
- Herzogliche Gemäldegalerie, gegr. 1680 von Herzog Bernhard I.; MEININGEN.
- Herzog. Münzkabinet, erricht. unt. Herzog Ernst Ludwig II. 1724—29; MEININGEN.
- Königl. Sächsische Porzellan-Manufaktur, gegr. 1710; MEISSEN.
- Museum Ditmarscher Altertümer, erricht. 1872 v. Meldorfer Bürgerverein; MELDORF, Hist.
- Städtische Sammlg. v. Kunst- u. Altertumsgegenständ., gegr. 1870; MEMMINGEN.
- Städtische Museum, gegr. 1822; METZ, Lothr.
- Historisches Museum, gegr. 1864; MÜLHAUSEN, Els.
- Bayrisches Nationalmuseum, gegr. 1854 als Staatsanstalt; MÜNCHEN.
- Historisches Stadt-Museum, Mailinger-Samm- u. städt. Modellsammlg., gegr. 1874; MÜNCHEN, U. Jakobspl.
- Königl. Antiquarium, d. Grundstock d. Sammlung stammt aus d. Zt. Herzog Albrecht V., 1570; MÜNCHEN.
- Königl. Bayer. Armee-Museum, eröffn. 1881; MÜNCHEN.
- Königl. Bayerische Schatzkammer, gegr. 1565 v. Herzog Albrecht IV.; MÜNCHEN.
- Königl. Erzgießerei-Museum, gegr. 1853; MÜNCHEN.
- Königl. Ethnographisch. Museum, gegr. 1868; MÜNCHEN.
- Königl. Glyptothek, eröffn. 1830; MÜNCHEN.
- Königl. Kupferstich und Handzeichng. Sammlung; MÜNCHEN.
- Königl. Münzkabinet, gegründet. von Herzog Albrecht V. 1550—79; MÜNCHEN.
- Königl. Museum v. Gipsabgüssen Klassischer Bildwerke, eröffn. 1877; MÜNCHEN.
- Königl. Alte Pinakothek, eröffn. 1836; MÜNCHEN.
- Königl. Neue Pinakothek, eröffn. 1853; MÜNCHEN.
- Maximilianum, gegr. 1832 von König Maximilian II. v. Bayern; MÜNCHEN.
- Schack-Galerie, im Besitz Sr. Maj. d. Dtsch. Kais. u. Königs v. Preußen; MÜNCHEN.
- Bischöfliches Museum f. christl. Kunst, gegr. 1863—70 d. d. Bischof Dr. Johann Georg Müller; MONSTER i. W.
- Musée Ethnographique; NEUCHÂTEL, Schw., Villa Pury.
- Musée d'Histoire Naturelle, gegr. 1832; NEUCHÂTEL, Schweiz.
- Musée Historique; NEUCHÂTEL, Schweiz, au Bâtiment d. Beaux Arts.
- Städtische Sammlungen, angelegt um 1864; NORDLINGEN.
- Städtisches Museum, eröffn. 1876; NORDHUSEN.
- Bayrisches Gewerbemuseum, gestiftet 1868; NURNBERG.
- Germanisches Nationalmuseum, gegr. 1852; NURNBERG.
- Städtische Kunstsammlgn.; NURNBERG.
- Großherzogl. Naturhistorisches Museum, gegr. 1837; OLDENBURG.
- Großherzogl. Kunstsammlgn. fassen zusammen, Altertümersammlg., gegr. 1834; Sammlg. v. Gipsabg. u. Bronz., gegr. 1806; Gemäldeslg., gegr. 1804; Kupferstichkabinet, gegr. 1800; Münzsammlg., gegr. 1790; OLDENBURG.
- Städtisches Museum, eröffn. 1900; OPPELEN.
- Historisch. Mus., erricht. 1879; Burg OYBIN.
- Museo Civico e Biblioteca Civica, gegr. 1902; POLA, Istrien.
- Kaiser Friedrich Museum, gegr. 1894 als Provinzialmuseum; POSEN, Wilhelmstr. 9.
- Museum d. Königreichs Böhmen, gegr. 1818; PRAG, Böhmen.
- Städtisches Museum, gegr. 1882; PRAG, Böhm.
- Städtisches Museum, gegr. 1860; QUEDLINBURG.
- Städtisches Museum, gegr. 1894; ROSENHEIM, Bayern.
- Städtische Kunstsammlung, gegründet 1852; ROSTOCK.
- Städtisches Museum Carolino-Augustum, errichtet 1834; SALZBURG, Osterreich-Ung.
- Naturhistorisches Museum, gegr. 1846; ST. GALLEN, Schweiz, Museumstr.
- Bosnisch-Herzegowinisches Landes-Museum, gegründet 1885; SARAJEVO, Bosnien, Osterr.
- Königl. Galerie; SCHLEISSHEIM b. München.
- Gewerbemuseum, gegr. 1876; SCHWABISCHGMÜND.
- Großherzogliche Museum, gegr. im 16. Jhrh.; SCHWERIN in Mecklbg.
- Waffenhalle des Großherzoglichen Schlosses; SCHWERIN.

- Fürstl. Hohenzollern'sches Museum f. Wissenschaft u. Kunst, eröffn. am 5. X 1867; SIGMARINGEN, Hohenzoll.
- K. K. Archaeologisches Museum, gegr. 1821; SPALATO, Dalmatien, Osterreich.
- Historisches Museum d. Pfalz, gegr. 1869; SPEYER, Rheinpf.
- Altertums-Museum, gegr. 1826; STETTIN, im Königl. Schlosse.
- Pommersches Museum, gegr. 1861; STETTIN. Stadtmuseum, erricht. 1843; STETTIN.
- Provinzialmuseum f. Neuvorpommern u. Rügen, gegr. 1858; STRALSUND.
- Hohenlohe-Museum, gegr. 1887; STRASSBURG, Els.
- Sammlgn. d. Stadt, erricht. 1877; STRASSBURG, Els.
- Städtisches Kunstmuseum, eröffn. am 12. IV 1899; STRASSBURG, Els., Schloßplatz.
- Königl. Kunstsammlgn., von württbg. Fürsten seit dem 16. Jhrh. gesammelt; STUTTGART.
- Königl. Münz- u. Medaillen Sammlg. und Sammlg. antiker Steindenkmäler; STUTTGART.
- Museum der bildenden Künste, gegr. 1843; STUTTGART, Neckarstrasse 32.
- Sammlungen u. Institute d. Königl. Württbg. Zentralstelle f. Gewerbe u. Handel; STUTTGART.
- Staatsammlg. vaterländ. Kunst- u. Altertumsdenkmale, gegr. 1. VII 1862; STUTTGART.
- Städtisches Museum, gegr. 1861; THORN.
- Domuseum, gegr. in d. 50 Jhr.; TRIER.
- Kulturhistorisch. u. Naturalienkabinet, eröffn. 1871; ÜBERLINGEN, Baden.
- Gewerbe-Museum, gegr. 1881; ULM.
- Altertümersammlg. der Stadt, erricht. 1876; VILINGEN, Baden.
- Goethe Nationalmuseum, erricht. 8. VIII 1885 auf Grund des Testaments v. Walther von Goethe; WEIMAR.
- Großherzogl. Museum, eröffn. am 27. VI 1869; WEIMAR.
- Großherzogl. Museum f. Kunst u. Gewerbe, eröffn. 1903; WEIMAR.
- Liszt-Museum, gegr. 1886; WEIMAR.
- Städtisches Museum, gegr. 1888 d. d. naturwissensch. Gesellschaft; WEIMAR, Luisenstrasse 11.
- Fürstlich Stolberg-Wernigeröd-Museum, gegr. 1895; WERNIGERÖDE.
- Niederrheinisches Museum für Orts und Heimatkunde, errichtet 1889; WESEL.
- Albertina, Kunstsammlung u. Bibl. d. Erzherzogs Friedrich, gegr. 1795; WIEN.
- Historisches Museum, eröffn. 1882; WIEN.
- Kais. u. Kgl. Kunsthistorisches Hof-Museum; WIEN.
- Kais. u. Königl. Naturhistorisches Hofmuseum, eröffn. am 10. VIII 1889; WIEN.
- Naturhistorisches Museum, gegr. 1829; WIESBADEN.
- Museum für Nassauische Altertümer, gegr. 1822; WIESBADEN.
- Herzoglich Anhalt-Dessauische Sammlungen; WÖRLITZ.
- Paulus-Museum, gegr. 1881; WORMS, Hess.
- Fränkisches Museum; WÜRZBURG, Maxstr. 4.
- Sammlungen des Historischen Vereins, gegr. 1831; WÜRZBURG.
- Städtisches Altertumsmuseum, begründ. 1854; ZITTAU.
- Schweizerisches Landes-Museum, gegr. 27. VI 1890 dch. Bundesbeschluß; eröffn. 25. VI 1898 ZÜRICH, Schweiz.

### VIII. Akademien und Gelehrte Gesellschaften.

- Aacher Geschichtsverein, gegr. 1879; AACHEN.
- Museums-Verein, gegr. 1877; AACHEN.
- Verein f. Kunde d. Aachener Vorzeit, erricht. 1885 AACHEN.
- Südslavische Akademie d. Wissenschaften und Künste, gegr. 1866; AGRAM, Kroatien.
- Verein für Geschichte und Altertumskunde d. Kreises Ahaus, gegr. 1901; AHAUS.
- Verein f. Orts- u. Heimatkunde im Süderlande, errichtet 1875; neues Statut 1884; ALTENA.
- Altertumforschende Gesellsch. d. Osterlandes, erricht. 1838; ALTENBURG, Sachsen-Altenburg.
- Altertumsverein „Alt Andernach“; ANDERNACH am Rhein.
- Verein f. Geschichte v. Annaberg u. Umgeg., gegr. 1885; ANNABERG im Erzgebirge.
- Historisch. Verein f. Mittelfranken, gegr. 1830; ANSBACH.
- Historischer Verein f. Schwaben u. Neuburg, gegr. 1820; reorganisiert 1834; AUGSBURG.
- Heidelberger Schloßverein, gegr. 1883; BADENBADEN.
- Historischer Verein Bamberg, gegr. 1830; BAMBERG, Bayern.
- Barner Geschichtsverein, gegr. 1869 als Zweig d. Bergischen Geschichtsvereins in Elberfeld; BARMEN.
- Historische u. Antiquarische Gesellschaft, gegründet. 1836; BASEL, Schweiz.
- Naturforschende Gesellschaft, gegründet 1817; BASEL, Schweiz.
- Gesellschaft f. Anthropologie u. Urgeschichte d. Oberlausitz, gegr. 1902; BAUTZEN.
- Verein f. Geschichtskunde d. Berchtesgadener Landes; erricht. Februar 1896; BERCHTESGADEN.
- Königl. Akademie d. Wissenschaften, gegr. 1700; BERLIN, Potsdamerstr. 120.
- Archäologische Gesellschaft, gestiftet 1843; BERLIN.
- Berliner Gesellschaft f. Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte, gegr. 1869; BERLIN SW. 46, Königgrätzerstr. 120.
- Comenius Gesellschaft zur Pflege d. Wissenschaft u. d. Volkserziehung, gestift. 1891; BERLIN.
- Deutsche Botanische Gesellschaft, gegr. 1882; BERLIN.
- Deutsche Chemische Gesellschaft, gegr. 11. XI 1867; BERLIN W., Sigismundstrasse 4.
- Deutsche Entomologische Gesellschaft, gegr. 1881; BERLIN.
- Deutsche Geologische Gesellschaft, gegr. 1848; BERLIN N. 4, Invalidenstr. 44.
- Deutsche Gesellschaft f. Chirurgie, gegr. 1872; BERLIN, Ziegelstr. 10/11.
- Deutsche Ornithologische Gesellschaft, gegr. 1851; BERLIN N. 4, Invalidenstr. 43.
- Deutsche Orient-Gesellschaft, gegründet. 1898; BERLIN W. 10, Viktoriastr. 33.
- Deutsche Physikalische Gesellschaft, gegr. 1845; BERLIN N.W., Reichstagufer 7/8.

- Ethnologisches Hilfskomitee, erricht. 1882; BERLIN.
- Entomologischer Verein, gegr. 1856; BERLIN.
- Exlibris-Verein, gegr. v. d. 1896 † Geh. Rechn.-Rat F Warnecke; BERLIN.
- Gesamtverein d. Deutschen Geschichts- und Altertumsvereine, gegr. 1852; BERLIN.
- Gesellschaft f. Deutsche Philologie, gegr. 1877; BERLIN.
- Gesellschaft f. Erdkunde, gegr. 1828; BERLIN S.W., Wilhelmstr. 23.
- Gesellschaft naturforschender Freunde, gegr. 1773; BERLIN W. 56, Französ. Str. 29.
- Gesellschaft f. Heimatkunde d. Provinz Brandenburg, „Brandenburgia“, errichtet 1892; BERLIN.
- Gesellschaft deutsch. Naturforscher u. Ärzte; BERLIN.
- Herold, Verein f. Heraldik, Sphragistik u. Genealogie, erricht. 1869; rev. Statut. 1882; BERLIN.
- Historische Gesellschaft, gegr. 1871; BERLIN.
- Historische Vereinigg., erricht. 1880; BERLIN.
- Internationale Chalkographische Gesellsch., gegründet 1886; BERLIN.
- Kaiser Friedrich-Museums Verein, begr. 1896 unt. d. Protektorate J. M. d. hochsel. Kaiserin Friedr.; BERLIN.
- Kunstgeschichtl. Gesellsch., gegr. 1866; BERLIN.
- Meteorologisches Institut; BERLIN, Schinkelplatz 6.
- Numismatische Gesellschaft, gegr. 1843; BERLIN.
- Orient-Komitee, gegr. 1888; BERLIN.
- Verein zur Erhaltg. d. Kunsthistorisch. Instituts in Florenz; BERLIN.
- Verein f. d. Geschichte Berlins, erricht. 1865; BERLIN.
- Verein f. Geschichte d. Mark Brandenburg, gegr. 1836; BERLIN.
- Verein f. Volkskunde, gegr. 1890; BERLIN.
- Vereinigg. zur Erhaltg. dtscher Burgen, gegr. 1899; BERLIN.
- Vorderasiatische Gesellschaft, gegr. 3. I 1896; BERLIN.
- Allgemeine Geschichtsforschende Gesellschaft d. Schweiz, gegr. 1840; BERN, Schweiz.
- Allgemeine Schweizerische Gesellschaft f. d. gesamten Naturwissenschaften, gegr. 1815; BERN, Schweiz.
- Geographische Gesellschaft, gegr. 1873; BERN, Schweiz.
- Historischer Verein d. Kantons Bern, gegr. 1846; BERN, Schweiz.
- Naturforschende Gesellschaft, gegründet. 1786; BERN, Schweiz.
- Schweizerische Entomologische Gesellschaft, gegründet 1868; BERN, Schweiz.
- Verein f. Geschichte und Altertumskunde d. Kreises Bernburg, errichtet 1878; BERNBURG.
- Historischer Verein f. d. Grafschaft Ravensberg, gestift. 1876; BIELEFELD.
- Verein f. Altertumskunde im Fürstentum Birkenfeld, gegr. 1843; BIRKENFELD.
- Verein v. Altertumsfreunden im Rheinland, gegründet. 1841, rev. 1882; BONN.
- Verein f. Sammlg. Bonner Altertümer, eingetragener Verein, gegr. 1883; BONN.
- Vereinigg. zur Förderg. d. Zeitschrift f. christl. Kunst; BONN.
- Altertumsverein f. Borken u. Umgegend, gegr. 1890; BORKEN.
- Aussch. f. Denkmalpflege; BRAUNSCHWEIG.
- Historischer Verein; Geegründet 1868; BRANDENBURG a. Havel.
- Künstlerverein Bremen, gegründet 1857; BREMEN.
- Schlesische Gesellsch. f. vaterländische Kultur, gegr. 1803; BRESLAU.
- Verein f. d. Geschichte d. bildenden Künste, gegründet. 1862; BRESLAU.
- Verein f. d. Museum schlesisch. Altertümer; BRESLAU.
- Verein f. Geschichte u. Altertum Schlesiens, gegründet. 1846; BRESLAU.
- Deutsche Gesellschaft f. Kunst u. Wissensch., Abteilg. f. Geschichte, gegründet. 1880; BROMBERG.
- Budapester philologische Gesellschaft, gegründet. 1874; BUDAPEST, Ung.
- Gesellschaft f. ung. Geschichte, gegründet. 1867; BUDAPEST, Ung.
- Kgl. ung. Gesellschaft f. Naturwissenschaften, gegründet. 1841; BUDAPEST, Ung.
- Landesgesellschaft f. Archäologie u. Anthropologie, gegründet. 1878; BUDAPEST, Ung.
- Mathematische u. physikalische Gesellschaft, gegründet 1891; BUDAPEST, Ung., VIII. Eszterhazy-Gasse 3.
- Ungar. Ethnographische Gesellschaft, gegründet. 1889; BUDAPEST, Ung.
- Ung. Gesellschaft f. Geographie, gegründet. 1872; BUDAPEST, Ung.
- Ung. volkswirtschaftliche Gesellschaft, gegründet. 1894; BUDAPEST, Ung., IV. Franziskanerpl.
- Verein f. Altertumskunde im Kreise Jerichow I., gegründet. 1891; BURG a. J., Bez. Magdeburg.
- Verein zur Sammlg. fehlmarnscher Altertümer, gegründet. 1897; BURG a. F.
- Verein zur Sammlg. kunstgewerblich u. kunsthistorisch. Gegenstände; BUXTEHUDE.
- Altertumsverein, gegründet. 1895; CANNSTAT.
- Verein „Vaterländisches Museum“, errichtet 1892; CELLE.
- Verein f. Chemnitzer Geschichte, gegründet. 1872; CHEMNITZ.
- Naturforschende Gesellschaft Graubündens, gegründet. 1825; CHUR, Schweiz.
- Altertumsverein Cleve, gegründet. 1865, eingegangen 1880, neugegründ. 1896; CLEVE.
- Verein f. Anthropologie u. Landeskunde, gegründet. 1874 als Anthropol. Ver., erweitert 1894, führt d. jetzigen Namen s. 24. IX 1896; COBURG.
- Naturhistorische Gesellschaft, gegründet. 1859; COLMAR, Els., Unterlindenkloster.
- Schongauer-Gesellschaft, gegründet. 1847, reorg. 1867; COLMAR, Els.
- Niederlausitzer Gesellschaft f. Anthropologie u. Altertumskunde, gegründet. 1884; COTTBUS.
- Naturforschende Gesellschaft, gegründet. 1743; DANZIG.
- Verein zur Erhaltg. d. Bau- u. Kunstdenkmäler, gegründet. 1900; DANZIG.
- Verein f. d. Herstellg. u. Ausschmückg. d. Marienburg, gegründet. 1884; DANZIG.
- Westpreussischer Geschichtsverein, gegründet 1879; DANZIG.
- Historischer Verein f. d. Großherzogt. Hessen, errichtet 1894; DARMSTADT.
- Verein f. Wissenschaft, Literatur u. Kunst, gegründet. 9. III 1882 durch Mitgl. u. Freunde d. Freien Dtschen. Hochstiftes zu Frankfurt a. M.; DARMSTADT.
- Museumsverein, gegründet. 1899; DELITZSCH.
- Verein f. Anhaltische Geschichte u. Altertumskunde, errichtet 1875; DESSAU.

- Verein f. Landeskunde, gegründ. 1890; DES-SAU.
- Historischer Verein, gegründ. 1883; DILLENBURG, Reg.-Bez. Wiesbaden.
- Historischer Verein, gegründ. 1888; DILLINGEN a. D., Bayern.
- Verein f. Geschichte u. Naturgeschichte d. Bar u. d. angrenzenden Landesteile, gegründ. 1870; DONAUESCHINGEN.
- Geschichtsverein f. Dortmund u. d. Grafschaft Mark, gestiftet 1872; DORTMUND.
- Gebirgsverein f. d. sächsische Schweiz, gegründet 1877; DRESDEN.
- Kgl. Sächs. Altertumsverein, gegründ. 1824; DRESDEN.
- Numismatische Gesellschaft, gegründ. 1873; DRESDEN, Jüdenhof 3.
- Verein f. Geschichte Dresdens, errichtet 1869; DRESDEN.
- Verein f. Sächsische Volkskunde; DRESDEN.
- Pollichia, Naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz, gegründ. 1840; DURKHEIM a.H.
- Geschichtsverein Düsseldorf, gegründ. 1880; DÜSSELDORF.
- Duisburger Museumsverein; DUISBURG.
- Historischer Verein Eichstätt, gegründ. 1886; EICHSTÄTT.
- Verein f. Geschichte u. Altertümer d. Stadt Einbeck u. Umgegend, gegründ. 1894; EINBECK.
- Geschichts- u. Altertumsforschender Verein Eisenberg, gegründ. 1884; EISENBERG, Sachs.-Altenburg.
- Verein f. Geschichte u. Altertümer d. Grafschaft Mansfeld, gegründ. 1864; EISLEBEN.
- Bergischer Geschichtsverein, gestiftet 1863; ELBERFELD.
- Altertumsgesellschaft, gegründ. 1873; ELBING.
- Gesellschaft f. bildende Kunst u. vaterländische Altertümer, gestiftet 1820; EMDEN.
- Naturforschende Gesellschaft, gestiftet 1814; EMDEN.
- Kgl. Pr. Akademie gemeinnütziger Wissenschaften; ERFURT.
- Verein f. d. Geschichte u. Altertumskunde v. Erfurt, errichtet 1864; ERFURT.
- Historischer Verein f. Stadt u. Stift Essen, errichtet 1880; ESSEN.
- Deutsche Malakozoologische Gesellschaft, gegründ. 1868; FRANKFURT a. M.
- Freies deutsches Hochstift f. Wissenschaft, Kunst u. höhere Bildg., gegr. 1859, rev. 1884; FRANKFURT a. M., Groß. Hirschgraben.
- Gesellschaft zur Erforschg. jüdischer Kunstdenkmäler; FRANKFURT a. M.
- Physikalischer Verein Frankfurt, gegr. 1824; FRANKFURT a. M., Stütstr. 32.
- Senckenbergische Naturforschende Gesellsch., gegründ. 1817; FRANKFURT a. M.
- Städtischer Museumsverein, gegründ. 1899; FRANKFURT a. M.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde Frankfurt, gegründ. 1857; FRANKFURT a. M.
- Verein f. d. historische Museum, gegründ. 1877; FRANKFURT a. M.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde Ermlands, erricht. 1856; FRAUENBURG-BRAUNSBURG, Ostrp.
- Breisgauverein „Schau-Ins-Land“, erricht. 1873; FREIBURG i. B.
- Kirchengeschichtl. Verein f. Geschichte, christliche Kunst, Altertums- u. Literaturkunde d. Erzbistums Freiburg, gegr. 1862; FREIBURG i. B.
- Altertumsverein, errichtet 1860; FREIBERG, Sachsen.
- Freienwalder Geschichtsverein, gegründ. 1894; FREIENWALDE a. O.
- Historischer Verein, gegründ. 1891; FREISING.
- Geschichts- u. Altertumsverein, gegründ. 1896; FRIEDBERG in H.
- Verein f. Geschichte d. Bodensees u. sein. Umgebung, errichtet 1838; FRIEDRICHSHAFEN a. B.
- Fuldaer Geschichtsverein, gegründ. 1. VIII 1896; FULDA.
- Historischer Verein f. Geldern u. Umgegend, errichtet 1885; GELDERN.
- Gesellschaft f. Erd- u. Völkerkunde, gegründ. 1896; GIESSEN, Hess.
- Hessische Vereinigg. f. Völkerkunde, gegründ. 1897, s. 1901 selbständig; GIESSEN, Hess.
- Oberhessischer Geschichtsverein, gegründ. 1878, führt obigen Namen s. 1889; GIESSEN, Hess.
- Oberhessische Gesellschaft f. Natur u. Heilkunde, gegr. 1833; GIESSEN, Hess.
- Gesellschaft f. Anthropologie u. Urgeschichte d. Oberlausitz, gegr. 1888; GÖRLITZ, Neißstraße 30.
- Oberlausitzische Gesellschaft d. Wissenschaften, gegründ. 1879; GÖRLITZ, Neißstr. 30.
- Anthropologisch-Naturwissenschaftl. Verein, gegründ. 1872; GÖTTINGEN.
- Königliche Gesellschaft d. Wissenschaften, gegründet 1751; GÖTTINGEN.
- Altertums-Gesellschaft, erricht. 1883; GRAUDENZ.
- Rügisch-Pommerscher Geschichtsverein, gegründet 1899; GREIFSWALD.
- Niederlausitzer Gesellschaft f. Anthropologie u. Altertumskunde, gegründ. 1886; GUBEN.
- Verein v. Altertumsfreunden, gegründ. 1879; GUNZENHAUSEN.
- Halberstädter Geschichtsverein, gegründ. 1874; HALBERSTADT.
- Historischer Verein f. d. württembergische Franken, erricht. 1847; HALL a. K.
- Leopoldinisch-Carolinische Akademie, gegründ. 1652; HALLE a. S.
- Deutsche Morgenländische Gesellschaft, gegr. 1845; HALLE a. S.
- Thüringisch-sächsischer Geschichts- u. Altertumsverein, errichtet 1819 auf Schloß Saaleck, 1820 fest begründ. zu Naumburg a. S., s. 1823 in Halle; HALLE a. S.
- Botanischer Garten, gegründ. 1822; HAMBURG.
- Deutsche Anthropologische Gesellschaft Hamburg, erricht. 1871; HAMBURG.
- Verein f. Hamburgische Geschichte, errichtet 1839; HAMBURG.
- Museumsverein Hameln, gegründ. 1898; HAMMELN, Westf.
- Hanauer Geschichtsverein, gegründ. 1844; HANAU.
- Heraldischer Verein „Zum Kleeblatt“, gegründ. 1888; HANNOVER, Hildesheimerstr. 67.
- Historischer Verein f. Niedersachsen, gegründ. 1835; HANNOVER.
- Verein f. Geschichte der Stadt Hannover, gegründet. 1893. — Hannover.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde d. Hasegaus, gegründ. 1885; HECKE b. Ankm.
- Schloßverein Heidelberg, gegr. 1866, Projekt.: Se Kgl. Hoh. Großherz. Friedrich v. Baden; HEIDELBERG.

- Historischer Verein, gegründ. 1876; HEILBRONN.
- Kgl. Aquarium, gegründ. 1902; HELGOLAND.
- Ethnographischer kultur- u. naturhistorischer Museumsverein; HERRNHUT.
- Verein f. Heimatkunde im Kreise Schweinitz, gegründ. 1893; HERZBERG, Elster.
- Verein zur Erhaltg. d. Kunstdenkmäler Hildesheims, erricht. 1887; HILDESHEIM.
- Verein f. Sachsen-Meinjingische Geschichte u. Landeskunde, gegründ. 1888; HILDBURGHAUSEN.
- Verein f. Kunst- u. Wissenschaft, gegründ. 1870; HILDESHEIM.
- Riesengebirgsverein; HIRSCHBERG, Schles. Vogtländischer altertumsforschender Verein, errichtet 1825; HOHENLEUBEN, Thür.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde, errichtet 1875; HOMBURG v. d. Höhe.
- Gesellschaft f. Urgeschichte, gegründ. 1901; JENA.
- Verein f. thüringische Geschichte u. Altertumskunde, gegründ. 1851; JENA.
- Jeverländischer Verein f. Altertumskunde, gegründet. 1886; JEVER.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde Kahla, erricht. 1862; KAHLA, Thür.
- Altertums-Verein Karlsruhe, gegründet 1881; KARLSRUHE.
- Verein f. hessische Geschichte u. Landeskunde, erricht. 1834; KASSEL.
- Allgäuer Altertumsverein, gegründ. 1884; KEMPTEN, Bayern.
- Anthropologisch. Verein in Schleswig-Holstein, gegründ. 1877; KIEL.
- Gesellschaft f. Kieler Stadtgeschichte, gegründ. 1876; KIEL.
- Gesellschaft f. Schleswig-Holsteinische Gesch., gegründ. 1833; KIEL.
- Verein z. Förderung d. Thaulow-Museums, gegründet. 1896; KIEL.
- Verein „Historische Landeshalle f. Schleswig-Holstein“, gegründet. 1901; KIEL.
- Verein zur Pflege d. Natur- u. Landeskunde in Schleswig-Holstein, Hamburg, Lübeck u. d. Fürstentum Lübeck, gegründet. 1830; KIEL.
- Verein für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte, gegründet. 1896; KIEL.
- Kunst-, Kunstgewerbe- u. Altertumsverein f. d. Reg.-Bez. Koblenz, gegründ. 1883; KOBLENZ.
- Christlicher Kunstverein d. Erzdiözese Köln, gegründ. 1853; KÖLN.
- Gesellschaft f. Rheinische Geschichtskunde, gestiftet 1881; KÖLN.
- Historischer Verein f. d. Niederrhein, insbesondere f. d. alte Erzdiözese Köln, gegründet. 1854; KÖLN.
- Verein v. Altertumsfreunden, gegründet. 1874; KÖLN.
- Altertums-gesellschaft „Prussia“, gegründet. 1844; KONIGSBERG i. Pr.
- Physikalisch-Ökonomische Gesellschaft, gegründet. 1792; KONIGSBERG i. Pr.
- Verein f. d. Geschichte d. Provinz Ost- u. Westpreußen, gegründet. 1872; KONIGSBERG i. Pr.
- Wissenschaftlicher Verein Köslin, gegründet 1871; KÖSLIN.
- Kaiserliche Akademie d. Wissenschaften, gegr. 1815; KRAKAU, Galizien.
- Antiquarisch-historisch. Verein f. Nahe und Hunsrück, erricht. 1856; KREUZNACH.
- Historischer Verein f. Stadt u. Bezirk Landsberg, hervorgegangen im Januar 1903 aus d. Museumsverein; LANDSBERG, Bayern.
- Verein f. Geschichte d. Neumark, gegründet 1890; LANDSBERG a. d. Warthe.
- Historischer Verein v. Niederbayern, gegründet. 1829; LANDSHUT.
- Astronomische Gesellschaft Leipzig, gegründet. 28. VIII 1863 Heidelberg; LEIPZIG.
- Deutsche Gesellschaft zur Erforschg. vaterländischer Sprache u. Altertümer, entstanden 1827 durch Vereinigg. d. 1697 gegründ. Görlichischen Poetischen Gesellschaft u. d. 1824 gestift. Sächs. Verein f. Erforschg. u. Bewahrung vaterländ. Altertümer; 1900 ging d. 1895 gegründ. Histor. Abend in obig. Gesellsch. auf; LEIPZIG.
- Deutsche Morgenländische Gesellschaft, gegr. 1845; LEIPZIG.
- Dtsch. Verein zur Erforschg. Palästinas, gegr. 1877; LEIPZIG.
- Fürstlich Jablonovskische Gesellschaft d. Wissenschaften, gestift. 1768 v. Fürst Jablonowski; LEIPZIG.
- Gesellschaft deutscher Naturforscher u. Ärzte, gegründet. 1822; LEIPZIG.
- Kgl. Sächsische Gesellschaft d. Wissenschaften, gegründet. am 6. VII 1846, Protektor: S. M. König v. Sachsen; LEIPZIG.
- Kunsthistorische Gesellschaft f. photographische Publikat.; LEIPZIG.
- Verein f. Geschichte u. geschichtliche Hilfswissenschaft. an d. Univ. „Roter Löwe“, gegründet. 1875 zu Zwickau als Heraldischer Verein, wurde 1880 n. Leipzig verlegt u. führt d. jetzigen Namen s. 1886; LEIPZIG, Zeitzerstraße 36.
- Verein f. d. Geschichte Leipzigs, gegründet 1867; LEIPZIG.
- Geschichts- u. Altertumsverein Leisnig, erricht. 1866; LEISNIG, Sachs.
- Hanseatischer Geschichtsverein, gegründet. 1871; LÜBECK.
- Verein f. Lübeckische Geschichte u. Altertumskunde, gegründet. 1821, führt obigen Namen s. 1853; LÜBECK.
- Museumsverein f. d. Fürstentum Lüneburg, gestiftet 1878; LÜNEBURG.
- Verein zur Erhaltg. d. Denkmäler d. Provinz Sachsen, gegründet. 1894; MAGDEBURG.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde d. Herzogt. u. Erzstifts Magdeburg, errichtet 1866; MAGDEBURG.
- Gutenberg-Gesellschaft, gegründet. 1901; MAINZ, Hessen.
- Verein zur Erforschg. rheinischer Geschichte u. Altertümer, errichtet 1843; MAINZ.
- Verein f. plastische Kunst, gegründet. 1871; MAINZ.
- Altertumsverein, errichtet 1859; MANNHEIM.
- Gesellschaft zur Beförderung. d. gesamten Naturwissenschaften, gegründet. 1816; MARBURG.
- Verein f. hessische Geschichte u. Landeskunde; MARBURG.
- Historischer Verein f. d. Reg.-Bez. Marienwerder, errichtet 1875; MARIENWERDER.
- Hennebergisch. altertumsforschender Verein, gegründet. 1832; MEININGEN.
- Verein f. Geschichte d. Stadt Meißen, gegründet 1881; MEISSEN.
- Gesellschaft f. Lothringische Geschichte u. Altertumskunde, gegr. 1888; METZ, Lothr.
- Verein f. d. Geschichte d. Herzogtums Lauenburg, erricht. 1883; MÖLLN.
- Altertumsverein f. Mühlhausen in Thür. u.

- Umgegend, gegründ. 1899; MUHLHAUSEN, Thüringen.
- Industrielle Gesellschaft, gegründ. 1826; MÜLHAUSEN, Elsaß.
- Kgl. Bayr. Akad. d. Wissenschaften u. Generalkonservatorium, gegr. 28. III 1759 v. Kurfürsten Max Joseph III., erweitert 1807 dch. König Max I. u. 1827 dch. König Ludwig I.; MÜNCHEN.
- Altertumsverein München, unter dem Ehrenprotektorat S. K. H. Prinzregent Luitpold, gegründet 1864; MÜNCHEN.
- Bayerische Numismatische Gesellschaft, gegr. 1882; MÜNCHEN.
- Geographische Gesellschaft, gegründ. 1869; MÜNCHEN.
- Historischer Verein v. Oberbayern, gegründ. 1838; MÜNCHEN.
- Münchener Gesellschaft f. Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte, gegründ. 1870; MÜNCHEN.
- Provinzialverein f. Wissenschaft u. Kunst, gestiftet 1871; MÜNSTER i. W.
- St. Florentius-Verein z. Pflege d. kirchl. Kunst, errichtet 1864; MÜNSTER i. W.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde Westfalens, gegründ. 1825; MÜNSTER i. W.
- Historischer Verein, errichtet 1833; NEUBURG a. D.
- Aller-Verein, gegründ. 1864; NEUHALDENLEBEN.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde, gestiftet 1835, neubegr. 1877; NEUSS.
- Neisser Kunst- u. Altertumsverein, gegründ. 1897; NEISSE.
- Nordfriessischer Verein, errichtet 1879; NIEBÜLL-DEEZBÜLL.
- Verein f. Münzkunde, gegründ. 1882; NURNBERG.
- Lahnsteiner Altertumsverein, gegründ. 1880; OBERLAHNSTEIN.
- Landesverein für Altertumskunde u. Landesgeschichte, gegründ. 1875; OLDENBURG.
- Museumsverein, errichtet 1879; OSNABRÜCK.
- Verein f. Geschichte u. Landeskunde, gegründ. 1847; OSNABRÜCK.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde Westfalens, gegründ. 1824; PADERBORN.
- Altertumsverein, errichtet 1873; PLAUEN i. V.
- Kgl. Akademie Posen, eröffnet am 5. XI 1903; Posen, Friedrichstr. 15.
- Historische Gesellschaft f. d. Provinz Posen, gegründ. 1885; POSEN.
- Numismatische Gesellschaft, gegründ. 1899; POSEN.
- Böhmische Kaiser Franz-Joseph-Akademie d. Wissenschaften, Literatur u. Kunst, gegr. 1890; PRAG, Böhmen.
- Gesellschaft z. Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst u. Literatur in Böhmen, gegr. am 18. V 1891; PRAG, Böhmen.
- Kgl. Böhm. Gesellschaft der Wissenschaften, gegründ. 1770, staatlich anerkannt 3. XI 1784; PRAG, Böhmen.
- Verein f. d. Geschichte d. Deutschen in Böhmen, gegründ. 1862; PRAG, Böhmen, Liliengasse 219 I.
- Uckermärkischer Museums- u. Geschichtsverein, gegr. 1899; PRENZLAU.
- Verein f. Orts- u. Heimatkunde im Vest u. Kreis Recklinghausen, gegründ. 1888; RECKLINGHAUSEN.
- Histor. Verein v. Oberpfalz u. Regensburg, gegründ. 1830; REGENSBURG; Bayern.
- Verein für Heimatkunde, errichtet 1897; RHEYDT.
- Altertumsver. Riedlingen, errichtet 1851; RIEDLINGEN, Württemberg.
- Verein f. Rochlitzer Geschichte, gegründ. 1892; ROCHLITZ, Sachsen.
- Verein f. Geschichts- u. Altertumskunde, errichtet 1875; RODA.
- Verein f. Rostocks Altertümer, gestiftet 1883; ROSTOCK, Mecklenburg.
- Verein Alt Rothenburg; ROTHENBURG a. d. T.
- Rottenburger Diözesan-Verein f. christliche Kunst, gegr. 1853; ROTTENBURG a. Neck.
- Sülchgauer Altertumsverein, gestift. 1852; ROTTENBURG a. Neckar.
- Historisch. Verein f. d. Saargegend; erricht. 1839, führt d. jetzigen Namen s. 1881; SAARBRÜCKEN.
- Verein f. Geschichte u. Naturwissenschaft v. Sangerhausen u. Umgegend, gegründ. 1873; SANGERHAUSEN.
- Naturwissenschaftliche Gesellschaft, gegründ. 1819; ST. GALLEN, Schweiz.
- Kreisverein f. Landschafts- u. Denkmalspflege, gegründ. 1893; ST. GOAR.
- Geschichts- u. altertumsforsch. Verein Schleiz, gegründ. 1877; SCHLEIZ.
- Verein f. Hennebergische Geschichte u. Landeskunde, gegründ. 1873; SCHMALKALDEN.
- Verein für Heimatkunde, gegründet 1890; SCHWELM, Westfalen.
- Verein f. Mecklenburgische Geschichte u. Altertumskunde, gegründ. 1835; SCHWERIN, Mecklenburg.
- Verein f. Geschichte u. Altertumskunde in Hohenzollern, gegründ. 1867; SIGMARINGEN, Hohenzollern.
- Hunsrückischer Geschichtsverein, gegründ. 1901; SIMMERN.
- Verein f. d. Geschichte v. Soest u. d. Börde, gestiftet 1881; SOEST.
- Verein f. d. Geschichte Soraus, gegründ. 1888; SORAU.
- Verein f. d. Geschichte v. Spandau u. Umgegend, gegründ. 1899; SPANDAU.
- Historischer Verein d. Pfalz, erricht. 1827; neugegründ. 1869; SPEYER.
- Verein f. Geschichte u. Altertümer d. Herzogtümer Bremen u. Verden u. d. Landes Hadeln, gegründ. 1857; STADE.
- Altmärkischer Museumsverein, errichtet 1888; STENDAL.
- Gesellschaft f. pommersche Geschichte u. Altertümer, gegründ. 15. VI 1824; STETTIN.
- Gesellschaft f. pommersche Geschichte u. Altertumskunde; STRALSUND.
- Gesellschaft für Erhaltung d. geschichtlichen Denkmäler d. Elsaß, gegründ. 1855; STRASSBURG, Els.
- Historisch-literarisch. Zweigverein d. Vogesenklubs, gegründ. 1884; STRASSBURG, Els.
- Kgl. Naturalienkabinet; STUTTGART.
- Württemberg. Geschichts- u. Altertums-Verein, gegründ. 1843; STUTTGART.
- Harzverein f. Geschichte u. Altertumskunde, gegründet 1894; THALE a. H.
- Copernicus-Verein f. Wissenschaft u. Kunst, gegründ. 1853; THORN.
- Wissenschaftl. Verein, erricht. 1875; THORN. THORN.
- Historischer Verein f. d. bayer. Oberland, gegründet. 1885; TOLZ.
- Altertumsverein Torgau, gegründ. 1884; TORGAU.

- Historischer Verein f. d. Chiemgau, gegründ. 1889; TRAUNSTEIN.  
 Eifel-Verein, gegründ. 1888; TRIER.  
 Gesellschaft f. nützliche Forschgn.; errichtet 1801; TRIER.  
 Verein f. Mosel, Hochwald u. Hunsrück, gegründet. 1890; TRIER.  
 Verein f. Kunst u. Altertum in Ulm u. Oberschwaben, errichtet 1841; ULM.  
 Deutsche Shakespeare-Gesellschaft, gegründet 1864; WEIMAR.  
 Gesellschaft d. Bibliophilen, gegründ. 1. I 1899; WEIMAR.  
 Goethe-Gesellschaft, gegründ. 1885; WEIMAR.  
 Altertumsverein Weissenburg, gegründ. 1889; WEISSENBURG am Sand.  
 Historischer Verein f. d. Gebiet d. ehemaligen Stiftes Werden, gegründ. 1891; WERDEN a. d. Ruhr.  
 Harzverein f. Geschichte u. Altertumskunde, errichtet 1868; WERNIGERODE.
- Kais. Akademie d. Wissenschaften, gegründ. 1846; WIEN.  
 K. K. Heraldische Gesellsch. „Adler“, gegründet am 10. V 1870 als herald.-genealog. Verein; führt ob. Titel s. I. III 1883; WIEN.  
 Verein f. Nassauische Altertumskunde u. Geschichtsforschg., errichtet 1821; WIESBADEN.  
 Kais. Marine-Observatorium; WILHELMSHAVEN.  
 Verein f. Orts- u. Heimatskunde in d. Grafschaft Mark, gegründet. 1886; WITTEN a. d. Ruhr.  
 Geschichtsverein f. d. Herzogtum Braunsch., errichtet 1873; WOLFENBÜTTEL.  
 Altertums-Ver. Worms, erricht. 1879; WORMS.  
 Historischer Verein v. Unterfranken u. Aschaffenburg, gegründ. 1831; WURZBURG.  
 Internationaler Entomologenverein, gegründet 1886; ZÜRICH, Schweiz.  
 Naturforschende Gesellschaft, gegründet. 1746; ZÜRICH, Schweiz.

### IX. Verschiedene Institute.

- Central-Direktion d. Monumenta Germaniae Historica; BERLIN, Königin Augustastraße 25—27.  
 Deutsches Bureau d. Internationalen Bibliographie, gegr. 1. VI 01; BERLIN SW., Enckeplatz 3 a.  
 Geodätisches Institut; BERLIN, auf dem Telegraphenberg b. Potsdam.  
 Geologisches Landesanstalt, gegründet. 1873; BERLIN N., Invalidenstr. 44.  
 Gesamtkatalog d. Pr. Wissenschaftl. Bibliotheken; BERLIN NW 7, Dorotheenstr. 5.  
 Institut f. Infektionskrankheiten, gegründet. 1891; BERLIN N. 39, Nordufer-Führerstr.  
 Kaiserl. Deutsches Archaeologisches Institut, gestiftet 1829 in Rom als internat. Privatanstalt; BERLIN W., Corneliusstr. 2.  
 Kaiserliches Statistisches Amt; BERLIN W. 10, Lützowufer 6/8.  
 Königl. Preuß. Statistisch. Bureau; BERLIN SW., Lindenstr. 28.  
 Physikalisch-Technische Reichsanstalt; BERLIN-CHARLOTTENBURG, Marchstr. 25.  
 Statistisches Bureau d. Haupt- u. Residenzstadt Budapest, gegründet. 1869; BUDAPEST.  
 Kgl. Ung. Chem. Reichsanstalt u. Centralversuchsstation, gegründet. 1881, neu organisiert 1892; BUDAPEST, II. Oszlop útca 26.  
 Kgl. Ung. Geologische Anstalt, gegründet. 1869; BUDAPEST VII. Bez., Stefaniestr. 14.  
 Kgl. Ung. Reichsanstalt f. Meteorologie u. Erdmagnetismus, gegründet. 1870; BUDAPEST.  
 Kgl. Sächs. Meteorolog. Institut; CHEMNITZ, Schloßberg 12 u. Salzstr. 65.  
 Wissenschaftl. Centralstelle f. Zahnhygiene, gegründet 1900; DRESDEN, Polierstr. 24.  
 Kgl. Institut f. Experimentelle Therapie, gegründet. 1896; FRANKFURT a. M., Sandhofstr. 44.  
 Römisch-Germanische Kommission d. Kaiserl. Dtschn. Archäologischen Instituts; FRANKFURT a. M., Eschenheimer Landstr. 34.  
 Senckenbergische Stiftung, gegründet. 1763 dch. Dr. Joh. Chr. Senckenberg, Arzt in Frankfurt a. M.; FRANKFURT a. M.  
 Städtisches Kunstinstitut, gegründet. 1817 durch Vermächtn. v. † Joh. Friedr. Städel; FRANKFURT a. M., Schaumainquai 63.  
 Reichs-Limeskommision, gegründet. 1892, früher in Heidelberg; FREIBURG i. Br., Baden.  
 Chemisches Staats-Laboratorium, gegründet. 1839, reorganisiert 1878; HAMBURG.  
 Seemannskrankenhaus u. Institut f. Schiffs- u. Tropenkrankheiten, entstanden aus d. 1863 gegr. Seemannskrankenhaus; HAMBURG.  
 Staatliches Hygienisches Institut, gegründet. 1892; HAMBURG, Jungiusstr.  
 Kgl. Biologische Anstalt, gegr. 1892; HELGOLAND.  
 Badische Historische Kommission, gegründet 1883; KARLSRUHE.  
 Kgl. Geologische Landesanstalt, gegründet. 1872; LEIPZIG, Thalstr. 35.  
 Gräfl. Ossolinskisches Nationalinstitut, gegr. 1817, LEMBERG.  
 Kgl. Generalkonservatorium d. Kunstdenkmale u. Altertümer Bayerns; MÜNCHEN.  
 Maximilianum, gest. 1852; MÜNCHEN.  
 Biologische Station, gegründet. 1891; PLOON, Schleswig-Holstein.  
 Hydrographisches Amt d. K. u. K. Kriegsmarine, gegründet. 1872; POLA, Istrien.  
 Kgl. Hygienisches Institut, gegründet. 1. IV. 1899; POSEN.  
 Geologische Landesanstalt, gegründet. 1873; STRASSBURG, Els.  
 Kais. Centralstation f. Erdbebenforschg., gegr. 1899; STRASSBURG, Els.  
 Meteorologisch. Landesdienst Els.-Lothr., gegr. 1891; STRASSBURG, Els.  
 St. Thomas-Stift; STRASSBURG, Els.  
 Theologisches Studienstift v. St. Wilhelm, gegründet. 1843; STRASSBURG, Els.  
 K. Württ. Statistisch. Landesamt, gegründet. 1820; STUTTGART, Büchsenstr. 51.  
 Württembergische Kommission f. Landesgesch. STUTTGART.  
 Evangelisch-Theologisch. Seminar (Stift); TUBINGEN.  
 Katholisch. Konvikt oder Wilhelmstift; TUBINGEN.  
 Biologische Versuchsanstalt, II. Prater-Vivarium, eröffnet am 1. I 1903; WIEN.  
 K. K. Central-Anstalt f. Meteorologie u. Geodynamik, gegründet. 1851; WIEN.  
 K. K. Geologische Reichsanstalt, gegr. 1849; WIEN III/2., Rasumoffskygasse 23.



- K. K. Landwirtschaftl.-Chemische Versuchsstation, gegründet. 1869; WIEN II/L., Trunnerstraße 3.
- K. u. K. Militär-Geograph. Institut, gegründet. 1801; WIEN.
- K. K. Oesterr. Archaeologisches Institut, gegründet. 1898; WIEN IX, Türkenstr. 4.
- K. K. Statistische Zentral-Kommission, gegr. 1829; WIEN.
- K. K. Zentral-Kommission f. Erforschg. u. Erhaltg. d. Kunst u. Historischen Denkmale, gegründet. 1853, reorganisiert 1873 u. 1899; WIEN.
- Secretariat f. Oesterreich d. Institut International de Bibliographie in Brüssel, WIEN III, Hauptstr. 6.
- Chem. Laboratorium u. Versuchsstation Fresenius; WIESBADEN.
- Concilium Bibliographicum, gegründet. 1895; ZÜRICH, Eidmattstr. 38.
-

# I.

## Deutsche Staatsoberhäupter.

**ANHALT** (Herzogt.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 2299,4 qkm. Einw. 339 000, auf 1 qkm. = 137,5 E.

**FRIEDRICH II.**, regier. Herzog v. Anhalt, Herzog zu Sachsen, Engern u. Westfalen, Graf zu Askanien, Herr zu Zerbst, Bernburg u. Gröbzig pp., Hoheit, GenMaj. a la Suite. — \*19. VIII 1856 Dessau. — V: Friedrich I., Herzog v. Anhalt †04; M: Prinzessin Antoinette v. Sachs.-Altenbg. — Vorf: Fürst Leopold, d. alte Dessauer; vord. schon Albrecht d. Bär u. Wolfgang; Herzog Leopold Friedrich Franz; Herzog Leopold Friedrich. — Human. Gymn.; Univ. München, Genf; Heeresdienst b. d. Garde. — Verh: 2. VII 89 m. Marie, Prinzessin v. Baden, Großherzogliche Hoheit, \*26. VII 65. — Trat die Regierung am 24. I 04 an. — Leitet seit 94 (damals noch Erbprinz) Höchstpersönlich d. Dessauer Hzgl. Hoftheat. m. künstl. Feinsinn genialer Regiebegabung; bes. vollend. stylvolle Wagner-Aufführungen; ausgez. Hofkapelle m. weithin ber. Konzerten; Anhalt. Musikfeste, wechselnd zw. d. Städt. Dessau, Bernburg, Coethen, Zerbst. Der Herzog ist nicht nur Musikfreund, Literaturkenner u. Kunstförderer, sondern Höchstselbst Komponist. — Chef d. anhalt. Inf.-Rgts. No. 93; Rr. d. Schw. Adl.-O., d. St. Hubertus-O., d. Elef.-O. — Dessau.

**BADEN** (Großherzogt.) Erbl. konstitution. Monar. Flächinh. 15 081,0 qkm. Einw. 2 017 000, auf 1 qkm. = 123,9 E.

**FRIEDRICH W. L.**, Großherzog v. Baden, Herzog v. Zähringen, kgl. Hoheit, kgl. preuß. Gen.-Oberst d. Kav. m. d. Range e. G.F.M. Gen.-Insp. d. 5. A.-Insp., Dr. hon. c. d. Univ. Heidelberg, Dr. ing. hon. c. d. techn. Hochsch. Karlsruhe, Dr. hon. c. d. Univ. Oxford. — \*9. IX 1826, Karlsruhe. — V: Großhz. Leopold, †24. IV 52; M: Sophie geb. Przss. v. Schweden. †6. VII 65. — Haus Zähringen. — Univ. Heidelberg, Bonn. — Verh: 20. IX 56 m. Luise geb. Przss. v. Preußen, T. d. damal. Prz. Wilhelm v. Pr., nachm. Kaisers v. Dtschld. u. s. Gem. Augusta. — K: Erbghzg. Friedrich W. L. L. A. \*9. VII 57, kgl. preuß. Gen. d. Inf.; verh. 20. IX 85 m. Przssin Hilda v. Nassau; Przssin S. M. Viktoria \*7. VIII 62, verh. 20. IX 81 m. Gustav, Kronpr. v. Schweden u. v. Norwegen; kgl. Hoheit Pr. Wilhelm Ludwig \*12. VI 65, †23. II 88. — Mächte m. s. ält. Bruder staatswissensch. u. histor. Studien auf d. Univ. Heidelberg u. Bonn. Nach dem Tode s. Vaters wurde ihm, da s. ält. Bruder geisteskrank war, d. 24. IV 52 als Prinzregent, d. 5. IX 56 als Ghzg. die Regierung übertragen, d. 22. I 58 allein. Größhgz. Nahm an d. Krieg v. 70 teil u. hat sich später um d. Zustandekommen d. Dtsch. Reichsverfassung u. d. Herstellg. d. Kaiserwürde verdient gem.; w. 77 Gen.-Inspekt. d. 5. Arm.-Inspekt.; 88 Gen.-Oberst d. Kav.; feierte 77 s. 25 jähr., 02 s. 50 jähr. Reg.-Jub. — W: „Reden u. Kundgebgn“ 52—96, herausg. v. R. Krone 01; Tagebuchaufzeichngn. aus d. J. 70—71, benutz. v. O. Lorenz 02. — A la suite d. 1. Seebat., Chef d. 1. bad. Leibgren.-Rgts. Nr. 109, d. 1. bad. Leibdrag.-Rgts. Nr. 20, d. 1. bad. Feldart.-Rgts. Nr. 14, d. kgl. pr. Ul.-Rgts. Ghzg. Friedrich v. Baden rhein. Nr. 7,

d. 8. württemb. Inf.-Rgts. Nr. 126 Ghzg. Friedrich v. Baden, Inh. d. k. u. k. Inf.-Rgts. Nr. 50 u. d. kgl. bayer. 8. Inf.-Rgts. Ghzg. Friedrich v. Baden, E.-Gen. d. kgl. schwed. Armees, Rekt. d. Univ. Freiburg i. B. u. Heidelberg. — Rr. d. St. Hubertus-O., Schw. AO., Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., Seraph.-O., d. span. O. v. G.-Vliess etc. — Karlsruhe.

**BAYERN** (Königr.) Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 75 869,9 qkm. Einw. 6 542 000, auf 1 qkm. = 81,4 E.

**OTTO W. L. A. W.**, Kön. v. Bayern, Pfalzgr. bei Rhein, Herz. v. Bayern, Franken u. in Schwaben usw., Maj. — \*27. IV 1848, München. — V: König Maximilian II. †10. III 64; M: Marie geb. Przss. v. Preußen. †17. V 89. — Stammvater: Christian II., Pfalzgr. z. Bischweiler. — Beteiligte sich an d. Feldzügen v. 66 u. 70/71. 72 w. Geistesstörung b. ihm wahrgenommen, welche spät. als unheilb. festgest. w. Er w. darauf n. Schl. Nymphenburg, 78 n. d. Schl. Schleißheim, darauf n. Schl. Fürstenried gebr. u. streng überwacht. 13. VI 86 König, unter Regentsch. s. Oheims, d. Prinzen Luitpold. — Inh. d. kgl. bayer. 1. Inf Rgts. König, 2. Ul.-Rgts. König, 4. Chevaulegers-Rgts. König u. 4. Feldart.-Rgts. König, Großm. d. Haus-Rr.-O. v. St. Hubertus u. v. St. Georg, Rr. d. österr. O. v. G. Vließ, d. Schw. A.-O., Andreas-O. etc. — Schloß Fürstenried.

**LUITPOLD K. I. W. L.**, Verwes. d. Kgr. Bayerns, Prinzreg., Kgl. Hoh. — \*12. III 1821, Würzburg. — V: König Ludwig I.; M: Therese, geb. Przss. v. Sachs.-Altenb. — Stammvater: Christian II. Pfalzgr. z. Bischweiler. — Verh: 15. IV 44 m. Auguste. Erzherzogin v. Osterreich, Przss. v. Toscana (†26. IV 64). — K: Pr. Ludwig L. I. M. A. A. \*7. I 45 kgl. bayer. Gen.-Oberst m. d. Range e. G.F.M. verh. 20. II 68 m. Maria Th. kgl. Przssin u. Ehgzn v. Österr.; Pr. Leopold M. I. M. A. \*9. II 46, kgl. bayer. Gen.-Oberst d. Kav. m. d. Range e. G.F.M. u. Gen.-Insp. d. 4. Armeeeinspekt. d. dtsh. Reichsheeres, verh. 20. IV 73 m. Gisela, kais. Przssin u. Ehgzn v. Österr.; Przssin. Therese Ch. M. A. \*12. IX 50; Pr. F. I. Arnulf A. M. \*6. VII 52, kgl. bayer. Gen.-Oberst d. Inf. m. d. Range e. G.F.M. u. kmdr. Gen. d. I. bayer. A.-Korps. — 35 trat er in die Armee ein (Artillerie); 41 Oberst; Reisen Mittelmeerländer; Feldzüge 66 u. 70/71. Seit 13. VI. 86 Reichs-Verweser v. Bayern für d. geisteskranken König Otto. — L-B: Jagd im Hochgebirge. — Dr. öcon. publ. d. Univ. München; Dr. ing. hon. c. d. techn. Hochsch. München; Inh. d. 10. Inf.-Rgts. Pr. Ludwig u. a la suite d. 2. Inf.-Rgts. Kronpr., Chef d. kgl. pr. 2. niederschles. Inf.-Rgts. Nr. 47, Inh. d. k. u. k. österr.-ungar. Inf.-Rgts. Nr. 62, E.-Mitgl. d. kgl. bayer. Akad. d. W., Großprior d. St. Georg-O., Rr. d. St. Hubertus-O., d. österr. O. v. G. Vließ, d. Andreas-O., Annunc.-O., Seraph.-O., Schw. A.-O. etc. — München.

**BRAUNSCHWEIG** (Konstitution. Herzogt.). Flächeninh. 3672,4 qkm. Einw. 493 000, auf 1 qkm. = 126,4 E.

**ALBRECHT F. W. N.**, Pr. v. Preußen, Prinzreg. v. Braunsch., kgl. Hoh. — \*8. V 1837 Berlin. — V: Albrecht v. Preußen, †14. X 72; M: Przssin Marianne d. Niederlande, †29. V 83. — Haus Hohenzollern. Ahnherr: Burchardus de Zolorin. — Verh: 73 m. Przssin Marie v. Sachs.-Altenbg., †8. X 98. — K: Pr. W. E. A. Friedrich Heinrich A. \*15. VII 74 Oberst-Lt. u. Kmdr. d. 1. brandb. Drag.-Rgt.; Pr. W. F. K. E. Joachim Albrecht \*27. IX 76, Major u. Bat.-Komdr. im Kais. Alexander Gren.-Rgt. No. 1.; Pr. Wilhelm V. K. E. A. H. \*12. VII 80, Hptm. u. Komp.-Chef im 1. G.-Rgt. z. F. — 47 trat er als Lt. bei d. 1. G.-Rgt. z. F. in d. Heeresdienst e., sp. w. er d. G.-Drag.-Rgt. zugeteilt, 59 Rittmstr., 61 Oberst, 65 Generalmajor. Beteiligte sich an d. Feldzüg. 66 u. 70/71. Wurde 74 z. kommand. Gen. d. 10. Armeekorps u. 75 z. Gen. d. Kav. ern. 21. \*X 85 v. d. brschw. Landesversamlg. z. Regent v. Braunsch. gew. u. übern. 2. XI 85 d. Regierg., 88 G.F.M. u. Insp. d. 1. Armeee-Insp. — Chef des 1. brandenb. Drag.-Rgts. Nr. 2, d. Füs-

Rgts. G.F.M. Pr. Albrecht v. Preußen hanov. Nr. 73 u. d. Drag.-Rgts. Pr. Albrecht v. Preuß. lit. Nr. 1, 2. Chef d. 3. G.-Ldw.-Rgts. a la suite d. 1. G.-Drag.-Rgts. Kgin. Viktoria v. Großbrit. u. Irland, Inh. d. kgl. bayer. 6. Chevaulegers-Rgts. Pr. Albrecht v. Preuß., Chef d. kgl. sächs. 2. Ul.-Rgts. Nr. 18, d. Kais. russ. Mitauschen Drag.-Rgts. Pr. Albrecht v. Preuß., Oberstinh. d. k. u. k. österr.-ungar. Drag.-Rgts. Nr. 6. Rect. magnif. d. Univ. Göttingen, Präs. d. kgl. Akad. f. gemeinnütz. Wissensch. in Erfurt, Rr. d. Schw. A.-O., Herrenm. d. Ballei Brandenburg d. Joh.-O., Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., St. Hubertus-O., d. span. O. v. G. Vließ etc. — Braunschweig u. Berlin.

---

**HESSEN** (Großherzogt.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 7680,8 qkm. Einw. 1 202 000, auf 1 qkm. = 145,8 E.

**ERNST LUDWIG A. K. W.**, Großhrzg. v. Hessen u. bei Rhein etc., kgl. Hoh. General d. Inf. — \*25. XI 1868, Darmstadt. — V: Grßhgz. Ludwig IV. †13. III 92; M: Alice geb. Przssin. v. Großbr. u. Irl. †14. XII 78. — Stammvater: Georg Ldgf. in d. Gfschaft Katzenelnbogen, †7. II 1596. — Univ. Gießen, Leipzig. — Verh: 1. Ehe: 19. IV 94 m. Victoria M., geb. Przss. v. Sachs.-Kob. u. Gotha, gesch. 21. XII 01; 2. Ehe: 2. II 05 mit Przss. Eleonore T. d. †Frst. Hermann v. Solms-Hohensolms-Lich u. s. Gem. Agnes geb. Grfin zu Stollberg-Wernigerode. — Seit 13. III 92 Großherzog. Nach s. Stud. trat er in d. pr. 1. Garde-Rgt. e., wurde bald darauf Premierlt. u. bei s. Regiergsantritt z. Oberst bef. 94 Generalmaj. 96 Generalltnt. 00 General d. Infant. — a la suite d. 1. G.-Rgts. z. F. u. d. 1. Seebat. Inh. d. 1. Ghzgl. hess. Inf.-Leib.-G.-Rgts. Nr. 115, d. 1. Ghzgl. hess. Drag.-Rgts. Nr. 23, d. 1. Ghzgl. hess. Feldart.-Rgts. Nr. 25 u. d. 5. kgl. bayer. Inf.-Rgts. Ghzg. Ernst Ludwig v. Hessen, Chef. d. k. u. k. österr. Inf.-Rgts. Nr. 14 u. d. kais. russ. 18. Drag.-Rgts. Kljatizki, Rector magnif. d. Univ. Gießen, Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Hosenh.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O. etc. — Darmstadt.

---

**LIPPE-DETMOLD** (Fürstent.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 1215,2 qkm. Einw. 142 000, auf 1 qkm. = 114,3 E.

**LEOPOLD J. B. A. K. G.**, Graf u. Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld, Graf zu Schwalenberg u. Sternberg, Erlaucht. — \*30. V 1871, Oberkassel b. Bonn. — V: Graf Ernst, †26. IX 04; M: Karoline geb. Gräfin v. Wartensleben, \*6. V 44. — Stammvater: Friedr. Karl Aug. Gf. u. Edl. Herr z. Lippe-Biesterfeld, †31. VII 1781. — Verh: 16. VIII 01 m. Bertha, T. d. †Prz. Wilhelm v. Hessen-Philippthal-Barchfeld u. s. Gem. Juliane, \*25. X 74. — K: Gf. Ernst L. Ch. I. A. W. H., \*12. VI 02; Gf. Leopold Bernhard W. F. H. A. O., \*19. V 04. — Seit 26. IX 04 Regent v. Lippe. — Kgl. pr. Olt. a la suite d. A. — Detmold.

---

**MECKLENBURG-SCHWERIN** (Großherzogt.). Erbl. d. Stände beschr. Monarchie. Flächeninh. 13 126,9 qkm. Einw. 614 000, auf 1 qkm. = 46,3 E.

**FRIEDRICH FRANZ IV.**, Großherzog v. Mecklb.-Schwerin, Fürst zu Wenden, Schwerin u. Ratzeburg, kgl. Hoh., kgl. preuß. Generalmajor, Gf. zu Schwerin, d. Lande Rostock u. Stargard Herr. — \*9. IV 1882, Palermo. — V: Großhgz. Friedr. Franz III. Paul, †10. IV 97; M: Großhgz. Anastasia, geb. Großfürstin v. Rußland. — Stammvater: Hr. Ch. Ludwig II. — Gymn. Dresden 00—01, Univ. Bonn. — Verh: 7. VI 04 m. Alexandra T. d. Herzogs v. Cumberland u. s. Gem., geb. Przss. v. Dänemark. — Seit 10. IV 97 Großhgz., reg. seit s. Mündigk. 9. IV 01 selbständig, nachd. s. älter. Brud. Herz. Paul Friedrich weg. s. Übertr. z. Kathol. auf d. Thronfolge verzichtet, wurde 1. I 04 General-

major. — Patron u. Kanzl. d. Univ. Rostock, Chef d. 1. u. 3. Bat. d. Ghzgl. mecklenb. Gren.-Rgts. No. 89; d. 1. Ghzgl. mecklenb. Drag.-Rgts. Nr. 17 d. Inf.-Rgts. Ghzg. Friedr. Franz II. v. Mecklb.-Schwerin 4. brandenb. Nr. 24 u. d. kais. russ. Moskausehen Gren.-Rgts. Nr. 8, a la suite d. kgl. pr. G.-Kür.-Rgts. u. d. kais. 1. Seebat. — Rr. d. Schw. A.-O., Andreas-O. usw. — Schwerin.

---

**MECKLENBURG-STRELITZ** (Großherzogtum). Erbl. d. Stände beschr. Monarchie. Flächeninh. 2929,5 qkm. Einw. 103 000, auf 1 qkm. 35,0 E.

**ADOLPH FRIEDRICH A. V. E. A. G. W. W.**, Großhgz. v. Mecklb.-Strelitz. Fürst zu Wenden, Schwerin u. Ratzeburg, Graf z. Schwerin, d. Lande Rostock u. Stargard Herr usw., kgl. Hoh., kgl. preuß. Gen. d. Kav. etc. — \*22. VII 1848, Neustrelitz. — V: Großhgz. Friedr. Wilhelm, † 30. V 04; M: Augusta Karoline, geb. Przss. v. Großbr. u. Irl. — Stammvater: Hrz. Adolf Friedrich II. — Verh: 17. IV 77 m. Elisabeth, T. d. † Hzgs. Friedrich v. Anhalt u. d. Gem. Antoinette, geb. Przss. v. Sachs.-Altenb. — K: Hzgin. Marie A. L. A. K. L. \*8. V 78, verh. m. Georges de Jametel, Päpstl. Conte Paris; Hzgin. A. Ch. Jutta A. G. A. \*24. I 80, verh. m. Danilo Alexander, Erbpr. v. Montenegro; Erbhgz. Adolf Friedrich G. E. A. E. \*17. VI 82, kgl. pr. Lt.; Hzg. Karl Borwin Ch. A. A. \*10. X 88 — 30. V 04 Großherzog. — Chef d. 2. Bat. d. Ghzgl. mecklenb. Gren.-Rgts. Nr. 89 u. d. 2. pomm. Ul.-Rgts. Nr. 9. — Rr. d. Andreas-O., Schw. A.-O. etc. — Neustrelitz.

---

**OLDENBURG** (Großherzogt.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 6427,4 qkm. Einw. 423 000, auf 1 qkm. = 61,1 E.

**AUGUST F.**, Großhgz. v. Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Hgz. v. Schleswig, Holstein, Stormarn, d. Dittmarschen u. Oldenb., Fürst u. Lübeck u. Birkenfeld, Herr v. Jever u. Kniphausen usw., kgl. Hoh. — \*16. XI 1852, Oldenburg. — V: Großhgz. Peter, † 13. VI 00; M: Elisabeth, geb. Przss. v. Sachs.-Altenb., † 2. II 96. — Ahnherr: Egilmar Gf. v. Aldenburg 1088. — Verh: 1. Ehe: 18. II 78 m. Elisabeth, geb. Przss. v. Preuß., † 28. VIII 95; 2. Ehe: 24. X 96 m. Elisabeth, T. d. Großhgz. Friedr. Franz II v. Mecklenburg u. s. Gem. Marie. — K: 1. Ehe: Hzgin. Sophie Charlotte, \*2. II 79; 2. Ehe: Erbgroßhgz. Nikolaus F. W., \*10. VIII 97; Hzgin. Ingeborg Alix, \*20. VII 01; Hzgin. Alburg M. M., \*19. V 03. — Seit 13. VI 1900 Großherzog. — Kgl. pr. Gen. d. Kav. a la suite d. 1. G.-Drag.-Rgts. Kgin. Viktoria v. Großbrit. u. Irland u. d. 2. Seebat., Chef d. oldenb. Inf.-Rgts. Nr. 91 u. d. oldb. Drag.-Rgts. Nr. 19, Chef d. kais. russ. 67. Inf.-Rgts. Tarnino, Grhgz. v. Oldenburg; Rr. d. Andreas-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., Annunz.-O., etc. — Oldenburg.

---

**PREUSSEN** (Königr.). Erbl. konstit. Monar. Flächeninh. 348 657,9 qkm. Einw. 37 299 000, auf 1 qkm. = 98,9 E.

**WILHELM II., FRIEDRICH, V. A.**, Deutscher Kaiser, König v. Preußen, Markgraf v. Brandenburg, Burggf. z. Nürnberg, Gf. zu Hohenzollern, souv. u. oberst. Herz. v. Schles., w. auch d. Gfschaft Glatz, Ghzg. v. Niederrhein u. Pos., Herz. zu Sachsen, Westfal u. Engern, zu Pommern, Lüneburg, Holstein u. Schleswig, zu Magdeburg, Bremen, Geldern, Kleve, Jülich u. Berg, souv. auch d. Wenden u. Kassuben, zu Krossen, Lauenburg, Mecklenburg, Landgraf zu Hessen u. Thüringen, Markgraf d. Ober- u. Nieder-Lausitz, Prinz v. Oranien, Fürst zu Rügen, zu Ostfriesland, zu Paderborn u. Pyrmont, zu Halberstadt, Münster, Minden, Osnabrück, Hildesheim, zu Verden, Kammin, Fulda, Nassau u. Mörs, gefürstet. Graf zu Henneberg, Graf d. Mark u. zu Ravensberg, zu Hohenstein, Tecklenburg u. Lingen,

zu Mansfeld, Sigmaringen u. Veringen, Herr zu Frankfurt; kaiserl. u. königl. Majestät, oberster Kriegsherr d. dtsh. Reichsheeres, Chef d. kaiserl. dtsh. Marine; Dr. phil. h. c. — \*27. I 1859, Berlin. — V: Kaiser Friedrich III.; M: Kaiserin Victoria geb. Przssin. v. Großbr. u. Irl. — Vorf: Haus Hohenzollern. — Zuerst Erziehung u. Unterricht im elterlichen Hause, Gymn. Kassel, Univ. Bonn. — Verh: 27. II 81 m. Auguste Victoria, Przssin. zu Schleswig-Holst., \*22. X 58 T. d. Hzgs. Friedrich v. Augustenburg u. s. Gem., Przssin. zu Hohenlohe-Langenburg. — K: Kronpr. Fr. Wilhelm V. A. E. Kais u. Kgl. Hoh., \*6. V 82, Hptm. u. Komp.-Chef im 1. G.-Rgt. zu F., verh. 6. VI 05 m. Cecilie A. M., Hzgin. v. Mecklenbg-Schwer., \*20. IX 86 Schwer., T. v. Ghzg. Friedrich Franz III., †97, u. Anastasia M., T. d. Gfsten. Michael N. v. Rußld.; Pr. Eitel Friedrich Ch. K., \*7. VII 83, OLT. im 1. G.-Rgt. z. F.; Pr. Adalbert F. B. V., \*14. VII 84, kais. dtsh. Lt. z. See, Lt. im 1. G.-Rgt. z. F., Pr. August Wilhelm H. G. V., \*29. I 87, Lt. im 1. G.-Rgt. z. F.; Pr. Oskar K. G. A., \*27. VII 88, Lt. im 1. G.-Rgt. z. F.; Pr. Joachim F. H., \*17. XII 90, Lt. im 1. G.-Rgt. z. F.; Przssin Viktoria Luise A. M. Ch., \*13. IX 92. — 27. I 69 Lt. 1. Gardereg.; Herbst 74 bis 20. I 77 Gymn. Kassel; 77—79 Univ. Bonn; 79 Hptm.; 82 Maj. 1. Gardehus.-Reg., bald darauf Oberst u. Kommandeur; 88 Gen.-Maj. u. Kmdr. d. 2. Garde-Inf.-Brig.; 9. III 88 Kronprinz; 15. VI 88 dtsh. Kaiser u. König v. Preußen; s. 82 Einföhr. in d. Zivilverwaltg. d. Ob.-Präs. v. Achenbach; 86—87 m. d. Geschäften d. auswärt. Amt d. Bismarck vertraut gem.; 88 Besuch d. Höfe v. Petersburg, Stockholm u. Kopenhagen a. d. Spitze eines Geschwaders, dann d. süddtschen Höfe, d. Kais. Franz Joseph u. d. König v. Ital.; 89 nach e. Norddsreise, Reise n. Engl. u. Griechenld. — Chef d. 1. G.-Rgts. zu F., d. Rgts. d. Gardes du Corps, d. Leib-G.-Hus.-Rgts., d. Königsul.-Rgts. 1. hann. Nr. 13, d. 1. G.-Feldart.-Rgts., d. Königsinf.-Rgts. 6. lothr. Nr. 145, d. Gren.-Rgts. König Friedrich Wilh. I. 2. ostpr. Nr. 3, d. kgl. sächs. 2. Gren.-Rgts. Nr. 101 Kais. Wilh., König v. Preußen, d. kgl. würtemb. Inf.-Rgts. Kais. Wilh. König v. Preußen 2. würtemb. Nr. 120, d. 2. bad. Gren.-Rgts. Kais. Wilh. I. Nr. 110, d. Inf.-Rgts. Kais. Wilh. 2. Ghzgl. hess. Nr. 116, Inh. d. kgl. bayer. 1. Ul.-Rgts. Kais. Wilh. II., König v. Preußen, d. 6. Int.-Rgts. Kais. Wilh. König v. Preußen, Inh. d. k. u. k. österr.-ungar. Inf.-Rgts. Wilhelm I. deutscher Kaiser und König v. Preußen Nr. 34; d. k. u. k. Hus.-Rgts. Wilhelm II. Deutscher Kaiser, König von Preußen Nr. 7, G.F.M. d. k. u. k. Armee, Chef d. kais. russ. St. Petersburg. Leib-G.-Rgts. König Friedr. Wilh. III., d. 85. Inf.-Rgts. Wyborg u. d. 39. Drag.-Rgts. Narwa, d. kgl. großbrit. 1. Drag.-Rgts., E.-Oberst d. kgl. portug. 4. Reiterrgts., kgl. großbrit. F.M. d. brit. Armee, E.-Adm. d. Flotte, kgl. schwed. Flaggenadm. u. kgl. norw. E.-Adm., kgl. dän. E.-Adm., Adm. d. kais. russ. Flotte etc. — Oberhpt., Souverän u. Meist. d. Schw. A.-O., Protekt. d. Joh.-O., Rr. d. Hosenh.-O., Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., St. Hubertus-O., Seraph.-O., d. span. O. v. G. Vließ, norweg. Löwen-O. etc. — Berlin.

---

**REUSS ä. L.** (Fürstent.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 316,7 qkm. Einw. 69 000, auf 1 qkm. = 216,0 E.

**HEINRICH XXIV.**, ä. L., Fürst Reuß, Graf u. Herr v. Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz u. Lobenstein etc., Hochfürstl. Durchl. — \*20. III 1878, Greiz. — V: Fürst Feinrich XXII., †19. IV 02; M: Ida geb. Przssin v. Schaumburg-Lippe, †28. IX 91. — Stammvater: Hrch. Reuß d. Ältere, \*1506. — Seit 19. IV. 02 Fürst; für ihn übt die Regierung Fürst Heinrich XIV. j. L. aus. — Greiz.

---

**REUSS j. L.** (Fürstent.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 826,7 qkm. Einw. 144 000, auf 1 qkm. 168,4 E.

**HEINRICH XIV.**, j. L., reg. Fürst Reuß, Graf u. Herr v. Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz u. Lobenstein etc., Hochfürstl. Durchlaucht, kgl. pr. Gen. d. Inf. — \*28. V 1832, Koburg. — V: Fürst Heinrich LXVII., †11. VI 67; M: Adelheid, geb. Przssin.

Reuß-Ebersdorf, †25. VI 80. — Stammv.: Gf. Heinrich XI. Reuß j. L., †28. VII 1726. — Verh.: 1. Ehe: 6. II 58 m. Agnes, Htzgin. v. Württ., †10. VII 86; 2. Ehe morgan.: m. Friederike v. Saalburg. — K: Erbprz. Heinrich XXVII., \*10. XI 58, kgl. preuß. Gen.-Maj., verm. m. Elise, Przssin. zu Hohenlohe-Langenburg; Przssin. Elisabeth A. H. Ph., \*27. X 59, Gem. d. Prz. Hermann zu Solms-Braunfels. — Seit 11. VII 67 Fürst, zeigte durch Beseitigg. aller reichsfeindl. Eintrich. s. Reichstreue im Gegens. z. ält. L., übern. 02 die Regentsch. f. d. regierungsunf. Fürst. d. ält. L. — Chef d. magdeb. Jägerbat. Nr. 4, d. 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rgts. Nr. 96 u. d. kgl. sächs. 2. Jägerbat. Nr. 13, Rr. d. Schw. A.-O. etc. — Gera.

**SACHSEN** (Königr.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 14 992,9 qkm. Einw. 4 627 000, auf 1 qkm. = 280,3 E.

**FRIEDRICH AUGUST III., I. L. K. G. G. Ph.**, König v. Sachsen, Majestät. Gen. d. Inf. — \*25. V 1865, Dresden. — V: König Georg, †15. X 04; M: Maria Anna, geb. Infantin v. Portugal, †5. II 84. — Stammvater: Albrecht III. d. Beherzte, Hgz. z. Sachs. — Univ. Leipzig u. Straßburg. — Verh.: 21. XI 91 mit Luise (Gräfin v. Montignoso, gesch. 11. II 03), T. d. Ferdinand IV., ehem. Ghzg. v. Toskana u. s. Gem. Alice, Przssin. v. Bourbon. — K: Kronpr. Fr. A. Georg F. A. K. A. M. P. M., \*15. I 93; Pr. Friedrich Christian A. L. A. S. M., \*31. XII 93; Pr. E. Heinrich F. F. I. O. M. M., \*9. XII 96; Przssin. Margarete K. W. V. A. A. P. B. P., \*24. I 00; Przssin. Maria Alix L. A. H. G. A. D. M., \*27. IX 01; Prinzessin Anna Maria Pia, \*4. V 03. — Begann seine militärische Laufbahn als Leutnant, stud. Rechts- u. Staatswissensch. a. d. Univ. Straßburg u. Leipzig; 90 Bataillonskommandeur; 98 Generalleutnant u. Befehlshaber d. 1. sächs. Division; 02 kommandiert. General d. 12. Armeekorps. Folgte s. Vater als König am 15. X 04. — Chef d. 1. Leib-Gren.-Rgts. Nr. 100, d. G.-Reiterrgts. d. 1. Feldart.-Rgts. Nr. 12, d. 1. Hus.-Rgts. König Albert Nr. 18 u. d. kgl. pr. Ul.-Rgts. Hennings v. Treffenfeld altm. Nr. 16, a la suite d. 1. Seebat., Oberstinh. d. k. u. k. Inf.-Rgts. No. 45. — Rr. d. österr. O. v. G. Vließ, d. Schw. A.-O., St. Hubertus-O., Andreas-O. etc. — Dresden.

**SACHSEN-ALTENBURG** (Herzogt.) Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 1323,5 qkm. Einw. 207 000, auf 1 qkm. = 147,3 E.

**ERNST F. P. G. N.**, Herzog v. Sachs.-Altenbg., v. Jülich, Kleve u. Berg, auch Engern u. Westfalen, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürstet. Graf zu Henneberg, Graf zu d. Mark u. Ravensberg, Herr zu Ravenstein u. Tonna etc., Hoheit, königlich preussischer General d. Infanterie. — \*16. IX 1826 Hildburghausen. — V: Herzog Georg, †3. VIII 53; M: Marie, geb. Herzogin v. Mecklenburg-Schwerin, †26. X 62. — Stammvater: Ernst Herzog v. Sachsen-Hildburghausen, †1715. — Univ. Jena u. Leipzig. — Verh.: 28. IV 53 m. Agnis, Przssin. v. Anhalt, †23. X 97. — K: Maria, \*2. VIII 54, †8. X 98, verm. m. Albrecht, Pr. v. Preuß., Reg. d. Hzpts. Braunsch. — Lebte Stud. halber s. 40 Jahre in Jena; 43–46 in d. Schweiz; 49 in Breslau, dann in Leipzig; 51–53 diente er aktiv im 1. G.-Rgt. z. F., 3. VIII 53 Herzog; 62 schloß er mit Preußen e. Militärkonvention, wohnte 63 d. Fürstenkongreß in Frankfurt nicht bei; 66 schloß er sich d. Bündnis m. Preußen an. Machte d. Feldzug v. 70/71 mit. — a la suite d. 1. G.-Rgts. z. F. u. d. thür. Hus.-Rgts. Nr. 12, kgl. sächs. Gen. d. Inf., Chef d. 8. thür. Inf.-Rgts. Nr. 153, d. 2. schles. Jägerbat. Nr. 6, d. kgl. sächs. 1. Jägerbat. Nr. 12 u. d. kais. russ. 50. Inf.-Rgts. Bjelostock. — Rr. d. Andreas-O., Elef.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., Seraph.-O., Annunc.-O. etc. — Altenburg.

**SACHSEN-KOBURG-GOTHA** (Herzogl.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 1977,4 qkm. Einw. 242 000, auf 1 qkm. = 116,1 E.

**KARL EDUARD G. Ä.**, Herzog v. Sachsen-Koburg u. Gotha, kgl. Pr. v. Großbritannien u. Irland, auch Hgz. zu Jülich, Kleve u. Berg, zu Engern u. Westfalen, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürstet. Graf zu Henneberg, Graf zu d. Mark u. Ravensberg, Herr zu Ravenstein u. Tonna, Hgz. v. Albany, Graf v. Clarence, Baron Arklow, kgl. Hoheit, kgl. pr. Lt. im 1. G.-Rgt. z. F. — \*19. VII 1884, Claremont. — V: Pr. Leopold, Hgz. v. Albany, †28. III 84; M: Helene, gb. Przssin. zu Waldeck u. Pyrmont, \*17. II 61. — Stammv.: Joh. Ernst, Hgz. v. Sachs.-Saalfeld, †1729. — Verlobt m. Victoria Adelheid, \*31. XII 85, T. d. Hzgs. Friedr. Ferdinand zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg u. s. Gem. Karoline Mathilde. — Seit 30. VII 1900 Hgz. unt. Vormundschaft d. Erbpr. Ernst zu Hohenlohe-Langenburg, übern. 1905 d. Regierung. — Kgl. preuß. Lt. a la suite d. 2. rhein. Hus.-Rgts. Nr. 9, Chef d. 6. thüring. Inf.-Rgts. Nr. 95. — Rr. d. Hosenb.-O. etc. Koburg; Gotha.

**SACHSEN-MEININGEN** (Herzogl.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 2468,3 qkm. Einw. 266 000, auf 1 qkm. = 101,6 E.

**GEORG II.**, Herz. v. Sachs.-Mein. u. Hildburghausen, zu Jülich, Kleve u. Berg, auch Engern u. Westfalen, souver. Fürst z. Saalfeld, Landgraf in Thüring., Markgraf zu Meißen, gefürstet. Graf zu Henneberg, Graf zu Camburg, zu d. Mark u. Ravensberg, Herr zu Kranichfeld, Ravenstein etc., Hoheit; kgl. preuß. Gen. d. Infant. u. kgl. sächs. Gen. a la suite d. Armee. — \*2. IV 1826, Meiningen. — V: Hgz. Bernhard, †3. XII 82; M: Marie geb. Przssin. v. Hessen-Kassel, †1. I 88. — Stammvater: Bernhard, Hgz. z. Sachs.-Meiningen, \*1649, †1706. — Univ. Bonn u. Leipzig. — Verh.: 1. Ehe: 18. V 50 m. Charlotte, Przssin. v. Preußen, †30. III 55; 2. Ehe: 23. X 58 m. Feodore, Przssin. zu Hohenlohe-Langenburg, †10. II 72; 3. Ehe morgan.: 18. III 73 m. Helene Franz, Freifrau v. Heldburg. K: 1. Ehe: Erbpr. Bernhard F. W. A. G., \*1. IV 51, kgl. preuß. Gen. d. Inf. u. Gen.-Insp. d. 2. Armeeinspektion, verh. m. Charlotte, Przssin. v. Preußen; Przssin. Marie E., \*23. IX 53; 2. Ehe: Pr. Ernst B. V. G., \*27. IX 59, kgl. pr. Major a la suite d. A. u. d. 6. Inf.-Rgt. 95, verh. m. Kathar. Jensen, (d. sachs.-meining. Verleih.) Freifr. v. Saalfeld; Pr. Friedrich I. B. H. H. M., \*12. X 61, kgl. pr. Oberstlt. u. Kmdr. d. Feldart.-Rgts. Nr. 76, verh. m. Adelheid, Gfin. z. Lippe-Biesterfeld. — Trat in das pr. G.-Kür.-Rgt. ein, w. 49 Major; 53 Oberstlt.; 20. IX 55 Oberst, 63 Generallt.; 66 Herzog; 68 preuß. General d. Inf.; 70/71 Feldzug. — Künstlerische Bestrebungen auf dem Gebiete des Schauspiels. — Kgl. pr. Gen. d. Inf., Chef d. 2. thüring. Inf.-Rgts. Nr. 32 u. d. 6. thüring.-Inf.-Rgts. Nr. 95, kgl. sächs. Gen. a la suite d. A. — Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O. etc. — Meiningen.

**SACHSEN-WEIMAR** (Großherzogt.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 3617,1 qkm. Einw. 381 000, auf 1 qkm. = 100,3.

**WILHELM ERNST C. E. F. H. B. A. G. H.**, Großherzog v. Sachsen, Landgraf in Thüringen, Markgraf z. Meißen, gefürstet. Graf zu Henneberg, Herr zu Blankenhain, Neustadt u. Tautenburg etc., kgl. Hoh. — \*10. VI 1876, Weimar. — V: Erbhzg. Karl August, †20. XI 94; M: Pauline, geb. Przssin. v. Sachs.-Weim.-Eis., †17. V 04. — Stammvater: Wilhelm, Hgz. v. Sachs.-Weimar, †17. V 62. — Verh.: 30. IV 03 m. Karoline geb. Przssin. Reuß, †17. I 05. — S. 5. I 01 Ghzg. — Kgl. pr. GenMaj., a la suite d. 1. G.-Rgts. z. F., kgl. sächs. Gen.-Maj., Chef d. 5. thür. Inf.-Rgts. Nr. 94, Ghzg. v. Sachs. u. d. kgl. sächs. Karab.-Rgts., Oberst a la suite d. kais. russ. Drag.-Rgts. Ingermanland Nr. 30, Rector



magnif. d. Ghzgl. u. Hzgl. sächs. Gesamtuniv. Jena. — Rr. d. Schw.-A.-O., St. Hubertus-O., Seraph.-O. etc. — Weimar.

**SCHAUMBURG-LIPPE** (Fürstent.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 340,2 qkm. Einw. 44 000, auf 1 qkm. = 126,8 E.

**GEORG, ST. A.**, Fürst z. Schaumburg-Lippe, Edl. Herr z. Lippe, Gf. z. Schwalenberg u. Sternburg etc., Hochfürstl. Durchl., kgl. preuß. Gen. d. Kav. — \* 10. X 1846, Bückeberg. — V: Fürst Adolf, † 8. V 93; M: Fstin. Hermine, geb. Przssin. zu Waldeck u. Pyrmont, \* 29. IX 27. — Stammvater: Philipp, Gf. u. Edler Herr z. Lippe, † 10. IV 1681. — Verh: 16. IV 82 m. Maria Anna, \* 14. III 64, T. d. Pr. Moritz v. Sachs.-Altenbg. u. s. Gem. Przssin. Augusta. — K: Erbpr. Adolf B. M. E. W., \* 23. II 83, kgl. pr. Lt. a la suite d. westfäl. Jägerbat. Nr. 7; Pr. Moritz, \* 11. III 84, kgl. pr. Lt. a la suite d. westfäl. Jägerbat. Nr. 7; Pr. Stephan A. V., \* 21. VI 91; Pr. Heinrich K. F. E., \* 25. IX 94. — Beteiligte sich a. d. Feldzug 70/71 im Stabe d. Generalkommand. d. 7. Armeekorps; Fürst seit 8. V 93. — Chef d. westf. Jägerbat. Nr. 7; Rr. d. Elef. O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., E.-Rr. d. Joh.-O. etc. — Bückeberg.

**SCHWARZBURG-RUDOLSTADT** (Fürstent.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 940,4 qkm. Einw. 97 000, auf 1 qkm. = 99,0 E.

**GÜNTHER V.**, Fürst zu Schwarzburg-Rud., Graf zu Hohnstein, Herr zu Arnstadt, Sondershausen, Lautenberg, Blankenburg etc., Durchl., kgl. preuß. Gen. d. Kav. a la suite. — \* 21. VIII 1852, Rudolstadt. — V: Pr. Adolf, † 1. VII 75; M: Mathilde, geb. Przssin. v. Schönburg-Waldenburg, \* 18. XI 26. — Stammvater: Albrecht VII., Gf. zu Schwarzb.-Rudolst., † IV. 1605. — Vitzthumsches Gymn. Dresden; Univ. Leipzig. — Verh: 9. XII 91 m. Anna Luise, \* 19. II 71, T. d. Pr. Georg v. Schönburg-Waldenburg u. s. Gem. Luise. — An d. Feldzug 70/71 nahm er als Freiwilliger im Mecklenb. Dragonerregt. teil, wo er 9. IX z. Lt. befördert wurde. Besuchte nachdem d. Kriegssch. in Dresden u. legte d. Offiziersprüf. nachträgl. n. ab u. machte dann staatswissensch. Stud. in Leipzig. Fürst seit 19. I 90. — Chef d. 3. Bat. d. 7. thüring. Inf.-Rgts. Nr. 96; Rr. d. Schw. A.-O., St. Hubertus-O. etc. — Rudolstadt.

**SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN** (Fürstent.). Erbl. konstitution. Monarchie. Flächeninh. 862,1 qkm. Einw. 83 000, auf 1 qkm. = 93,8 E.

**KARL GÜNTHER**, Fürst v. Schwarzburg-Sondershausen, Graf z. Hohnstein, Herr z. Arnstadt, Sondershausen, Lautenberg, Blankenburg usw.; Senior d. fürstl. Gesamthaus. Schwarzburg; Durchl., kgl. preuß. Gen. d. Inf. — \* 7. VIII 1830, Arnstadt. — V: Fürst Günther, † 15. IX 89; M: Maria, geb. Przssin. v. Schwarzb.-Rud., † 29. III 33. — Stammvater: Johann Günther, Gf. zu Schwarzb.-Sondershaus., † 28. X 56. — Univ. Bonn. — Verh: 12. VI 69 m. Marie, \* 28. VI 45, T. d. Pr. Eduard v. Sachs.-Altenb. u. s. Gem. Luise, E.-D. d. kgl. bayer. Theresien-O. — Trat nach dem Studium in das preuß. Garde-Kür.-Rgt. ein, nahm 66 am Feldzug teil, nachdem z. Oberst ern., 80 Gen.-Lt. a la suite d. Armee. Seit 17. VII 80 Fürst — Chef d. 3. thüring. Inf.-Rgts. Nr. 71; Rr. d. Schw. A.-O., St. Hubertus-O. etc. — Sondershausen.

**WALDECK-PYRMONT** (Fürstent.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 1121,0 qkm. Einw. 58 000, auf 1 qkm. = 51,7 E.

**FRIEDRICH A. H.**, Fürst zu Waldeck u. Pyrmont, Graf zu Rappolstein, Herr zu Hohenack u. Geroldseck am Wasziegen, Besitzer d. Graf- u. Standesherrschaft Holzappel-

Schaumburg in Hessen-Nassau, hochfürstl. Durchl., \*20. I 1865, Arolsen. — V: Fürst Georg Victor, †12. V 93; M: Helene, geb. Przssin. v. Nassau, †27. X 88. — Ahnherr: Widukind III., Gf. v. Schwalenberg 1116—37. — Gymn. Kassel, Univ. Göttingen u. Leipzig. — Verh: 9. VIII 95 m. Bathildis, \*21. V 73, T. d. Pr. Wilhelm zu Schaumburg-Lippe u. s. Gem. Bathildis geb. Przssin. v. Anhalt. — K: Erbpr. Joscas G. W. A., \*13. V. 96; Pr. W. G. H. Max, \*13. IX 98; Prssin. Helene B. Ch. M. F., \*22. XII 99; Pr. Georg Wilhelm K. V., \*10. III 02. — 88 Ref.; Lt. d. 3. G.-Ul.-Rgt., jztz. Oberstlt.; 12. V 93 Fürst. — Chef d. 3. Bat. d. Inf.-Rgts. v. Wittich (3. kurhess.) Nr. 83, a la suite d. 3. G.-Ul.-Rgts.; Rr. d. Scraph.-O., St. Hubertus-O. etc. — Arolsen.

**WÜRTEMBERG** (Königr.). Erbl. konstitution. Monar. Flächeninh. 19 513,6 qkm. Einw. 2 253 000, auf 1 qkm. = 111,2 E.

**WILHELM II. K. P. H. F.**, König v. Württemberg, Majestät. — \*25. II 1848, Stuttgart. — V: Pr. Friedrich v. Württ., †9. V 70; M: Katharine geb. Przssin. v. Württemberg, †6. XII 98. — Stammvater: Hzg. Friedrich II., †1816. — Univ. Tübingen, Göttingen. — Verh: 1. Ehe: 15. II 77, m. Marie, Przssin. zu Waldeck u. Pyrmont, †30. IV 82; 2. Ehe: 8. IV 86 m. Charlotte, Przssin. v. Schaumburg-Lippe, \*10. X 64, E.-D. d. kgl. bayer. Theres.-O. — K: 1. Ehe: Przss. Pauline O. H. E., \*19. XII 77, verm. m. Friedrich Erbpr. zu Wied. — 66 nahm er Teil am Kampfe an der Tauber; 69 in das preuß. Heer, 70/71 Feldzug gegen Frankreich; 76—84 GenMaj.; 6. X 91 König. — Chef d. Gren.-Rgts. König Karl (5. württemb.) No. 123, d. Ul.-Rgts. König Karl (1. württemb.) No. 19. d. Drag.-Rgts. König (2. württemb.) No. 26, d. Feldart.-Rgts. König Karl (1. württemb.) Nr. 13, d. kgl. pr. Kür.-Rgts. Hzg. Friedr. Eugen v. Württemb. (westpr.) No. 5 u. geführt im kgl. pr. Leib-G.-Hus.-Rgt., Inh. d. kgl. bayer. 4. Inf.-Rgts. König Wilh. v. Württemb., Chef d. kgl. sächs. Inf.-Rgts. No. 105 König Wilhelm II. v. Württemb. u. d. kais. russ. 28. Drag.-Rgts. Nowgorod, Oberstnh. d. k. u. k. Hus.-Rgts. Wilh. II. König v. Württemb. Nr. 6; Rr. d. Schw. A.-O., Annunc.-O., St. Hubertus-O., d. span. O. v. G. Vließ, E.-Rr. d. Joh.-O., Hosenb.-O. etc. — Stuttgart.

## Die drei Freien und Hansastädte des deutschen Reichs.

**BREMEN**, 3 Städte, 3 Stadt-Gem., 15 Land-Gem. Flächeninh. 256,42 qkm. Einw. 243 944, auf 1 qkm = 955,2 E. Hauptst. Bremen 200 889 E.

**PAULI, Dr. A.**, Bürgermstr. 1902—05. Präs. d. Senates 05; Vors. d. Sen.-Kommiss. Reichs- u. Ausw. Angel., sowie Justiz- u. Handelsangel.

**BARKHAUSEN, Dr. C.**, Bürgermstr. 1903—07. Präs. d. Senats 04; Schifffahrts-angelg., Häfen- u. Militärw.

**HAMBURG**, Städt. Geb. 4 Landesherrenschaften, 2 Stadt-Gem., 38 Land-Gem. Flächeninhalt 415,16 qkm. Einw. 768 349, auf 1 qkm = 1850,7 E. Hauptstadt Hamburg 705 738 E.

**MÖNCKEBERG, Dr. J. G.**, Präs. u. 1. Bürgermstr. 1904 u. 05; Präs. d. Finanzwesens u. d. Finanz-Deput.

**BURCHARD, Dr. J. H.**, 2. Bürgermstr.; Vorst. d. Militärwes., d. Militär-Komm. d. Senats; Präs. d. Kommiss. f. d. Verwaltg. d. Kunsthalle; Vorst. d. Verkehrsanst. d. Deutschen Reiches, d. Sen.-Kommiss. f. Post- u. Telegr.-Angel.

**LÜBECK**, 2 Städte, 49 Land-Gem. Flächeninh. 297,7 qkm. Einw. 96 775, auf 1 qkm = 525,07 E. Hauptst. Lübeck 82 098 E.

**ESCHENBURG, Dr. GEORG**, Präsid. Bürgermeister 1905; Senator; Vors. d. Kommission f. Reichs- u. auswärt. Angel.

## II.

# Ausserdeutsche Staatsoberhäupter.

**ABESSINIEN**, unumschränkte Monarchie. 800 000 qkm. 10 Mill. Einw., auf 1 qkm. 12,5 E.

**MENELIK II.**, Negus Negesti (König der Könige) v. Abessinien, seit 1889 Kaiser v. Abess. — \*17. VIII 1844, Ankober. — V: Kg. Heila Meleket. — Verh: April 83 m. Uiserò-Taifu, \*54, aus d. Familie Ubie. — K: Uiserò Zeodità, \*76; verh. 01 m. Ras Gugsu, Gouv. v. Begender u. Gondar. — 55 nach d. Niederl. u. d. Tode seines Vaters kam er in d. Hände s. Gegners, d. Kais. Theodor, wurde n. Godschar gebr., wo er d. Titel e. Dedschamatsch erh., 65 entfloh er n. Schra, sammelte e. stark. Heer u. nahm d. Königstitel an, 76 gelang es ihm, sich d. Hpst. Gondar u. zugl. d. Herrsch. üb. ganz Abessinien zu bemächtigen, 9. III 89 ließ er sich in Antollo z. Negus Negesti v. ganz Abessinien krönen, 89 mußte er e. Vertrag m. Italien schließen, wodurch s. Herrsch. beschränkt w. Spät. kam es z. Krieg, welcher in d. Niederlage d. Ital. 1. III 96 endete. Durch den Frieden v. Addis-Ababa erlangte er vollständ. Unabhängigkeit. — Residenz: Addis Alam; Hauptstadt des Landes: Addis-Ababa.

**ÄGYPTEN**, Vasallenstaat d. Hohen Pforte; 994 300 qkm. 9 821 045 Einw., auf 1 qkm. 9 E.

**ABBAS II. HILMI**, Chedive v. Ägypten, Souverän v. Nubien, d. Sudan, v. Kordofan u. Dar For, Hoheit. — \*14. VII 1874. — V: Chedive Muhammed Tewfik, † 7. I 92; M: Chedivah Aminah Hanem, d. † Pr. El Hamy-Pascha T. — Stifter d. jetzt herrschenden Dynastie ist Muhammed Ali, um 1800. — Verh: 19. II 95 m. Ikbal Hanem. — K: Przssin. Amina H., \*12. II 95; Przssin. Atiet A. H. \*9. VI 96; Przssin. Fathieth H. \*27. XI 97; Erbpr. Muhammed Abd el Monèm, \*20. II 99; Przssin. Lutfiah H., \*29. IX 00; Pr. Muhammed Abd-ul Kader, \*4. II 02. — S. Erziehg. erhielt er auf d. Theresianum in Wien. Chedive seit 7. I 92, bestät. durch d. Hohe Pforte 26. III 92. — Kairo.

**AFGHANISTAN**, Emirath, unumschränkte Monarchie. 558 000 qkm. 5 000 000 Einw. auf 1 qkm. = 8 E.

**HABIB-ULLAH**, Emir v. Afghanistan. — \*1872 Samarkand. — V: Abdur-Rahmân, † 1. X 1901. — Stifter d. jetzt regier. Hauses ist Dost Mohammed, um 1860. — Genöß e. ausgezeichn. militär. u. wissensch. Erzhg., 81 u. 88 wurde er v. s. Vater, welch. Feldzüge m. machte, z. Regent einges. Spät. erh. er d. Aufsicht üb. d. Militärwerkstätten, 97 d. oberste Richteramt u. d. Verwaltg. d. Staatsschatzes. Folgte s. Vater 01 als Emir. — Kabul.

**ANDORRA**, neutrale Republik unt. Frankreichs Oberherrschaft. 452 qkm. 5131 Einw., auf 1 qkm. = 12 E.

**MAESTRO-MOLINES, B.**, Syndikus d. Republik Andorra — Andorra la Viega.

---

**ANNAM**, Königreich unt. Frankreichs Schutzherrschaft. 135 000 qkm. 6 124 000 Einw., auf 1 qkm = 45 E.

**THANH THAI**, früh. Pr. Bun-Lan, König v. Annam. — Regent s. 31. I 1889. — Hué.

---

**ARGENTINIEN**, Republik, 2 806 400 qkm. 5 191 000 E., auf 1 qkm. = 1,6 E.

**QUINTANA**, Man., Präs. d. Argentin. Republik. — Gewählt 12. X 1904, für 1904 bis 1906. — Buenos-Aires.

---

**BELGIEN** (Königr.). Flächeninh. 29 456 qkm. Einw. 6 985 219, auf 1 pkm = 237 E.

**LEOPOLD II., L. Ph. M. V.**, König der Belgier, Souverän des Kongostaates, Herzog zu Sachsen, Prz. v. Sachs.-Kob. u. Gotha., Majestät. — \*9. IV 1835, Brüssel. — V: König Ludwig I., †10. XII 65; M: Luise geb. Przssin. v. Orleans, †11. X 50. — Vorf: Leop. Pr. v. Sachsen-Koburg u. Gotha wurde 4. VI 31 z. erbl. König d. Belgier gew. — Verh: 22. VIII 53 m. Maria Henriette, T. d. Erzhzgs. Joseph v. Österr., †19. IX 02. — K: Luise M. A., \*18. II 58, Gem. d. Pr. Philipp v. Sachs.-Kob.-Gotha; Stephanie Kl. L. H. M. Ch., \*21. V 64, verm. in 1. Ehe m. Kronpr. Rudolf v. Österr., in 2. Ehe m. Elemér Graf Lonyay; Klementine, \*30. VII 72. — Trat a. Lt. in d. Armee, w. 65 GeneraHeutnt.; 10. XII 65 König; 76 berief er den geogr. Kongreß n. Brüssel, Zweck: Verwertung d. afrikan. Entdeckgn.; 85 wurde ihm die Souveränität d. Kongostaates übertragen. — Oberstnh. d. k. u. k. Inf.-Rgts. Nr. 27, Chef d. kgl. preuß. kurmärk. Drag.-Rgts. Nr. 14, a la suite d. kais. Marine, kgl. schw. Gen.; Rr. d. St. Hubertus-O., d. österr. O. v. G. Vließ, Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., Hosenb.-O., Schw. A.-O., Seraph.-O., Bailli u. E.-Großkr. d. souv. Malt. Rr.-O. etc. — Brüssel.

---

**BELUDSCHISTAN**, Khanat unt. brit. Schutz. 342 682 qkm. 810 746 E. auf 1 qkm 2,3 E.

**MIR MUHAMMED CHAN**, Regent v. Belutschistan. — V: Chudadad Chan, 93 v. d. Engländern zur Abdankung gezwungen. — Khelat.

---

**BHOTAN**, geistliches Fürstent. — 34 000 qkm. 250 000 E., auf 1 qkm = 7,4 E.

**JIK MECHHÖGYAL**, erbl. Dharma-Radscha v. Bhotan. — Tasi-tcho-song.

---

**BOCHARA**, Emirat. 205 000 qkm. 1 250 000 E., auf 1 qkm = 6,1 E.

**SEID EMIR ABD-UL-AHAD**, Emir v. Bochara, Hoheit; kaiserl. russ. Gen. d. Kav. a la suite der Terekkosaken u. Gen.-Adj. — \*26. III 1859. — V: Seid Emir Mozoffer,

† 12. XI 85. — K: Pr. Said-Mir-Alim, \* 3. I 80, Beg v. Karshi, v. Rußl. als Thronfolg. anerk., verm. 1902; Pr. Said-Mir-Ibrahim, \* 27. XII 03; 1 Tochter. — Emir seit 12. XI 85. — Bochara.

**BOLIVIA**, demokratischer Freistaat. 1 226 600 qkm. 1 734 000 E., auf 1 qkm = 1,4 E.

**MONTES, ISMAEL**, Dr.; Präs. d. Republik Bolivia. — Gewählt 6. VIII 1904—08. — La Paz de Apacuchó.

**BRASILIEN**, Bundesfreistaat. 8 468 950 qkm. 14 400 000 E., auf 1 qkm = 1,7 E.

**RODRIGUES ALVES**, Francisco de P., Dr., Präs. d. Republik Brasilien. — \* 7. VII 1848. — Gewählt 15. XI 1902—06. — Rio de Janeiro.

**BULGARIEN**, Fürstentum, Vasallenstaat d. Hohen Pforte. 96 345 qkm. 3 744 283 E., auf 1 qkm = 39 E.

**FERDINAND I., M. K. L. M.**, Fürst v. Bulgar., kgl. Hoh., kais. türk. Gen.-Gouv. v. Ostrumelien u. G.F.M., Gen.-Adj. d. Sultans. — \* 26. II 1861, Wien. — V: Pr. August v. Sachs.-Koburg-Kohäry, † 26. VI 81; M: Klementine, Przssin. v. Orléans, \* 3. VI 17. — Vorf: Hzg. Franz v. Sachsen-Saalfeld-Koburg, † 9. XII 1806. — Verh: 8. IV 93 m. Marie Luise, Przssin. v. Bourbon v. Parma, † 19. I 99. — K: Pr. Boris K. R. M. P. L. St. H., \* 18. I 94, Pr. v. Timowo; Pr. Kyrill H. F. L. A. K. P., \* 5. XI 95, Pr. v. Preslav; Przssin. Eudoxie Augusta Ph. K. M., \* 5. I 98; Przssin. Nadeschda K. M. P. M., \* 18. I 99. — 78 Bereiste m. s. Brud. Aug. Brasilien, 83 nahm er als Vertret. s. Hauses an d. Kröng. Kais. Alexanders III. in Moskau teil; trat in österr. Husaren-Rgt. ein u. 86 in die ungarische Honvédarmee; 7. VII 87 zum Fürst v. Bulgarien erwählt, 28. VIII Einzug in Sofia; 2. III 96 durch die Pforte bestätigt, darauf auch v. d. übrg. Staaten anerkannt. — Chef d. kais. russ. Inf.-Rgts. Minsk; Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., St. Hubertus-O. etc. — Sofia.

**CHILE**, Freistaat. 759 000 qkm. 3 173 783 E., auf 1 qkm = 4 E.

**RIESCO**, Don Jermán, Präs. d. Republ. Chile. — Gew. 18. IX 1901, für 1901—1906. — Santiago.

**CHINA**, Kaiserreich. 11 138 880 qkm. 407 734 330 E., auf 1 qkm = 36,6 E.

**TSAI-TIEN**, Regierungsbezeichnung: Kuang-hsü, Kaiser v. China usw., Majestät. — \* 2. VIII 1872, Peking. — V: H-juan, Pr. v. Ch'un. — Verh: 26. II 89 m. e. Tocht. d. Bannerpräfekten u. Hzgs. 3. Ranges Kueihsing. — Kaiser s. 12. I 75 unt. Vormundschaft s. Mutter u. Tante, selbständ. s. 4. III 89, 94—95 Krieg m. Japan, welch. z. e. Niederl. Chinas führte, s. 22. IX 98 wied. unt. Vormundschaft s. Mutter. — Rr. d. schw. A.-O. etc. — Peking.

**CHIWA**, Khanat. 61 734 qkm. 789 000 E., auf 1 qkm = 12,7 E.

**SEID MUHAMMED** Rachim Babadar, Chan v. Chiwa, Durchlaucht, kaiserl. russ. Gen. d. Kav. im Orenburgischen Kosakenheer. — \* 1845. — V: Chan Seid Muhammed, † 65.

— Stifter d. jetzig. Dynastie ist Muhammed Rachim, 1802—25. — Verh: m. Kutlu Bike. — K: A. Mahmut; Mahomediar; Seid Asfendiâr Tjurja Djan, Rittmeister im Orenburger Kosakenheer, vom Zaren zum Nachflgr. best. 30. IV 91; Seid Abdul; Ibadulla; Jussuf. — Chan s. 65. — Chiwa.

**DÄNEMARK**, Königreich. 39 780 qkm. 2 464 770 E., auf 1 qkm = 62 E. — Nebenländer: Island, Grönland, Westindien, 193 244 qkm. 120 892 E., auf 1 qkm = 0,6 E.

**CHRISTIAN IX.**, König v. Dänemark, der Wenden u. Goten, Hgz. v. Schleswig, Holstein, Stormarn, Dithmarschen, Lauenburg u. Oldenburg, Majestät. — \*8. IV 1818, Gottorp. — V: Herzog Wilhelm v. Schleswig-Holst.-Sonderbg.-Glücksbg., †17. II 31; M: Luise, geb. Przssin. v. Hessen, †13. III 67. — Verh: 26. V 42 m. Luise, T. d. Landgr. Wilhelm v. Hess.-Kassel u. s. Gem. Luise Charlotte, geb. Przssin. v. Dänemark, †29. IX 98. — K: Kronpr. Ch. Friedrich W. K., \*3. VI 43., kgl. dän. Gen. u. Gen.-Insp. d. A., verh. m. Louisa, Przssin. v. Schweden u. v. Norwegen; Przssin. Alexandra C. M. Ch. L. J., \*1. XII 44, verh. m. Eduard VII., König v. Großbritannien u. Irland; Pr. Chr. Wilhelm F. A. G., \*24. XII 45, s. 63 König Georg v. Griechenland, verh. m. Olga K. Gfstin v. Rußland; Przssin. M. S. F. Dagmar, \*26. XI 47, verh. unt. d. Namen Maria Feodorowna m. Kaiser Alexander III v. Rußland; Przssin. Thyra A. C. Ch. A., \*29. IX 53, verh. m. Ernst August, kgl. Pr. v. Großbritannien u. Irland, Herz. v. Cumberland; Pr. Waldemar, \*27. X 58, kgl. dän. Kommodore z. See, verh. m. Marie Przssin. v. Orleans. — Dän. Offiz.; blieb als einz. schleswig-holstein. Pr. 48—50 in dän. Kriegsdienst, w. deshalb durch das Thronfolgegesetz v. 31. VII 53 Erbprinz v. Dänemark; 15. XI 63 König; Krieg m. Preußen u. Österr., mußte im Wiener Frieden 30. X 64 Schleswig, Holstein u. Lauenburg abtreten; hob 66 d. sog. eiderdänische Verfassg. auf, befand s. 70—94 mit d. Folkething in e. ernst. Verfassungskonflikt; nach d. gemäß. Kabinet d. J. 94—01 mußte er d. radik. Minist. Deutzer ernennen. — Kgl. schwed. u. kgl. norweg. Gen., Gen.-Oberst d. kgl. preuß. A., Gen. d. großbrit. A., Chef d. kais. russ. 45. Drag.-Rgts. Ssjewerks, d. kgl. pr. thür. Ul.-Rgts. Nr. 6 u. Oberstinh. d. k. u. k. Inf.-Rgts. Nr. 75, Ordensmeister d. Elef.-O., Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Hosenb.-O., Seraph.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., d. span. O. v. G. Vließ, d. norweg. Löwen-O. etc. — Kopenhagen.

**DOMINIKANISCHE REPUBLIK**, 48 577 qkm. 416 000 E., auf 1 qkm = 9 E.

**MORALES CARLOS F.**, Gen.; Präs. d. Dominikanischen Republik. — Gewählt 1904—08. — Santo Domingo.

**ECUADOR**, Freistaat. 307 243 qkm. 1 272 000 E., auf 1 qkm = 4 E.

**PLAZA LEONIDAS**, Gen.; Präs. d. Republik Ecuador. — \*11. IV 1865 — Gewählt 1. IX 01/05. — Quito.

**FRANKREICH**, Republik. 536 479 qkm. 38 961 945 E., auf 1 qkm = 74 E.

**LOUBET, EMILE**, Präs. d. französ. Repub., Dr. jur. — \*31. XII 1838, Marsanne, Dept. Drôme. — V: Gutsbesitzer. — Nach Beendig. d. Rechtsstud. Bürgermstr. v. Montélimar, 76 Deputierter; 85 Senator; 87—88 Minist. d. öffentl. Arb.; 92 m. d. Bildg. e. neuen Kabinetts betraut u. zugl. z. Minist. d. Innern ern. Fungierte als Schiedsricht. bei d. groß. Bergarbeiterstreik in Carmaux; 92 erklärte er infolge ein. Kammerdebatte über d. Panama-

skandal s. Rücktr., behielt jed. spät. s. Portefeuille bis 93, wo er v. neuem angegriffen w. u. zurücktreten mußte; 96 Senats-Präs., 99 Präs. d. Republik. — Paris.

**GRIECHENLAND**, Königreich. 64 679 qkm. 2 433 806 E., auf 1 qkm. = 37 E.

**GEORG I.**, König der Hellenen, Majestät. — \*24. XII 1845, Kopenhagen. — V: König Christian IX. v. Dänemark; M: Luise, geb. Przssin. v. Hess.-Kassel, †29. IX 98. — Verh: 15./27. X 67 m. Olga, T. d. Großfürsten Konstantin v. Rußland u. s. Gem. Alexandra geb. Przssin. v. Sachs.-Altenbg. — K: Kronpr. Konstantin, Herzog v. Sparta, \*21. VI 68, kgl. griech. Gen.-Lt. u. O.-Befehlshab. d. griech. Heeres, verh. m. Sophie, Przssin. v. Preußen; Pr. Georg, \*12. VI 69, kgl. griech. V.-Adm.; Pr. Nikolaus, \*9. I 72, kgl. griech. Oberstlt. u. Kmdr. d. 1. Art.-Rgts. u. Flügeladj., verh. m. Helene W. Gfstin. v. Rußland; Przssin. Maria, \*20. II 76, verh. m. Georg Michailowitsch, Gfstn. v. Rußld.; Pr. Andreas, \*20. I 82, kgl. griech. U.-Lt. d. Kav., verh. m. Alice, Przssin. v. Battenberg; Pr. Christoph, \*29. VII 88. — Er nahm 6. VI 63 die ihm angebotene Krone v. Griechenland an und übernahm die Regierung 31. X 63. Er war eifrig bestrebt, die noch unter türk. Herrsch. stehend. griech. Länder unter s. Regierung zu bringen. Durch die Konvention v. 81 gelang es ihm, einen großen Teil v. Thessalien u. e. Teil v. Epirus s. Lande zuzuführen. G. ist e. cifriger Förderer v. Kunst, Wissensch., Verkehrswes. u. Industrie. — Kgl. dän. Adm., Chef d. kais. russ. 1. Inf.-Rgts. Newa, Oberstinh. d. k. u. k. Inf.-Rgts. Nr. 99, E.-Adm. d. kgl. großbrit. Flotte; Rr. d. Elef.-O., Andreas-O., Annunc.-O., Hosenb.-O., Schw. A.-O., Seraph.-O., St. Hubertus-O., d. span. O. v. G. Vließ etc. — Athen.

**GROSSBRITANNIEN** u. Irland, Königreich. 314 339 qkm. 43 307 658 E., auf 1 qkm = 137 E.

**EDUARD VII.**, König v. Großbritannien u. Irland, Kaiser v. Indien, kgl. u. kais. Majestät. — \*9. XI 1841, London. — V: Pr. Albert v. Sachs.-Kob. u. Gotha, †12. XII 61; M: Königin u. Kaiserin Viktoria, †22. I 01. — Haus Sachsen-Koburg u. Gotha. — Univ. Oxford, Cambridge u. Edinburgh. — Verh: 10-III 63 m. Alexandra, T. d. Königs v. Dänemark u. s. Gem. Luise, geb. Przssin. v. Hess.-Kassel. — K: Kronpr. Georg F. E. A., Prinz v. Wales, \*3. VI 65, Mitgl. d. O. Hauses, kgl. großbrit. Gen., V.-Adm. verh. m. Mary, Fstin. v. Teck; Przssin. Luise K. A., \*20. II 67, verh. m. Alexander Duff, 1. Duke of Fife; Przssin. Victoria A. O. M. \*6. VI 68; Przssin. Maud Ch. M. V. \*26. XI 69, verh. m. Karl, Pr. v. Dänemark. — Seine Erziehung erfolgte d. e. Privatlehr. unter Oberleitg. s. Vaters. Schon unt. d. Regierg. sein. Mutter vertrat er d. kgl. Repräsentationspflicht bei Denkmalsenthüllungen, Ausstellgn., Reisen usw. 78 war er Vorsitzend. d. engl. Kommiss. f. d. Pariser Ausstellg. 58 Oberst, 62 General, 75 z. Feldmarsch. d. brit. Armee ern., 60 Reise n. Amerika; 62 Orient; 75-76 Reise n. Indien; 85 Irland. S. 22. I 01 König; d. 9. VIII 02 gekrönt. — FM. Adm. ad hon; Oberst ad hon d. G.-Kav., d. Rl. Rgt. of Artillery u. d. Corps of Engineers; Chefoberst d. 10. Hus.-Rgts., d. 1. u. 2. Life Guards, d. Grenadier Guards, d. Royal Horse Coldstream Guards, d. Scots Guards u. Irish Guards, d. King's Own, v. 8 ind. Rgtrn.; EOberst d. kgl. dän. G.-Hus.-Rgts.; Chef d. kgl. pr. Hus.-Rgts. Fürst Blücher v. Wahlstatt, pomm. No. 5 u. d. 1. G.-Drag.-Rgts. Kgin. Viktoria v. Großbritannien u. Irland, a la suite d. Kais. dtsh. Marine; Oberstinh. d. K. u. K. Hus.-Rgts. No. 12; Chef d. Kais. russ. 27. Drag.-Rgts. Kiew; Protektor d. Univ. v. Wales; Souverän d. Hosenb.-O.; Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., Séraph.-O., d. span. O. v. G. Vließ; ERr. d. Joh.-O.; Bailli u. EGroßkr. d. souv. Malt.-Rr.-O. etc. — Windsor, Buckingham Palace in London.

**GUATEMALA**, Republik. 125 100 qkm. 1 574 338 E., auf 1 qkm = 12,5 E.

**CABRERA**, M. Estrada, Lic., Präs. d. Republ. Guatemala. — \* 21. XI 1857. — Gewählt f. 8. II 99—05 — Guatemala.

---

**HAITI** (Freistaat). Flächeninhalt 28 676 qkm. 1 294 400 Einwohner, auf 1 qkm = 41,3 E.

**NORD**, Alexis. Gen.; Präsident d. Republ. Haiti. — Gewählt 1902—06. — Port-au-Prince.

---

**HONDURAS** (Freistaat). Flächeninh. 114 670 qkm. Einwohner 543 741, auf 1 qkm = 5 E.

**BONILLA**, Manuel, Gen.; Präs. d. Republ. Honduras. \* 7. VI 1849. — Gewählt 1. II 1903—07. — Tegucigalpa.

---

**INDIEN** (Kaiserreich); in Personalunion s. 1. XI 1858 m. d. Königum v. Großbritannien u. Irland verbunden. Flächeninh. 4 857 100 qkm. Einwohner 295 269 200, auf 1 qkm = 61 E.

**CURZON OF KEDLESTON**, George Nath., Lord, P. C., Vizekönig u. Gen.-Gouverneur. — \* 11. I 1859 Kedleston. — Erhielt sein. Bildg. in Eton u. Oxford; 85—86 Privat-Sekret. Salisburys; 86 konservat. Mitgl. d. engl. Unterh.; 91—92 Unterstaatssekret. f. Indien; 95—98 Unterstaatssekret. d. Auswärtigen; s. August 98 Vizekönig v. Indien; gleichzeitig wurde er zum Lord C. o. K. ernannt. Er veranlaßte d. Expedition n. Tibet, unternahm 04 eine Urlaubsreise n. England, d. ihm große Ehrungen, seine Ernennung z. Ehrenbürger v. London u. z. Lord Warden of the Cinque Ports einbrachte. — W: Russia in Central-Asia 92; Persia and the Persian Question 92; Problems of the far east 96; Speeches on India 04. — Calkutta u. Simla.

---

**ITALIEN** (Königreich). Flächeninh. 286 682 qkm. Einwohner 33 218 328, auf 1 qkm = 116 E.

**VICTOR EMANUEL III., F. M. J.**, König v. Italien, Majestät. — \* 11. XI 1869 Neapel. — V: König Humbert I., † 29. VII 00. — M: Margarete gb. Przssin. v. Savoyen \* 20. XI 51. — Haus Savoyen; Ahnherr: Umberto I. Albinus Graf v. Sabaudia. — Verh: 24. X 96 m. Helene, T. d. Fürst. Nikolaus I. v. Montenegro u. s. Gemahlin Milena. — K: Przssin Jolanda Margherita M. E. R. M. \* 1. VI 01; Przssin. Mafalda M. E. A. R. \* 19. XI 02; Kronpr. Humbert N. T. G. M., Pr. v. Piemont \* 15. IX 04. — 97 trat er als Unterltm. in d. Heeresdienst ein; 90 Oberst u. Kommand. d. 1. Infanterie-Rgts. in Neapel; 92 Gen.-Maj.; 94 Gen.-Lt.; 97 kommandierender Gen. in Neapel; s. 29. VII 1900 König. — Mitarbeiter v. Corpus nummorum Italicorum. — Sler: Münzen. — Dr. of civil law d. Univ. Oxford; Chef d. Kgl. pr. Hus.-Rgts. König Humbert v. Ital. (1. kurhess.) No. 13 u. geführt im Königsinf.-Rgt. (6. lothr.) No. 145; Inh. d. Kgl. bayer. 19. Inf.-Rgts. König Viktor Emanuel III. v. Ital.; Chef d. Kais. russ. 14. littauischen Drag.-Rgts.; Haupt u. Souv. d. Annunziata-O.; Bailli u. EGroßk. d. souveränen Malt.-O.; Rr. des Andreas-O.; Elef.-O.; Hosenb.-O.; Schw. A.-O.; St. Hubertus-O.; Seraph.-O.; d. span. O. v. G. Vließ etc. — Rom.

---



**JAPAN** (Kaiserreich). Flächeninh. 417 412 qkm. Einwohner 48 351 764, auf 1 qkm = 116 E.

**MUTSUHITO**, Kaiser (Tenno, auch Mikado) v. Japan, Majestät. — \* 3. XI 1852 Kioto. — V: Kaiser Komei Tenno † 67. — M: Asako † 11. I 97. — Verh: 9. II 69 m. Haruko, T. d. † Tadaoka a. d. H. Fudschiwara-Itschidscho † 28. V 50; ED. d. Kgl. bayer. Theresien-O. etc. — K: Pr. Joschihito Harunomya \* 31. VIII 79, am 3. XI z. Thronerben ernannt, verh. m. Przssin. Sadako Fudshiwara; Przssin. Masako Tsunenomiya \* 30. IX 88; Przssin. Fusako Kanenomiya \* 28. I 90; Przssin. Nobuko Fuminomiya \* 7. VIII 91; Przssin. Toschiko Jasunomiya \* 11. V 96. — 13. II 67 Kaiser; verlegte d. Residenz v. Kioto nach Tokio (Jedo); führte in Japan europäische Kultur ein; verlieh d. Staate eine konstitutionelle Verfassung; führte 94—95 m. China Krieg; eroberte Formosa und führt jetzt s. Anfang d. Jahres 1904 Krieg m. Rußland. — Rr. d. span. O. v. G. Vließ, Schw. A.-O., Andreas-O., Elef.-O., An-nunc.-O., Seraph.-O., St. Hubertus.-O., etc. — Tokio.

---

**KAMBODSCHA** (Königreich unt. französ. Schutzherrschaft). Flächeninh. 96 900 qkm. Einwohner 1 103 000, auf 1 qkm = 11 E.

**OBBARACH**, König v. Kambodscha. — Regent s. 24. IV 1904. — Pnom-Penh.

---

**KOLUMBIEN** (Freistaat). Flächeninh. 1 248 275 qkm. Einwohner 3 917 000, auf 1 qkm = 3 Einwohner..

**REYES**, Rafael, Gen.; Präsid. d. Republ. Kolumbien. — Hat s. um d. Beseitigung d. Mißstände, d. durch d. Lostrenng. Panamas v. Kolumbien entstanden, sehr verdient gemacht. — Gewählt 7. VIII 1904—10. — Bogotä

---

**KONGOSTAAT** (Unabhängiger), unter d. Souveränität Leopolds II., Königs der Belgier, stehende neutrale Kolonie. Flächeninhalt 2 382 800 qkm. Einwohner 19 Mill., auf 1 qkm = 8 E.

**EETVELDE**, Edmund Baron van, Staatsmin. d. Zentralregierung, Brüssel

---

**KOREA** (Kaiserreich). Flächeninhalt 218 650 qkm. Einwohner 9 670 000, auf 1 qkm = 44 E.

**YI-HÖNG**, Kaiser von Korea, Majestät. — \* 8. IX 1852. — V: Tay-Won-Kun. — Verh: m. d. Tocht. d. Pr. Min-Chi-rok † 8. X 95. — K: Thronfolg. J. Tschok \* 25. III 74. — Übernahm d. Regierung 21. I 64. Er war bemüht, d. Mißstände sein. Landes zu heben, gab Religionsfreiheit, unterstützte d. Fremden usw. Durch sein. schwach. wankelmütigen Charakter war er aber v. d. ihm umgeb. Hofcamarilla u. d. Königin in sein. Vorhab. gehind. Seine Erlasse u. Befehle wurd. meist nicht ausgeführt. Auf Drängen Jap. nach d. koreanischen Befreiungskriege, schwor er am 12. X 97 d. Kais. v. China feierlich ab u. erklärte sich zum Hoang-tejei d. h. z. Kais. od. unabhäng. Herrsch.; d. Erklärg. wurde auch von d. auswärt. Mächten anerkannt. — Söul.

---

**KOSTARIKA** (Freistaat). Flächeninhalt 48 410 qkm. Einwohn. 322 618, auf 1 qkm = 6,7 E.

**ESQUIVEL**, Ascension, Lic.; Präs. d. Republ. Kostarika. — \* 1848. — Gewählt 8. V 1902—06. — San José.

---

**KRETA** (Vasallenstaat der Hohen Pforte). Flächeninh. 8618 qkm. Einwohner 310 362, auf 1 qkm = 36 E.

**GEORG**, Prinz von Griechenland, Kgl. Hoheit, Oberkommissar auf Kreta, Kgl. griech. Vize-Admiral, Vize-Admiral d. Kgl. dän. u. Kais. russ. Marine. — \* 12. VI 1869 a. St. Korfu. — V: Georg I., König d. Hellenen, Majestät. — M: Olga K, Großfstin. v. Rußland. — Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., Schw. A.-O. etc.; Ob.-Kommissar s. 21. XII 98. — Kanea.

**KUBA** (Freistaat). Flächeninh. 118 833 qkm. Einwohner 1 572 797, auf 1 qkm = 13 E.

**PALMA**, Tomas Estrada, Präs. d. Republik Kuba. — \* 9. VII 1835. — Gewählt 20. V 1902—06. — La Havanna.

**LIBERIA** (Freistaat). 95 400 qkm. Einwohner 1 500 000, auf 1 qkm = 15,7 E.

**BARCLAY**, Arthur, Präs. d. Republik Liberia. — Gewählt 4. I 04 auf 2 Jahre. — Monrovia.

**LIECHTENSTEIN** (Fürstentum). Flächeninh. 159 qkm. Einwohner 9477, auf 1 qkm = 59 Einwohner.

**JOHANN II., M. F. P.**, Fürst von u. zu Liechtenstein, Herzog v. Troppau u. Jägerndorf etc., Durchlaucht. — \* 5. X 1840 Eisgrub i. Mähren. — V: Fürst Aloys † 12. XI 58. — M: Franziska gb. Gräfin Kinsky v. Wehinitz u. Tettau † 5. II 81. — Vorf: Hugo v. Liechtenstein 1143. — Seit 12. XI 58 Fürst. — Erbl. Mitgl. d. Herrenhaus. d. österr. Reichsrates; EMitgl. d. kais. Akad. d. Wiss. in Wien; Rr. d. österr. O. v. G. Vließ, St. O., Bailli u. EGroßkr. d. souv. Malt.-Rr.-O. etc. — Schloß Feldsberg, N.-Österr.

**LUXEMBURG** (neutrales Großherzogtum). Flächeninh. 2586,40 qkm. Einwohner 236 543, auf 1 qkm = 91 E.

**ADOLF W. K. A. F.**, Großherz. v. Luxemburg, Herz. z. Nassau, Pfalzgraf b. Rhein, Graf zu Sayn, Königstein, Katzenelnbogen u. Dietz, Burggraf zu Hammerstein, Herr zu Mahlberg, Wiesbaden, Idstein, Mehrenberg, Limburg u. Eppstein; Kgl. Hoheit; Kgl. pr. Gen.-Oberst. — \* 24. VII 1817 Biebrich. — V: Herz. Wilh. zu Nassau † 20. VIII 39. — M: Luise gb. Przsin v. Sachsen-Hildburghausen † 6. IV 25. — Stammvater: Valram Graf zu Nassau, Idstein, Wiesbaden u. Weilburg, † 1289. — Verh: I) 31. I 44 m. Elisabeth Michailowna, Großfürstin v. Rußland, † 28. I 45. II) 23. IV 51 m. Adelheid \* 25. XII 33, T. d. Pr. Friedrich v. Anhalt u. s. Gemahlin Marie. — K: 2. Ehe. Erbgroßherzog Wilhelm A., Erbpr. v. Nassau, Kgl. Hoh., \* 22. IV 52, Statthalter des Großherzogtums; Przzsin. Hilda Ch. W. \* 5. XI 64, Gemahlin d. Erbgrödh. v. Baden. — Zuerst in österr. Militärdienst; 20. VIII 39 Herzog v. Nassau; nahm 49 Teil am Krieg gegn Dänemark; verlor 66 sein Land durch Annexion seit. Preußen. Lebte seith. in Paris, Wien, Frankfurt a. M. 67 schloß er ein. Vertrag m. Preußen, wodurch ihm eine Abfindgssumme und verschiedene Schlösser zuerkannt wurden. 23. XI 90 Großherzog v. Luxemburg. — Chef d. westfäl. UL.-Rgts. Nr. 5, Chef d. kais. russ. 29. Drag.-Rgts. Odessa, Inh. d. k. u. k. Inf.-Rgts. Nr. 15, kgl. schwed. Gen. etc.; Rr. d. Andreas-O., Elef.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., Seraph.O. etc. — Luxemburg.

**SAN MARINO** (Freistaat). Flächeninh. 61 qkm. Einw. 9535, auf 1 qkm = 156 E.

**JONNINI** Luis, Capitani reggenti d. Republik San Marino. — Gew. 1. X 1904 bis 1. IV. 05. — San Marino.

**BABBONI**, Gustavo, Capitani reggenti d. Republik San Marino. — Gew. 1. X 04—1. IV 05. — San Marino.

**MAROKKO**, Sultanat. 439 240 qkm. 7 854 000 E., auf 1 qkm = 13 E.

**MULAY ABDUL ASIS**, Sultan von Fes, Tafilalt, Marakesch, Sus, Emir-al-Mu-  
menin, Scherifische Majestät. — \*24. II 1878, Marakesch. — V: Sultan Mulay-el-Hassan. —  
K: Pr. Hassan, \*99. — Sultan seit 6. VI 94. — Fes.

**MEXICO**, Föderativrepublik. 1 987 201 qkm. 13 605 929 E., auf 1 = 7 E.

**DIAZ, PORFIRIO**, Div.-Gen.; Präs. d. Republik Mexico. — \*15. IX 1830 Oaxaca.  
— Kämpfte 47 geg. d. vereinigt. Staaten m. u. beteiligte sich 54 an d. Aufstand geg. d.  
Präs. Santa Anna. War spät. auf Seit. d. Liberal. e. eifriger Parteikämpfer, u. war vor  
allem geg. Kais. Maximilian feindl. gesinnt. Setzte s. spät. an d. Spitze d. republ. Truppen,  
schlug d. kaiserl. Gen. Marquez, erstürmte 2. IV 67 Puelba, belag. d. Hptstdt. w. sich n. d.  
Tode Maximil. erg. Bemühte sich 71 um d. Präsidentsch., jed. ohne Erfolg, 72 befehligte  
er ein. Militäraufstand, unterw. s. aber spät., 73 Präs. d. Oberst. Gerichtshofs u. zugl. Vize-  
präs. d. Bundesregierg., d. Wahl w. jed. v. Kongreß nicht anerk. Nach verschied. Aufständ.,  
d. er als Anführer mitmachte, wurde er 77 f. d. Zeit bis z. 30. Nov. 80 z. Präs. d. Republ.  
gew. Es gelang ihm, Ruhe u. Ordng. im Lande wied. herbeizuführ. u. wurde auch v.  
Auslande anerk., 80 überg. er d. Regierg. s. polit. Freund Gen. Gonzalez, war spät. Minist.  
d. öffentl. Arbeiten, wo er gr. Eisenbahnbaut. zu Ende führte, hierauf w. er Gouvern. d.  
Prov. Oaxaca. Wurde dann in d. Jahr. 84, 88, 92, 96 u. 11. VII 1900 von neuem z. Präs.  
gewählt. — Mexico.

**MONACO**, Fürstentum. 1,5 qkm. 15 180 E., auf 1 qkm = 10 120 E.

**ALBERT H. K.**, Fürst v. Monaco, Duc de Valentinois, Marquis d. Baur, Comte  
de Carladès, Baron de Buis, Sire de Saint-Remy et de Matignon, Comte de Thorigny, Baron  
de Saint-Lô, Baron de la Luthumière, Duc d'Estoute ville, de Mazarin, de la Meilleraye et  
de Mayenne, Prince de Château-Porcien, Comte de Ferrete, Belfort, Thann et de Rosemont,  
Baron d'Altkirch, Seigneur d'Isenheim, Marquis de Guiscard etc., Durchl. — Haus Goyon de  
Matignon-Grimaldi. — Verh: 1 Ehe: 21. IX 69 m. Lady Mary Douglas-Hamilton, geschieden  
28. VII 80; 2. Ehe: 30. X 89 m. Alice verw. Duchesse de Richelieu geb. Heine, gesch. 3. VI  
02; — K: 1. Ehe: Erbpr. Ludwig H. K. A., \*12. VII 70. — Fürst seit 10. IX 89. Um d.  
Tiefseeforschg. hat er sich sehr verd. gem., erricht. f. s. Sammlg. in Monaco e. Oceano-  
graph. Mus. — W: La carrière d'un navigateur 03; dtsh. v. Fried u. d. T. A., I., Fürst v.  
Monaco. Eine Seemannslaufbahn 03. — Kgl. span. Kpt. z. See 1. Kl.; Rr. d. Seraph.-O.,  
St. Hubertus-O. etc. — Monaco und Schloß Marchaß, Frankr. Dept. Aisne.

**MONTENEGRO**, Fürstent. 9080 qkm. 227 841 E., auf 1 qkm = 25 E.

**NIKOLAUS I., P. N.**, Fürst v. Montenegro, kgl. Hoh. — \*25. IX 1841, Njegosch.  
— V: Mirko Petrowitsch, †20. VI 67; M: Anastasia, geb. Martinowitsch, †12. I 95. —

Haus Petrowitsch Njegosch. — Verh: 27. X 60 mit Milena, T. d. Wojwoden Peter Vukotic. — K: Przssin. Militza (Gem. des Großfürsten Peter Nikolajewitsch v. Rußl.), \*14. VII 66; Przssin. Anastasia (Gem. d. Georg, Fürst Romanowsky, Hgz. v. Leuchtenberg), \*23. XII 67; Erbpr. Danilo Alexander (verm. m. Hgzin. Jutta v. Mecklb.), \*17. VI 71; Przssin. Helene (Gem. d. Königs Viktor Emanuel v. Italien), \*27. XII 72; Przssin. Anna (Gem. d. Pr. Franz Joseph v. Battenberg), \*6. VIII 74; Pr. Mirko, Groß-Wojwode v. Grahovo u. d. Zeta (verm. m. Natalie Konstantinowitsch), \*5. IV 79; Przssin. Xenia, \*10. IV 81; Przssin. Wera, \*10. II 87; Pr. Peter, Groß-Wojwode von Zachlum, \*28. IX 89. — Erzogen wurde er in Triest und Paris; 13. VIII 60 Fürst; 62 unglücklicher Krieg m. d. Türkei; schloß sich eng an Rußland an; 76 m. Serbien neuer, glücklicher Krieg gegen die Türken. 77 Eroberung von Nikschitz u. 78 v. Antivar; gab 79 d. Staate eine Verfassg. — W: Dramen: „Die Zarin d. Balkans“, „Wukaschin“, „Fürst Arbanit“; lyrisch-epische Dichtung: „Der Dichter u. d. Vila“. — Chef d. kais. russ. 15. Schützenrgts., Inh. d. kgl. serb. 9. Inf.-Rgts. Fürst Nikolaus; Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., St. Hubertus-O. etc. — Cetinje.

---

**NEPAL**, Großfürstent. 154 000 qkm. 3 000 000 E., auf 1 qkm = 19 E.

**PRITHVI** Bir Bikrám Schamscher Maharadscha Dhiratsch, Iang Bahadur Schah Bahadur, Maharadscha v. Nepal etc., Hoheit. — \*8. VIII 1875. — Folgte s. Großvater 17. V 1881. — Khatmandu.

---

**NIEDERLANDE**, Königreich. 32 538 qkm. 5 430 973 E., auf 1 qkm. = 164 E.

**WILHELMINA H. P. M.**, Königin der Niederlande, Przssin. v. Oranien-Nassau, Hgzin. zu Mecklenbg; Majestät. — \*31. VIII 1880, Haag. — V: König Wilhelm III., †23. XI 90; M: Emma, geb. Przssin. zu Waldeck u. Pyrmont. — Stammvater: Otto Gf. v. Nassau-Siegen, Dillenburg u. Beilstein, †um 1290. — Verh: 7. II 01 m. Heinrich, Hgz. zu Mecklb., Sohn d. Ghzgs. Friedrich Franz II. u. s. Gem. Marie. — Seit 23. Nov. 90 Königin unter Vormundsch. ihrer Mutter, reg. s. 31. VIII 98 selbständig. — Chef d. kgl. pr. Hus.-Rgts. Kgin. Wilhelmina (hannov.) Nr. 15. — Im Haag.

---

**NIKARAGUA**, Freistaat. 128 340 qkm. 429 310 E., auf 1 qkm = 3 E.

**ZELAYA J. SANTOS**, Gen.; Präs. d. Republik Nikaragua. — \*1. XI 1853. — Gew. 1. II 1902–06. — Leon.

---

**ÖSTERREICH**, Kaiserreich. 300 193 qkm. 26 150 708 E., auf 1 qkm = 87 E.

**UNGARN**, Königreich. 282 824 qkm. 16 838 255 E., auf 1 qkm = 60 E.

**KROATIEN u. SLAVONIEN**, Königreiche. 42 501 qkm. 2 416 304 E., auf 1 qkm = 57 E.

**FRANZ JOSEPH I., K.**, Kaiser v. Österr., apostol. König v. Ungarn, König v. Böhmen, v. Dalmatien, Kroatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien u. Illyrien; König v. Jerusalem usw., ErzHzg. v. Österr., Ghzg. v. Toscana u. Krakau; Hgz. v. Lothringen, v. Salzburg, Steier, Kärnten, Krain u. d. Bukowina; Grfst. v. Siebenbürgen; Markgraf v. Mähren; Hgz. v. Ober- u. Nieder-Schlesien, v. Modena, Parma, Piacenza u. Guastalla, v. Auschwitz u. Zator, v. Teschen, Friaul, Ragusa u. Zara; gefürstet. Grf. v. Habsburg u.

Tirol, v. Kyburg, Görz u. Gradisca; Fürst v. Trient u. Brixen; Markgraf d. Ober- u. Nieder-Lausitz u. in Istrien; Graf v. Hohenembs, Feldkirch, Bregenz, Sonnenberg etc., Herr v. Triest, v. Cattaro u. auf d. windisch. Mark; Großwojwod d. Wojwodschaft Serbien etc., k. u. k. apostol. Majestät. — \*18. VIII 1830, Schönbrunn. — V: Erzhzg. Franz Karl, †8. III 78; M: Sophia, geb. Przssin. v. Bayern, †28. V 72. — Stammvater: Franc II., König v. Ungarn u. Böhm., Erzhzg. v. Österr. etc. — Verh: 24. IV 54 m. Elisabeth, T. d. Hzgs. Maximilian in Bayern, †10. IX 98. — K: Sophie, \*5. V 55, †29. V 57; Ehzgin. Gisela L. M., Gem. d. Pr. Leopold v. Bayern, \*12. VII 56; Krpr. Rudolf, \*21. VIII 58, †30. I 89; verheiratet mit Stephanie, Prinzessin von Belgien; Erzherzogin Marie Valerie M. A., Gemahlin des Erzherzogs Franz Salvator von Osterreich-Toscana, \*22. IV 68. — Seine Erziehung leiteten Graf Heinrich Bombelles und Graf I. B. Coronini unter Hinzuziehung von tüchtigen Lehrern. 1848 Feldzug in Italien; 2. XII 48 Kaiser und König; 49 Besiegung der Ungarn u. Sardiniens; 18. II 53 Mordanschlag des Ungarn Libényi; 59 unglücklicher Krieg m. Ital., Verlust der Lombardei; August 63 Leiter des Frankf. Fürstentags; 63/64 Feldzug m. Preußen gegen Dänemark; 66 Krieg gegen Preußen; 8. VI 67 zum König v. Ungarn gekrönt; 67 Zusammenkünfte m. Napoleon III. zu Salzburg u. Paris; 69 Reise zur Eröffng. d. Suezkanals; 72 Zusammenkünfte m. d. Kaisern v. Dtschld. u. Rußld. in Berlin; 78 Besetzung Bosniens; 79 Bündnis m. Deutschld. u. Ital.; 97 Reise n. Petersburg. — Inh. d. Inf.-Rgts. Nr. 1, d. Drag.-Rgts. Kais. Franz Nr. 1, d. Drag.-Rgts. Nr. 11, d. Hus.-Rgts. Nr. 1, d. Ul.-Rgts. Nr. 4, d. Ul.-Rgts. Kais. Joseph II. Nr. 6, d. Korpsart.-Rgts. Nr. 8 u. d. kgl. bayer. 13. Inf.-Rgts. Kais. Franz Joseph v. Österr., Chef d. kgl. preuß. Kais. Franz G.-Gren.-Rgts. Nr. 2 u. d. Hus.-Rgts. Kais. Franz Joseph v. Österr. König v. Ungarn Nr. 16, d. 4. württ. Inf.-Rgts. Nr. 122 Kais. Franz Joseph v. Österr. König v. Ungarn, d. kgl. sächs. 1. Ul.-Rgts. Nr. 17 Kais. Franz Joseph v. Österr. König v. Ungarn, d. kais. russ. 35. Drag.-Rgts. Bjelgorod u. d. Kexholmschen Leib-G.-Rgts. Kais. v. Österr., d. kgl. portug. Inf.-Rgts. Nr. 5, d. kgl. großbrit. 1. G.-Drag.-Rgts., d. kgl. rum. 6. Art.-Rgts. G.F.M. d. kgl. pr. u. d. kgl. großbrit. Armee; kgl. schwed. Gen etc.; Großm. d. österr. O. v. G. Vließ, Bailli u. E.-Großk. d. souv. Malt.-Rr.-O., Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., Hosenb.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., Seraph.-O., norw. Löwen-O. usw. — Wien.

---

**OMAN**, Sultanat. 194 200 qkm. 1 000 000 E., auf 1 qkm = 5 E.

**SEYYID** Feysal ben Turki, Sultan v. Oman. — \*1865, Maskat. — V: Seyyid Turki bin Sa'eed bin Sultan. — K: Seyyid Timour, \*86; Seyyid Nader, \*88. — Sultan seit 4. VI 88. — Maskat.

---

**PANAMA**, Freistaat. 87 480 qkm. 400 000 E., auf 1 qkm = 4,6 E.

**AMADOR, MANUEL**, Dr., Präs. d. Republik Panama. — Seit 17. II 1904. — Panama.

---

**PÄPSTLICHER STUHL**. Besitz: Vatikan, Lateran, Villa Kastell Gandolfo. Gewährleistet im Garantieges. d. ital. Regierg. vom 13. III 1871, das auch die Person des Papstes für unverletzlich erklärt, ihm eine jährliche Rente, sowie d. Rechte eines Souveräns betreffs seiner Ges. u. d. Post- und Telegraphenverb. d. Vatikans garantiert. Dieses Ges. erkannte der Papst nicht an.

**PIUS X.**, vordem Guiseppe Sarto, Papst, Heiligkeit. — \*2. VI 1835, Riese, Prov. Treviso. — V: Giovanni Battista Sarto, Gemeindediener; M: Margherita geb. Sanson. — Seminar Treviso u. Padua. — Besuchte in s. Kindheit d. Schule s. Heimatortes, kam d. n. Castelfranco, bes. d. Seminare Treviso u. Padua. Nach s. Weihe Priester in Tombo,

67 Pfarrer in Salzano; durch s. ausgezeichnet. Kanzelreden begründete er hier s. Ruf, so daß er bei feierl. Anlässen auch viel außerhalb s. Wirkungskreis. sprechen mußte. Später ern. ihn d. Bischof v. Treviso z. Kanonikus d. Kathedrale u. erwählte ihn z. s. Sekretär u. z. Generalvikar. 84 w. er Bischof v. Mantua, 12. VI 93 z. Kardinalpriester m. d. Titel di San Bernardo alle Terme, etl. Tage spät. z. Patriarchen v. Venedig ern. S. Ernennng. w. auch v. d. Regierg. günstig aufgen. u. erhielt bald darauf das Exequatur derselb. 4. VIII 03 als Nachf. Leos XIII. z. Papst erw., 9. VIII als Pius X. gekrönt. Als Papst hat er verschied. Reformen ein- u. auch teilw. durchgef., w. sich u. a. auf Vereinfachg. des Geschäftsgang. d. Kardinalskongregation, apostolisch. Sekretariate, Kanzleien erstreck., besond. in finanziell. Hinsicht. Für d. Finanzwes. d. Vatikans wurde e. Zentralkasse errichtet, d. Gehälter d. Kurialbeamten herabgesetzt usw. — P. hat n. 1 Brud. namens Angelo, welch. Weinhändler in Mantua ist u. 6 Schwest. Antonia, verh. m. d. Händl. Francesco de Bei, Luci, verh. m. ein. Meßner u. Hausier., beide in e. Dorfe b. Mestre wohnh., Theresa, verh. m. Parolin, welch. e. Salz- u. Tabakladen hat. Die drei ledigen Rosa, Anna u. Maria führten ihm als er Patriarch war, d. Wirtschaft. — Rom.

---

**PARAGUAY**, Freistaat. 253 100 qkm. 656 000 E., auf 1 qkm = 2,6 E.

**EZQUERRA, JUAN**, Präs. d. Republik Paraguay. — \*6. V 1859. — Gew. 25. XI 1902—06. — Asuncion.

---

**PERSIEN**, Kaiserreich. 1 645 000 qkm. 9 Mill. E., auf 1 qkm = 5,4 E.

**MUZAFFER ED-DIN**, König v. Persien (Schahinschah, d. i. König der Könige), Majestät. — \*25. III 1853, Teheran. — V: König Nassr ed-Din, †1. V 96. — K: Muhammed Ali Mirza, \*21. VI 72 (Waliahd, d. i. mutmaßlicher Thronflgr.); Melik Mansur Mirza, \*30. III 80; Abu'l Fath Mirza, \*1. XI 81; Abu'l Facl Mirza, \*X 83; Hussein Kuli Mirza, \*V 94; Nasr ed-Din Mirza, \*4. V 96; außerdem noch 11 Prinzessinnen. — König seit 1. V 96; 00 Reise z. Weltausstellg. n. Paris, wo am 2. VIII e. Attentat, welch. jed. fehlhg, auf ihn gem. wurde; 02 e. 2. Reise n. Europa. — 5. Souverän d. Dynastie Kadschar; Rr. d. Schw. A.-O., d. span. O. v. G. Vließ, Hosenb.-O., Ann.-O. etc. — Teheran.

---

**PERU**, Freistaat. 1 769 804 qkm. 4 559 550 E., auf 1 qkm = 2,6 E.

**PARDO, JOSÉ**, Dr.; Präs. d. Republik Peru. — \*25. II 1864. — Gew. 24. IX 1904—08. — Lima.

---

**PORTUGAL**, Königreich. 88 954 qkm. 5 016 267 E., auf 1 qkm = 56 E. (nur Festland).

**KARL I.**, F. L. M. V. M. R. G. G. X. Franz v. Assisi J. S., König v. Portugal u. Algarbien diesseit u. jenseit d. Meeres in Afrika, Herr v. Guinea, dch. Eroberg., Schiffahrt u. Handel v. Äthiopien, Arabien, Persien u. Indien etc., Allergläubigste Majestät. — \*28. IX 1863, Lissabon. — V: König Ludwig, †19. X 89; M: Pia, geb. Przssin. v. Savoyen. — Haus Sachs.-Koburg u. Gotha-Braganza. — Verh: 22. V 86 m. Amalia, Przssin. v. Frankr., \*28. IX 65. T. d. Pr. Ludwig Philipp, Graf v. Paris u. s. Gem. Isabella v. Orleans. — K: Kronpr. Ludwig Philipp M. K. A. F. V. E. A. L. M. R. G. G. X. Frz. v. Assisi B., Hgz. v. Braganza, \*21. III 87; Infante Manuel M. Th. K. A. L. M. R. G. G. X. Frz. v. Assisi E., Herz. v. Beja, \*15. XI 89. — König seit 19. X 89. — Gen.-Marsch. d. portug. Heeres, Adm. d. Marine, Chef d. kgl. pr. Inf.-Rgts. Gf. Tauentzien v. Wittenberg (3. brandenb.) Nr. 20,

d. kgl. großbrit. Oxfordshire Light-Int.-Rgts., E.-Adm. d. engl. Flotte, Großm. d. portug. Militär-O., Bailli u. E.-Großkr. d. souv.-Malt.-Rr.-O., Rr. d. span. O. v. G. Vließ, d. Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., Hosenb.-O., Schw. A.-O., Seraph.-O. etc. — Lissabon.

**RUMÄNIEN**, Königreich. 131 353 qkm. 6 292 032 E., auf 1 qkm = 45 E.

**KARL I., E. F. Z. L.**, König v. Rumänien, Majestät. — \*20. IV 1839, Sigmaringen. — V: Fürst Karl Anton v. Hohenzollern, †2. VI 85; M: Josephine, geb. Przssin. v. Baden, †19. VI 00. — Haus Hohenzollern. — Univ. Bonn. — Verh: 15. XI 69 m. Elisabeth, als Dichterin Carmen Sylva; Dr. h. c., T. d. Fürst. Hermann zu Wied u. s. Gem. Marie geb. Przssin. v. Nassau. — 57 Lt. d. preuß. 2. Garde-Drig.-Rgts.; wurde 20. IV 66 zum Fürst v. Rumänien erwählt, hielt 29. V 66 seinen Einzug in Bukarest; befehligte 77 im russisch-türk. Kriege die rum. Truppen, war Kommandeur d. Einschließungstruppen v. Plewna; 78 souv. Fürst; 26. III 81 zum König proklamiert, 22. V 81 in Bukarest gekrönt. — Chef d. kgl. pr. 1. hannov. Drig.-Rgts. Nr. 9 u. gef. im 1. G.-Feldart.-Rgt., Oberstin. d. k. u. k. Inf.-Rgts. Karl I., Kg. v. Rum. Nr. 6, Chef d. 18. russ. Wologdaschen Inf.-Rgts.; Rr. d. Schw. A.-O., Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., Hosenb.-O., St. Hubertus-O., Seraph.-O., d. österr. O. v. G. Vließ etc. — Bukarest.

### RUSSLAND, Kaisertum.

Europ. Rußl. m. Polen	5 053 985,9 qkm	112 831 300 E.,	auf 1 qkm 111,89 E.
Großfürstent. Finnland	373 611,9 qkm	2 676 788 E.,	auf 1 qkm 7,16 E.
Kaukasien	472 554,1 qkm	10 265 012 E.,	auf 1 qkm 24,64 E.
Asiat. Rußland	16 569 852,4 qkm	14 803 727 E.,	auf 1 qkm 0,9 E.
in Summa 22 470 004,3 qkm		140 576 827 E.,	auf 1 qkm 6,25 E.

**NIKOLAUS II.**, Kaiser u. Selbstherrsch. aller Reußen, Zar zu Moskau, Kiew, Waldimir, Nowgorod, Astrachan, Polen, v. Sibirien, d. taurisch. Chersoneses, Herr v. Pskow, Grfst. v. Smolensk, Litauen, Wolynien, Podolien u. Finnland, Fürst v. Estland, Livland, Kurland etc., Majestät. — \*6. (18.) V. 1858, St. Petersburg. — V: Kaiser Alexander III., †20. X 94; M: Kaiserin Maria, gb. Przssin. Dagmar v. Dänemark. — Haus Romanow. — Verh: 26. XI 94 m. Alexandra F., \*25. V 72, T. d. Ghzgs. Ludwig IV v. Hessen u. s. Gem. Alice, geb. Przssin. v. Großbritannien u. Irland. — K: Gfstin. Olga N., \*3. (15.) XI 95; Gfstin. Tatjana N., \*29. V (10. VI) 97; Gfstin. Maria N., \*14. (26.) VI 99; Gfstin. Anastasia N., \*5. (17.) VI 01; Gfst.-Thronflgr. Alexey N., \*30. VII (11. VIII) 04. — S. Erziehg. leitete General Danilowitsch; 86 trat er ins Heer ein; 91 Reise n. Indien u. Ostasien, Attentat auf ihn in Japan, 23. IV, wobei er am Kopfe verwundet wurde; seit 1. XI 94 Zar; 26. V 96 Krönung d. Monarchenpaar. in Moskau; 96 Reise n. Österr., Dtschl., Dänemark, Engl. u. Japan. — Chef d. G.-Rgr. Preobraschensky, Ssemjonowsky, Ismailowsky, Pawlowsky u. Wolynien, d. G.-Jäger, d. G.-Gren.-Rgts., d. G.-Res.-Rgts., d. 1., d. 3. finn. u. d. 4. G.-Schützenbat., d. G.-Rgts. zu Pferde, d. G.-Kür.- d. G.-Ul.-, d. G.-Hus.-, d. G.-Kosaken-Rgts., d. G.-Ssotnien d. Kubanschen u. d. Terekschen Kosakenheeres, d. G.-Ural-Kosakenssotnie, d. G.-Sappeurbat., d. 1. G.-Art.-Brig., d. 1. Batt. d. reit. G.-Art.-Brig., d. reit. Batt. d. donsch. Kosaken, d. 1. Jekaterinoslawtschen Leibgren.-Rgts. Kais. Alexander III., d. 12. Gren.-Rgts. Astrachan Kais. Alexander III., d. 13. G.-Rgts. Eriwan, d. 65. Inf.-Rgts. Moskau, d. 80. Inf.-Rgts. Kabadal, d. 84. Inf.-Rgts. Schirwan, d. 1. ostsibir. Schützenrgts. u. d. 44. Drag.-Rgts. Nischnij-Nowgorod, d. Militärschul. Parlow u. Alexandrow, E.-Präs. d. Art.- u. d. Ing.-Akad., Inh. d. k. u. k. Ul.-Rgts. Kais. Nikolaus II. Nr. 5, d. k. u. k. Inf.-Rgts. Alexander I. Kais. v. Rußl. Nr. 2, Chef d. kgl. pr. Kais. Alexander G.-Gren.-Rgts. Nr. 1, d. Hus.-Rgts. Kais. Nikolaus II. v. Rußl. 1. westfäl. Nr. 8, d. Kür.-Rgts. Kais. Nikolaus I. v. Rußl., brandtg. Nr. 6, a la suite d. Kais. dtsh. Marine, 1. Inh. d. 2. Ghzgl. hess. Drag.-Rgts. Nr. 24,

d. 1. kgl. bayer. Chevaulegersrgts. Kais. Nikolaus v. Rußl. u. d. kgl. großbrit. 2. Drag.-Rgts. Royal Scots Greys; Großm. d. Andreas-O., Rr. d. span. O. v. G. Vließ, d. Elef.-O., Annunc.-O., Seraph.-O., Hosenb.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., Bailli u. E.-Großkr. d. souv. Malt.-Rr.-O. etc. — Petersburg (Peterhof).

---

**EL SALVADOR**, demokr. Freistaat. 21 160 qkm. 1 006 848 E., auf 1 qkm = 48 E.

**ESCALON, PEDRO JOSE**, Präs. d. Republik El Salvador. — \*24. III 1847. — Ern. 1. III 1903—07. — San Salvador.

---

**SAMOS**, d. Hohen Pforte tributpflicht. Fürstent. 468 qkm. 54 439 E., auf 1 qkm. = 116,3 E.

**JANCO-BEY VITHYNOS**, Fürst v. Samos, O. Beamter d. Ottomanisch. Reiches m. d. Range e. Bala. — \*22. IX 1847. — Ern. 5. V 1904. — Vathy.

---

**SANSIBAR**, Sultanat. 2640 qkm. 250 000 E., auf 1 qkm = 95 E.

**SEYYID ALI BIN HAMUD**, Sultan v. Sansibar. — V: Hamud bin Muhammed. — Folgte 20. VII 1902 s. Vater; er besitzt europ. Bildg., s. Unterr. hat er in Oxford genoss.; untern. Reis. n. versch. Länd. Europas. — Sansibar.

---

**SCHWEDEN**, Königreich. 447 862 qkm. 5 221 291 E., auf 1 qkm = 12 E.

**NORWEGEN**, Königreich. 321 477 qkm. 2 240 032 E.; auf 1 qkm = 7 E.

**OSKAR II., FR.**, König v. Schweden u. Norwegen, der Goten u. Wenden, Maj.; Dr. phil. et jur. — \*21. I 1829, Stockholm. — V: König Oskar I., †8. VII 59; M: Josephine, geb. Przssin. v. Leuchtenberg, †7. VI 76. — Haus Bernadotte. — Univ. Upsala. — Verh: 6. VI 57 m. Sophie, \*9. VII 36, T. d. Hzgs. Wilhelm v. Nassau u. s. Gem. Pauline. — K: Kronpr. O. Gustav A., Herz. v. Wermland, \*16. VI 58, kgl. schwed. Gen., Insp. d. schwed. Mil.-Schulen, verh. m. Viktoria, Przssin. v. Baden; Pr. Oskar K. A., Prinz Bernadotte, \*15. IX 59, kgl. schwed. K.-Adm., verh./m. Ebba Munck; Pr. O. Carl W., Herz. v. Westgotland, \*27. II 61, kgl. schwed. Gen.-Lt., Kav.-Insp., verh. m. Ingeborg, Przssin. v. Dänemark; Pr. Eugen N. N., Herz. v. Nerike, \*1. VIII 65; kgl. schwed. Oberstlt. — Kadett in der Marine 40; längere Seereisen; Universitätsstudium; König seit 18. IX 72; O. ist e. eifrig. Förder. d. Kunst, Wissensch. u. Industrie. — „Beitr. z. Kriegsgesch. Schwedens 1711—13“, 3 Bde. 59—65; „Histor. Nachr. über d. Reprtr. u. Korps d. schwed. u. norw. Armeen u. Flotten“; „Karl XII.“, 68; lyrische u. dramat. Dichtungen, darunter „Erinnergn. d. schwed. Flotte“ 58; Übersetzg. v. Herders „Cid“ u. Goethes „Tasso“. — Dr. hon. c. d. Univ. Bologna, Leyden u. aller Fakultät. d. Univ. Wien, Dr. phil. d. Univ. Erlangen, Dr. jur. hon. c. d. Univ. Oxford u. Cambridge; a la suite d. kais. dtsch. Marine, kgl. dänisch. Adm., Oberstlin. d. k. u. k. Inf.-Rgts. Nr. 10; O.-Herr u. Meister d. Seraphinen-O. u. d. O. v. norweg. Löwen, Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Elef.-O., Hosenb.-O., Schw. A.-O., St. Hubertus-O., d. span. O. v. G. Vließ. — E.-Mitgl. d. kgl. Akad. d. W. in Berlin u. St. Petersburg. — Stockholm.

PS. 7. VI 05 beschließt das Storting die Auflösung der skandin. Union.

---



**SCHWEIZ**, Bundesstaat. 41 468,7 qkm. 3 315 443 E., auf 1 qkm = 80 E.

**RUCHET, MARC E.**, Bundesprsä. d. Schweiz für 1905. — \*14. IX 1853, Morges. — Stud. in Lausanne u. Heidelberg Jura, dann Rechtspraktik b. Advokat Ruchonet, Lausanne, wo er auch Einblick in die Politik erh.; 82 in d. groß. Rat; 87 in d. eidgenöss. Parlam. gew.; 89 war er Mgl. d. waadländischen Regierg., welch. er bis zu s. Wahl in d. Bundesrat angeh. — Bern.

**SERBIEN**, Königreich. 48 303 qkm. 2 624 318 E., auf 1 qkm = 54 E.

**PETER I.**, König v. Serbien, Majestät. — \*29. VI (10. VIII) 1844, Belgrad. — V: Fürst Alexander I., †20. IV 85; M: Persida Nenadowitsch, †29. III 73. — Lyzeum Stebarbe, Genf, Offizierschule St.-Cyr, Generalstabsschule Paris. — Verh: 11. VIII 83 m. Zorka geb. Przss. v. Montenegro, †4. III 90. — K: Przssin. Helene P., \*23. X 84; Przssin. Milena P., \*16. IV 86, †24. XII 87; Kronpr. Georg P., \*27. VIII 87; Pr. Alexander P., \*4. XII 88. — Verließ 58 Serbien, s. Erzieh. erh. er in Österr. u. Frankr.; kämpfte 70/71 im französ. Heere gegen Dtschld., nahm mit einer selbstgeworb. Freischar a. d. bosnischen Aufstand (76) teil, ging nach Ausbruch des serb. Krieges gegen d. Türkei nach Paris u. lebte seit 95 als Privatmann in Genf. Im Juni 03 z. Könige v. Serbien proklam., darauf einstimmig gew. 2. IX 04 Kröng. in Belgrad. — Belgrad.

**SIAM**, Königreich. 633 000 qkm. 6 320 000 E., auf 1 qkm. = 9 E.

**P. M. CHULALONGKORN**, König v. Siam im Norden u. Süden u. aller abhängigen Gebiete, d. Laoten, Malaien, Kariengs etc., Majestät. — \*20. IX 1853, Bangkok. — V: König Paramindr Maha Mongkut, †1. X 68. — Verh: m. Przssin. Sowapa Pongsi, \*1. I 64. — K: Kronpr. Maha Wajirawudh, \*1. I 81, z. Thronflgr. erkl. 17. I 95. — König s. 1. X 68. — Rr. d. Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Seraph.-O., span. O. v. G. Vließ etc. — Bangkok.

**SPANIEN**, Königreich. 504 552 qkm. 18 796 484 E., auf 1 qkm = E.

**ALFONS XIII.**, L. F. M. J. J. P. A., König v. Spanien, Kastilien, Leon, Aragon, beider Sizilien, v. Jerusalem, Navarra, Granada, Toledo, Valenzia, Galicien, Mallorca, Menorca, Sevilla, Cerdena, Cordoba, Corcega, Murcia, Jaen, d. Algarven, Algeciras, Gibraltar, d. kanar. Ins., Ost- u. Westindien, d. Ins. d. Ozeans u. d. ozean. Festl., Ehgz. v. Österr., Hgz. v. Burgund, Brabant u. Mailand, Gf. v. Habsb., Flandern, Tirol u. Barzelona usw., kathol. Majestät. — \*17. V 1886. — V: König Alfons XII., †25. XI 85; M: Maria Christine, geb. Przssin. v. Osterreich. — Stammvater: Ferdinand Pr. v. Asturien. — Er ist König seit seiner Geburt unter Regentschaft seiner Mutter; übernahm die Regierg. 17. V 02. — Gen.-Kapt., Chef d. kgl. pr. 3. Magdeb. Inf.-Rgts. Nr. 66 u. d. kgl. bayer. Feldart.-Rgts. Nr. 5, König Alfons XIII. v. Spanien, a la suite d. kais. dtseh. Marine, Chef u. Souverän d. O. v. G. Vließ, Rr. d. Schw. A.-O., Annunc.-O., Andreas-O., Seraph.-O., Elef.-O., Hosent.-O., Bailli u. E.-Großkr. d. souv. Maltr.-Rr.-O. etc. — Madrid.

**TONGA**, Königreich. 997 qkm. 20 687 E., auf 1 qkm. = 20,7 E.

**GEORG II.**, König v. Tonga. — \*18. VI 1874.

**TUNIS**, Königreich. 167 400 qkm. 1 906 000 E., auf 1 qkm = 11,3 E.

**SIDI MUHAMMED** El Hadschi, Hoheit, Bei u. Besitzer d. Königr. Tunis. — \*24. VI 1855. — V: Sidi Ali Bei, † 11. VI 02. — Bestieg 12. VI 99 unt. Beisein d. Generalresident. Pichon im Bardo-Palast d. Thron Hussein Ben Allis, d. jetzig. Dynastie; 00 Reise z. Weltaustellg. n. Paris. — Tunis..

**TÜRKEI**, Großsultanat. 2 987 100 qkm. 24 515 500 E., auf 1 pkm = 8 E.

**ABDUL-HAMID II., CH.**, 34. Souverän v. Stamme Osmans, Großsultan etc., Chakan (Chan d. Chane) etc. Diener u. Herr d. Städte Mekka, Medina u. Jerusalem, Padischah der 3 Städte Istanbul, Oedirne u. Brussa, wie auch d. Städte Damaskus u. Kairo, d. gz. Aserbaidshchan, Mägris, Barka, Kairuan, Haleb, Irak-Arabi u. Adjem Basra, El Hasa, Dilem, Rakka, Mosul, Parthien, Djarbekr, Cilicien, Wilajeti-Erserum, Siwas, Edena, Karaman, Wan, d. Barbarei, Abessinnien, Tunis, Tyrabolos, Wilajet Damaskus, Cypern, Rhodos, Candia, Morea, Marmara-Meer, Schwarzes Meer u. Inseln u. Küsten dies. Meere, Anadoli, Rumili, Baghdad, Kurdistan, Griechenland, Turkestan, d. Tartarei, Tscherkassiens, beider Landschaften Kabarda, Gorgistan, d. Ebenen v. Kyptsak, d. ganz. Umfanges d. Länder d. Tataren, Kaffa u. aller umliegend. Gegend., d. ganz. Bosnien u. Zubehör, d. fest. Stadt Belgrad, Serbien, u. aller dazugehörig. Schlösser, Festgn. u. Städte, Maj. — \*22. IX 1842, Konstantinopel. — V: Großsultan Abdul Medjid-Chan, † 25. VI 61. — Haus Osman, Ahnh.: Suleiman, Führer e. turanisch. Nomadenhorde. — K: Pr. M. Selim-Effendi, † 11. I 70, kais. türk. Major a la suite; Przssin. Naiyme S., \*12. I 71, verh. m. Nureddin-Pascha, Div.-Gen., Adj. d. Sultans; Przssin. Naiyme S., \*5. VIII 76, verh. m. Mehemed Kemal eddin-Pascha, gesch. 04; Pr. Abdul Kadir E., \*23. II 78, kais. türk. Rittm.; Pr. M. Burhan eddin-Effendi, \*19. XII 85, kais. türk. Lt. z. See; Przssin. Schadie S., \*86; Przssin. Ayische S., \*87; Przssin. Refia S.; Pr. Abdur Rahim E., \*92, a la suite d. G.-Art.-Rgts.; Pr. Mehmed B. edd.-E., \*95. — 31. VIII 76 Sultan; 23. XII 76 erteilte e. eine Verfassg., in w. vollständ. Rechtsgleichheit aller türk. Untert. zugesichert war, welche er aber spät. wied. außer Wirksamkeit setzte; 77—78 Krieg m. Rußland; Abtretg. v. Bulgarien, Bosnien, Herzegowina etc. infolge des Berliner Vertrags 13. VII 78; 97 Krieg a. Kreta. — Rr. d. Annunc.-O., Elef.-O., Schw. A.-O., Seraph.-O., d. span. O. v. G. Vließ etc. — Konstantinopel.

**URUGUAY**, Freistaat 186 926 qkm. 978 048 E., auf 1 qkm = 4 E.

**BATTLE Y ORDONEZ, JOSÉ**, Präs. d. Republik Uruguay. — \*21. V 1856. — Seit 1. III 1903—07. — Montevideo.

**VENEZUELA**, Bundesfreistaat. 1 027 030 qkm. 2 590 981 E., auf 1 qkm = 2 E.

**CASTRO CIPRIANO**, Gen.; Präs. d. Republik Venezuela. — Präs. s. 94 auf Grund d. neuen Verfassg. v. 21. VI 93; 98 erfolgte s. Wiederwahl auf 4 Jahre. — C. war vord. einf. Landwirt, kam durch e. Aufst. geg. Gen. Andrade an d. Spitze d. Republik. — Caracas.

**VEREINIGTE STAATEN v. NORDAMERIKA**, Republik. 6 420 670 qkm. 80 372 000 E., auf 1 qkm = 8 E.

**ROOSEVELD**, Theodore, Präs. d. Vereinigt. Staaten v. Nordamerika. — \*27. X 1858, New York. — V: stammt aus e. d. alt. holländ. Famil. in New Y. — Harvard, Univ. —

Verh: m. Edith Kesmit Carow. — Nach beendet. Stud. 82—84 Mitgl. d. gesetzgeb. Körpers in New York; 89—95 Civil Service Commissionar; 95—97 Polizeipräs. v. New York; 97 Untersekret. d. Flotte; organis. als erster d. freiwill. Kavallerie (Rauhen Reiter) u. befehlig. sie in Kuba; 14. IX 01 Präs.; 8. X 04 neu gew. für 05—09. — W: Der Krieg v. 1812, 82; Jägerfahrten e. Farmers, 85; Leben des Thomas Hart Benton, 86; Leben des Gouverneurs Morris, 87; Das Leben eines Farmers u. Jägers; Die Eroberung d. Westens, 89—95; Der Jäger d. Wildnis, 93; Amerikan. Ideale, 98; die Rauhen Reiter, 99; das rastlose Leben; Leben Cromwells; die Hirschfamilie (mit anderen). — L.-B.: Hochwildjagd, Zoolog., überhaupt Naturwissenschaft. — Washington, White House.

---